^ SreLue«:in£

BLUE&ME

Die Innovative Telematische Lösung für das Auto basiert auf Windows Mobile™

INHALT

ALLGEMEINE INFORMATIONEN 3
Die Freisprecheinrichtung 3
Nachrichtenleser ..... S
Die Medienwiedergabe 6
Sicherheit im Straßenverkehr 7

DISPLAY UND BEDIENTASTEN AM LENKRAD 8

SCHNELLANLEITUNG
DER FREISPRECHEINRICHTUNG 10
Halten Sie das Verzeichnis Ihres Handys bereit 10
Lernen Sie die Sprachbefehle kennen ..... I I
Verbinden Sie Ihr Handy ..... I I
Führen Sie einen Anruf aus 12

SCHNELLANLEITUNG DES NACHRICHTENLESERS .. 13

SCHNELLANLEITUNG DER MEDIENWIEDERGABE .. 13

VERWENDUNG VON **Blue&Me™** **14**
Bedientasten am Lenkrad 14
Sprachbefehle 14
Display 17
Audio 17
Menü der Funktionen **Blue&Me™** 17

FUNKTIONEN DER FREISPRECHEINRICHTUNG 18
Einen Anruf ausführen 19
Verwaltung eines eingehenden Anrufs 22
Verwaltung eines laufenden Anrufs 23
Funktion Telefonkonferenz 23

FUNKTIONEN DES "NACHRICHTENLESERS" 24
Letzte lesen 24
Eingang 25
Verwaltung der Nachrichten 25
Alles löschen 26
Hinweissignal 26

FUNKTIONEN DER MEDIENWIEDERGABE 27
Verbindung der USB-Vorrichtung mit **Blue&Me™** 27
Verwaltung der Medienbibliothek 27
- Auswahl nach Ordner 28
- Auswahl nach Interpreten 29
- Auswahl nach Musikarten 29
- Auswahl nach Album 30
- Auswahl nach Wiedergabcliste 30
Titelwiedergabe ..... 3 I
- Zufallige Wiedergabe der gesamten Medienbibliothek ..... 3 I
- Was läuft? ..... 3 I

- Audiowiedergabe 31
- Pause 31
- Fortsetzen 31
- Stopp 32
- Nächster Titel 32
- Vorheriger Titel 32
- Wechsel der Audioquelle 32
Ratschläge für die Verwendung der Medienwiedergabe 32
- Durchlaufen 32
- Organisation der Mediendateien 33
- Erstellung der Medienbibliothek auf **Blue&Me™** 33
- Erstellung der Listen für **Blue&Me™** 33

FUNKTIONEN ZUR EINSTELLUNG 34
Verbindung des Handys 34
Verwaltung der Benutzerdaten 37
Verwaltung der Aktualisierungen 40
- Aktualisierung von **Blue&Me™** 40
- Unterbrechung der Aktualisierung 41
- Verwendung des Telefons während der Aktualisierung 42
- Fortsetzung einer Aktualisierung 42
Optionen 43
- Zugang zum Code des Systems 43
- Änderung des Codes der GPRS-Verbindung 43
Einstellungen der Medienwiedergabe 44
- Automatische Wiedergabe 44
- Zufällige Wiedergabe 45
- Titel wiederholen 45
Das Menü Einstellungen verlassen 46

MIT **Blue&Me™** KOMPATIBLE TECHNOLOGIEN 46
Handys mit Technologie **Bluetooth** 46
- Handys mit Verwaltung des Verzeichnisses 47
- Handys mit Verwaltung der einzelnen Kontakte 47
- Handys mit SMS-Nachrichtenverwattung 47
- Liste der mit **Blue&Me™** kompatiblen Telefonen 48
Kompatible USB-Speichervorrichtungen 50
- USB-Speichervorrichtungen 50
- Kompatible digitale Audiodateien 50
- Kompatible Listenformate 51

LISTE DER VERFÜGBAREN SPRACHBEFEHLE 52
Tabelle der immer verfügbaren Sprachbefehle 52
Tabelle der Sprachbefehle der Freisprecheinrichtung 53
Tabelle der Sprachbefehle für den nachrichtenleser 55
Tabelle der Sprachbefehle der Medienwiedergabe 56
Tabelle der Sprachbefehle für die Funktionen der Einstellung 59

PANNENHILFE 60
Freisprecheinrichtung 60
- Allgemeine Fälle 60
- Sonderfälle: Audiovox /Orange 67
- Sonderfälle: Motorola 68
- Sonderfälle: Nokia 70
- Sonderfälle: Sony-Ericsson 73
Nachrichtenleser 75
Medienwiedergabe 77

SCHUTZ DER PERSONENBEZOGENEN **DATEN** 81

HINWEISE ÜBER DIE VERWENDUNG DER SYSTEM-SOFTWARE 82

Freisprecheinrichtung mit Technologie Bluetooth[0] nachrichtenleser und Medienwiedergabe

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Fiat **Blue&Me™** basiert auf Windows Mobile™ und ist ein persönliches telematisches System, das die Verwendung von Anwendungen und Serviceleistungen für Kommunikation und Unterhaltung ermöglicht, die ausdrücklich für den Gebrauch im Fahrzeug konzipiert wurden.

Das auf Ihrem Fahrzeug installierte System **Blue&Me™** verfügt über eine Freisprecheinrichtung, einen Nachrichtenleser und eine Medienwiedergabe und ist für zusätzliche Serviceleistungen vorgerüstet, die im Laufe der Zeit verfügbar werden.

Das System **Blue&Me™** ermöglicht dem Kunden, der mit einem Handy mit Technologie **Bluetooth** ausgestattet ist. Dank seiner vollständigen Integration mit den Sprachbefehlen, den Bedientasten am Lenkrad und den Informationen auf dem Multifunktionsdisplay an Bord des Fahrzeuges, dieses auch zu verwenden, wenn es sich in der Jackentasche oder in einer Tasche befindet, ohne jemals die Hände vom Lenkrad zu entfernen. Für die Verwendung der Sprachbefehle ist keine Lernphase Ihrer Stimme für das Spracherkennungssystem notwendig. Das System kann die erteilten Sprachbefehle unabhängig vom Geschlecht, Ton oder Tonfall der Stimme der Person, die sie ausspricht, erkennen.

Außerdem ist es möglich, Ihre Lieblingsmusik anzuhören, die auf einer USB-Vorrichtung gespeichert ist, indem Sie die Titel und Wiedergabemodalitäten sowohl mit den Bedientasten am Lenkrad als auch mit den Sprachbefehlen auswählen.

DIE FREISPRECHEINRICHTUNG

Das grundlegende Merkmal dieses Systems ist die Freisprecheinrichtung mit Spracherkennung und Technologie **Bluetooth®.** Diese Freisprecheinrichtung ermöglicht es, in vollkommener Sicherheit, Freiheit und bequem in jeder Fahrsituation, mit den Sprachbefehlen oder den Bedientasten am Lenkrad zu telefonieren, Anrufe zu empfangen und zu senden, so wie es das Gesetz vorschreibt.

Die Technologie **Bluetooth[0]** ermöglicht es, Ihr Handy mit der Freisprecheinrichtung auf dem Fahrzeug ohne Stromanschlüsse zu verwenden.

Um die Freisprecheinrichtung zu verwenden, müssen Sie über ein Handy verfügen, das mit der Technologie **Bluetooth[5]** ausgestattet ist. Die Freisprecheinrichtung bietet Ihnen außerdem die Möglichkeit, während der Fahrt sprachlich mit dem Telefon zu interagieren, auch wenn Ihr Handy dieses Merkmal nicht besitzt. Sie können manuell und visuell mit Ihrem Handy interagieren, indem Sie die Bedientasten am Lenkrad und das Multifunktionsdisplay der Bordtafel benutzen.

Für weitere Informationen über die Handys, die mit **Blue&Me™** kompatibel sind, beziehen Sie sich bitte auf das Kapitel mit **Blue&Me™** KOMPATIBLE TECHNOLOGIEN.

Um die Freisprecheinrichtung mit der Spracherkennung **Blue&Me™** zu verwenden, genügt es, Ihr Handy, das mit der Technologie **Bluetooth[8]** ausgestattet ist, mit dem System zu verbinden.

Die Verbindung Ihres Handys mit dem System ist ein Verfahren, das nur einmal ausgeführt werden muss.

Hinweis

Während der Verbindung eines neuen Handys sucht **Blue&Me™** in ihrem Aktionsradius ein Handy mit der Technologie **Bluetooth.** Wenn sie dieses findet, führt sie die Verbindung durch Verwendung einer Persönlichen Identifikationsnummer (PIN) aus.

Nachdem das Handy eingetragen ist, können Sie die Namen im Verzeichnis auf die Freisprecheinrichtung übertragen, einen Anruf mit Benutzung des Verzeichnisses ausführen oder direkt die Telefonnummer aussprechen und einen zweiten eingehenden Anruf beantworten.

Für die Interaktion mit **Blue&Me™** können Sie sowohl die Bedientasten am Lenkrad als auch die Spracherkennung benutzen. Mit der Spracherkennung können Sie die Funktionen des Systems aktivieren, indem Sie spezifische Sprachbefehle aussprechen, die vom System erkannt werden. Wenn das System einen Sprachbefehl erkennt, antwortet es mit einer entsprechenden Handlung. Die Spracherkennung ist eine einfache und praktische Art für die Benutzung von **Blue&Me™.**

Alle Funktionen des Systems sind durch das Hauptmenü von **Blue&Me™** zugänglich. Bei stehendem Fahrzeug können Sie das Menü durchlaufen, indem Sie sowohl die Bedientasten am Lenkrad als auch die Sprachbefehle verwenden. Bei fahrendem Fahrzeug können Sie **mit Blue&Me™** interagieren, indem Sie die Bedientasten am Lenkrad oder die Sprachbefehle nur für die Funktionen des Telefons **(LETZT. ANRUF, und VERZEICHNIS)** und der Medienwiedergabe verwenden. Für die Aktivierung der Einstellungsfunktionen während der Fahrt stehen dagegen nur die Sprachbefehle zur Verfügung.

Die Freisprecheinrichtung ermöglicht die Ausführung folgender Funktionen:

~I **Anruf eines Namens im Verzeichnis durch einen Sprachbefehl** - Sie können einen Namen, der in Ihrem Telefonverzeichnis vorhanden ist. anrufen, indem Sie Ihre Stimme verwenden. Sie können auch einen Namen anrufen, der **in** Ihrem Telefonverzeichnis vorhanden ist. indem Sie ihn unter den Namen auswählen, die auf dem Multifunktionsdisplay der Bordtafel erscheinen.

~I Anruf einer Telefonnummer durch einen Sprachbefehl - Sie können die Telefonnummer wählen, indem Sie die Ziffern aussprechen.

LJ Den Absender einer SMS-Nachricht anrufen - Sie können direkt die Telefonnummer des Absenders der zuletzt erhaltenen Nachricht oder einer schon erhaltenen und in der Nachrichtenliste von **Blue&Me™** gespeicherten Nachricht anrufen.

~1 Einen Anruf annehmen - Sie können einen eintreffenden Anruf annehmen, indem die Taste **"VMAIN** am Lenkrad gedrückt wird.

1 **Telefonkonferenz** - Sie können eine dritte Person anrufen, während das Telefon schon aktiv ist (mit angeschlossenen **Bluetooth** -Telefonen, die mit dieser Funktion kompatibel sind)

• **Anzeige** eines **Anrufs** - Während Sie ein Telefongespräch führen, können Sie die Anzeige eines anderen eingehenden Anrufs empfangen, den eingehenden Anruf beantworten und von einem zum anderen Anruf wechseln. (Die Anzeige des Anrufs ist nur für einige kompatible Handys möglich).

DIE MEDIENWIEDERGABE

Die Mcdienwiedergabc von Blue&Me™ ermöglicht die Wiedergabe des digitalen Audios, das auf einer USB-Vorrichtung gespeichert ist, durch das Audiosystem Ihres Fahrzeugs, indem Sie diese einfach mit dem USB-Stecker auf dem Fahrzeug verbinden.

Mit der Medienwiedergabe können Sie Ihre persönlichen Musiktitelsammlungen wahrend der Fahrt anhören.

Die Medienwiedergabe ermöglicht die Ausführung folgender Vorgange:

1 **Wiedergabe des** digitalen Audios - Sic können Ihre digitalen Audiodateien *(.mp3, .wma, .wav)* oder eine persönliche Liste (im Format *,m3u* oder *.wpl)* wiedergeben.

~\ Auswahl des **Audios aufgrund der** Kategorie - Sie können das gesamte digitale Audio, das einer Kategorie angehört, zum Beispiel ein Album, einen Interpreten odei" eine Musikart wiedergeben.

~1 Verwendung **der Wiedergabefunktionen** - Während der Titelwiedergabe können Sic einige Funktionen **wie** Stopp. *Nächster Titel, Vorheriger Titel, Zufällige Wiedergabe* und *Titel niederholen* verwenden.

Hinweis

Die Mcdienwiedergabc ist nicht mit anderen Formaten (z. B. .aac) komprimierten und geschützten DRM-Audiodatcien (Digital Right Management) kompatibel. Falls auf der USB-Vorrichtung nicht kompatible Audiodateien vorhanden sind, werden diese ignoriert.

Für die Verwendung der Mcdicnwicdcrgabe genügt es. Ihre USB-Vorrichtung (direkt oder mit Hilfe einer Verlängerung) mit dem USB-Stecker im Fahrzeug zu verbinden. Nach Stellung des Zündschlüssels des Fahrzeugs auf **MAR** beginnt Blue&Me™ mit der Erstellung des Inhaltsverzeichnisses Ihrer Medienbibliothek. Nach Beendigung des Vorgangs können Sie innerhalb der ganzen Bibliothek navigieren und die Kategorien mit den Bedientasten am Lenkrad oder den Sprachbefehlen durchlaufen. Nach der Auswahl spielt **Blue&Me™** die gewünschte Musik mit dem Audiosystem des Fahrzeugs ab.

ZUR BEACHTUNG

[MMR Die Verwendung *einiger Funktionen des Systems kann die Aufmerksamkeit von der Straße ablenken, wodurch die • ^ ^ ™ • Gefahr von Unfällen oder anderen schweren Folgen entsteht. Daher dürfen diese Funktionen nur benutzt werden, wenn die Fahrbedingungen dies zulassen oder falls notwendig nur bei stehendem Fahrzeug.*

ZUR BEACHTUNG

Lesen und Befolgen Sie diese Anweisungen: Vor der Verwendung Ihres Systems lesen und befolgen Sic alle Anweisungen und L ^ Sicherheitsinformationen, die im vorliegenden Handbuch für den Benutzer ("Benutzerhandbuch") geliefert werden. Die Nichtbeachtung der im Benutzerhandbuch enthaltenen Vorsichtsmaßnahmen kann Unfälle oder andere schwere Folgen verursachen.

Das Benutzerhandbuch im Fahrzeug aufbewahren: Wenn das Benutzerhandbuch im Fahrzeug aufbewahrt wird, ist es ein einfaches und schnelles Instrument für den Zugang der Benutzer, die das System nicht kennen. Vergewissern Sie sich, dass alle Personen Zugang zum Benutzerhandbuch haben und aufmerksam die Anweisungen und Sicherheitsinformationen lesen, bevor sie das System benutzen.

ACHTUNG: Die Konsultation des Systems während der Fahrt kann die Aufmerksamkeit von der Straße ablenken, wodurch die Gefahr von Unfällen oder anderen schweren Folgen entsteht. Ändern Sie während der Fahrt nicht die Einstellungen des Systems, und geben Sie keine Daten auf nicht verbale Weise (d. h. durch die manuellen Bedientasten) ein. Vor der Ausführung dieser Vorgänge halten Sie das Fahrzeug sicher und entsprechend der Straßenverkehrsordnung an. Die Annahme dieser Vorsichtsmaßnahme ist wichtig, weil die Einstellung oder Änderung einiger Funktionen vom Fahrer erfordern kann, dass er die Aufmerksamkeit von der Straße ablenkt und die Hände vom Lenkrad entfernt.

ALLGEMEINE FUNKTIONSWEISE

Befehle mit Sprachkontrolle: Die Funktionen des Systems können nur durch die Verwendung der Sprachkontrolle ausgeführt werden. Die Verwendung der Befehle mit Sprachkontrolle während der Fahrt ermöglicht die Verwaltung des Systems, ohne die Hände vom Lenkrad zu entfernen.

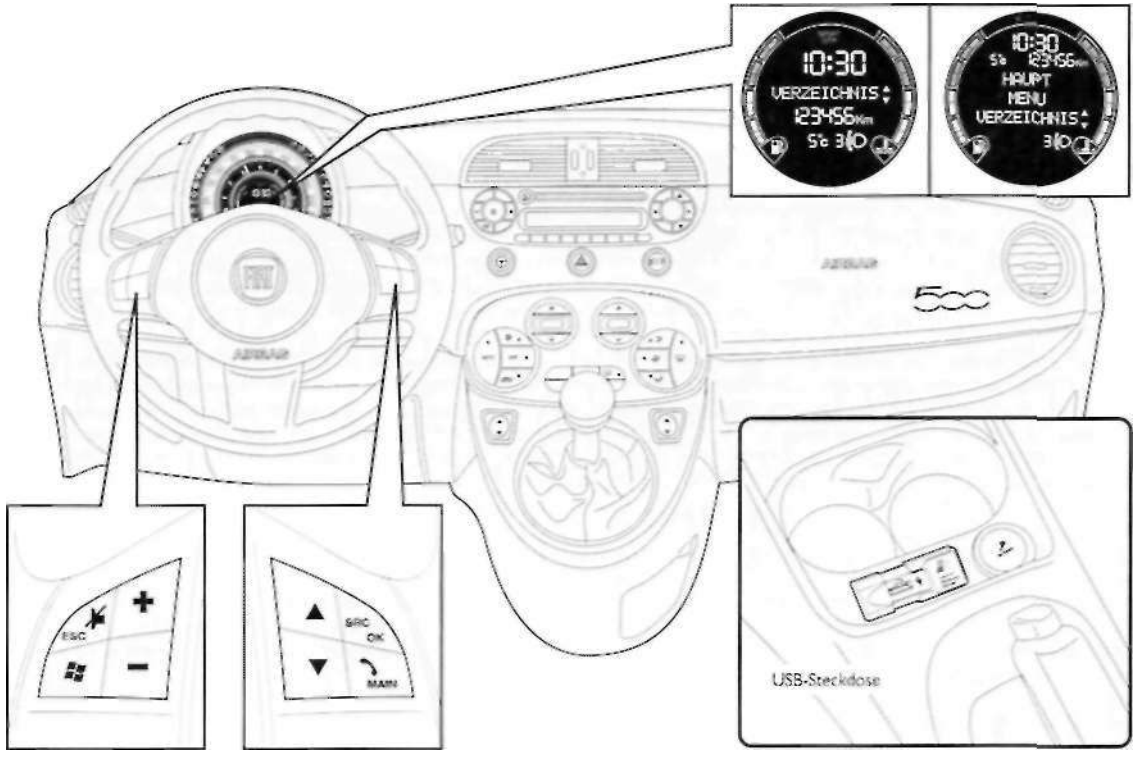
Lange Ansicht des Displays: Während der Fahrt konsultieren Sie keine Funktion, die eine lange Aufmerksamkeit am Display erfordert. Halten Sie das Fahrzeug sicher und entsprechend der Straßenverkehrsordnung an, bevor Sie eine beliebige Funktion des Systems konsultieren, die eine lange Aufmerksamkeit erfordert. Auch nur gelegentliche, schnelle Blicke auf das Display können gefährlich sein, wenn die Aufmerksamkeit des Fahrers in einem kritischen Moment von der Fahraktivität abgelenkt wird.

Einstellung der Lautstärke: Die Lautstärke nicht übermäßig anheben. Halten Sie die Lautstärke während der Fahrt auf einem Niveau, bei dem Sie noch den Verkehr und die Notsignale hören können. Wenn Sic fahren, ohne diese Geräusche hören zu können, können Unfälle verursacht werden.

Verwendung der Spracherkennung: Die Software der Spracherkennung basiert auf einem statistischen Verfahren, das Fehlern unterliegt. Sie tragen die Verantwortung der Monitorierung der Funktionen mit Spracherkennung, die vom System zugelassen werden, und für die Korrektur von eventuellen Fehlern.

Gefahr von Zerstreuung: Die Funktionen könnten manuelle Einstellungen (nicht durch Sprachbefehle) erfordern. Die Ausführung dieser Einstellungen oder die Eingabe der Daten während der Fahrt kann die Aufmerksamkeit ernsthaft ablenken und Unfälle oder schwere Folgen verursachen. Halten Sie das Fall rzeug vor der Ausführung dieser Vorgänge sicher und entsprechend der Straßenverkehrsordnung an.

DISPLAY UND BEDIENTASTEN AM LENKRAD



In diesem Handbuch beziehen sich die Menüeinträge auf das Multifunktionsdisplay, das einige Anzeigen abgekürzt darstellt, die bei der Version mit rekonfigurierbarem Multifunktionsdisplay dagegen in vollständiger Länge angezeigt werden. Auf dem rekonfigurierbaren Multifunktionsdisplay werden die Menüeinträge ohne Abkürzungen angezeigt

Abb.

Taste	Kurzer Druck (unter I Sekunde)	Langer Druck (über I Sekunde)
VMAIN	• Aktivierung des Hauptmenüs von **Blue&Me™** - Bestätigung der Option des gewählten Menüs - Annahme eines eingehenden Anrufs - Wechsel von einem auf den anderen Anruf in der Betriebsart des zweiten Anrufs (Anzeige eines Anrufs) • Auswahl der angezeigten Nachricht	• Ablehnung eines eingehenden Anrufs • Beendigung des laufenden Anrufs
Jf/ESC	- Deaktivierung der Spracherkennung - Unterbrechung der Sprachmeldung - Unterbrechung der Lesung der SMS-Nachricht - Verlassen des Hauptmenüs von **Blue&Me™** - Verlassen eines Untermenüs und Rückkehr zur vorhergehenden Menüoption - Verlassen der laufenden Auswahl ohne Speichern - Deaktivierung/Neuaktivierung des Mikrofons während eines Telefonanrufs - Stummschaltung der Lautstärke des Klingeltons für eingehende Anrufe - Aktivierung/Deaktivierung der Pause der Medienwiedergabe	
	- Aktivierung der Spracherkennung - Unterbrechung der Sprachmeldung, um einen neuen Sprachbefehl zu erteilen	• Wiederholung der zuletzt vom System ausgesprochenen Sprachmeldung
+/-	- Einstellung der Lautstärke der Funktionen von **Blue&Me™:** Freisprecheinrichtung. Nachrichtenleser, Medienwiedergabe. Sprachankündigungen	
A/T	- Durchlaufen der Menüpositionen **Blue&Me™** - Titclauswahl der Medienwiedergabe - Durchsuchen der SMS-Nachrichten in der Liste	
SRC/ OK	- Bestätigung der Option des gewählten Menüs während der manuellen Interaktion - Übertragung des laufenden Anrufs von der Freisprecheinrichtung auf das Handy und umgekehrt - Wahl der Hörquellen (Radio, CD. CD-Changer, Medienwiedergabe) - Auswahl der angezeigten Nachricht	

Hinweise

J Für viele Funktionen sind die Bedientasten am Lenkrad **SRC/OK** und **"VMAIN** austauschbar, und Sie können die Taste wählen, die Sie wünschen.

• Für beide Betätigungsmodalitäten der Bedientasten am Lenkrad (kurzer oder langer Druck) wird die Funktion bei Loslassen der Taste eingeschaltet.

"^

SCHNELLANLEITUNG DER FREISPRECHEIN-RICHTUNG

Für den Verwendungsbeginn der Freisprechfunktion mit Spracherkennung und Technologie **Bluetooth Blue&Me™:**

Ö Halten Sie das Telefonverzeichnis Ihres Handys bereit

O Versichern Sie sich, dass der Zündschlüssel auf **MAR** steht

j O Üben Sie die Sprachbefehle

r~ ~*3* Verbinden Sie Ihr Handy

7- "1 Führen Sie einen Anruf aus.

00

| 11 •/ Die Anweisungen für jede dieser Funktionen sind in den folgenden Abschnitten

D aufgestellt.

J

Œ

HALTEN SIE DAS VERZEICHNIS IHRES HANDYS BEREIT

Bevor Sie Ihr Handy mit **Blue&Me™** verbinden, sollten Sie sicherstellen, dass Sie die Namen, mit denen Sie in Kontakt treten wollen, im Telefonverzeichnis Ihres Handys gespeichert haben, um diese mit der Freisprecheinrichtung des Fahrzeugs anrufen zu können.

O Wenn Ihr Telefonverzeichnis keinen Namen enthält, geben Sie neue Namen für die Telefonnummern ein, die Sie öfter anrufen. Für weitere Informationen über dieses Verfahren konsultieren Sie das Handbuch Ihres Handys.

C Für eine bessere Verwendung der Freisprecheinrichtung des Fahrzeugs beziehen Sie sich auf die Ratschläge zur Speicherung der Namen in Ihrem Handy, die sich im Kapitel FUNKTIONEN ZUR EINSTELLUNG - VERBINDUNG DES HANDYS befinden.

HINWEIS

- Der Zugang zum auf **Blue&Me™** kopierten Verzeichnis ist nur möglich, wenn das Handy angeschlossen ist, von dem es kopiert wurde.

"1 Die in der SIM-Karte oder im Speicher Ihres Handys gespeicherten Namen können auf andere Weise je nach dem Modell Ihres Handys auf **Blue&Me™** übertragen werden.

LERNEN SIE DIE SPRACHBEFEHLE KENNEN

Während des Dialogs mit dem System können Sie immer den Sprachbefehl **"Hilfe"** verwenden, um detaillierte Angaben über die verfügbaren Sprachbefehle in jeder Interaktionsphase zu erhalten.

Um den Befehl **"Hilfe"** zu üben, gehen Sie so vor:

D Drücken Sie die Bedientaste am Lenkrad ***mg.***

• Nachdem **Blue&Me™** ein akustisches Signal ausgegeben hat, das angibt, dass die Spracherkennung eingeschaltet ist, sprechen Sie **"Hilfe"** aus. **Blue&Me™** liefert eine Liste der verfügbaren Sprachbefehle.

D Nach Beendigung der Hilfemeldung sprechen Sie **"Einstellungen"** aus, und nach Beendigung der Meldung **"Hilfe". Blue&Me™** wiederholt die Liste der **für** das Menü **Einstellungen** verfügbaren Sprachbefehle.

O Dann können Sie einen der verfügbaren Befehle aussprechen und mit dem Dialog wie Sie wünschen fortfahren.

OWenn Sie weitere Hilfe benötigen, drücken Sie ***gg.*** und sprechen Sie **"Hilfe"** aus.

VERBINDEN SIE IHR HANDY

ZUR BEACHTUNG Führen Sie dieses Verfahren nur bei stehendem Fahrzeug aus.

Für die Verbindung Ihres Handys gehen Sie bitte wie folgt vor:

~1 Drücken Sie ***gg*** und sprechen Sie **"Einstellungen"** aus, dann sagen Sie nach Beendigung der von **Blue&Me™** gelieferten Meldung **"Verbindung".**

• Das System zeigt auf dem Multifunktionsdisplay der Bordtafel eine Codenummer (PIN), die für die Verbindung zu verwenden ist. Für die beiden nachfolgenden Phasen konsultieren Sie Ihr Handy in den Kapiteln, die die Verbindung und den Anschluss mit der Technologie **Bluetooth'** betreffen.

1 Suchen Sie auf Ihrem Handy die Vorrichtungen mit der Technologie **Bluetooth'** (die Einstellung auf Ihrem Handy könnte zum *Beispiel Entdecken* oder Neue *Vorrichtung lauten).* In dieser Liste finden Sie **"Blue&Me"** (Name, der Blue&Me™ Ihres Fahrzeugs kennzeichnet): Wählen Sie diesen aus.

~l Wenn das Handy den PIN-Code, der auf dem Display der Bordtafel erscheint, anfordert, geben Sie ihn mit der Nummerntastatur Ihres Handys ein. Wenn die Verbindung erfolgreich abgeschlossen wird, sagt das System **"Der Verbindungsaufbau laeuft",** und nach Beendigung erscheintauf dem Display zur Bestätigung die Identifikationsnummer des verbundenen Handys.

Es ist wichtig, bis zur Anzeige dieser Meldung zur Bestätigung zu warten, wenn Sie ***VMAIN** oder **.Jf/ESC** drücken, bevor diese Meldung erscheint, besteht die Gefahr, das Verbindungsverfahren zu löschen. Wenn die Verbindung erfolglos verläuft, erscheint eine Fehlermeldung: In diesem Fall muss das Verfahren wiederholt werden.

"1 Nach der Verbindung des Handys sagt **Blue&Me™** bei der ersten Verbindung **"Willkommen".** Bei den nachfolgenden Verbindungs- oder Anschlussverfahren desselben Telefons wird diese Meldung vom System nicht mehr ausgesprochen.

W
k-
T^
LU
-J
J
QQ

• **Blue&Me™** fragt, ob Sie das Telefonverzeichnis des soeben mit dem System **Blue&Me™** verbundenen Telefons kopieren wollen. Es empfiehlt sich, die Kopie des Verzeichnisses auszuführen. Für die Anfertigung der Kopie antworten Sic "Ja", wenn die Kopie des Verzeichnisses nicht ausgeführt werden soll, antworten Sie "Nein".

1 Auf einigen Telefonen werden die Namen, die im Verzeichnis vorhanden sind, nicht automatisch kopiert, sondern müssen vom Benutzer durch Verwendung der Nummerntastatur des Handys übertragen werden. Wenn **Blue&Me™** dieses Verfahren anfordert, führen Sie es gemäß den spezifischen Anweisungen Ihres Handys aus, und drücken Sie nach Beendigung des Verfahrens ***\/MAIN.**

FUHREN SIE EINEN ANRUF AUS

Stellen Sie sich vor, dass "Thomas" einer der in Ihrem Verzeichnis gespeicherten Namen ist.

Um Thomas anzurufen, gehen Sie so vor:

~1 Drücken Sie die Bedientaste am Lenkrad **ff.* und sprechen Sie "Anrufen **Thomas"** aus.

~\ Wenn das System den Namen Thomas erkennt, erscheinen auf dem Display die Informationen über diesen Namen.

Wenn Sie in Ihrem Verzeichnis nur die Telefonnummer von Thomas gespeichert haben, fragt das System Sic direkt, ob Sic Thomas anrufen wollen. Für die Ausführung des Anrufs sagen Sie "Ja", anderenfalls sagen Sic **"Nein".**

Wenn Sie dagegen mehrere Telefonnummern für Thomas haben, fragt das System, welche Telefonnummer Sie anrufen möchten (zum Beispiel **"Anrufen Thomas** zu **Hause oder** im Büro?"). Antworten Sie, indem Sie den Typ der gewünschten Telefonnummer angeben (zum Beispiel "Zu Hause").

Wenn Sie mehrere Telefonnummern für Thomas haben, aber keine Angabc für den Typ der Nummer vorhanden ist, zeigt das System auf dem Display den Namen zusammen mit einer Liste der entsprechenden Telefonnummern an. Die Freisprecheinrichtung fragt, ob Sie die angezeigte Telefonnummer anrufen wollen. Wenn die angezeigte Nummer die Nummer ist, die Sie anrufen wollen, sagen Sie "Ja", anderenfalls sagen Sie **"Nein".** Wenn die Kontaktperson die gewünschte, aber die Nummer falsch ist, sagen Sie **"Weiter"** oder **"Zurück",** um die anderen für diese Person vorhandenen Telefonnummern zu sehen. Um die angezeigte Nummer anzurufen, sagen Sie **"Anrufen".** Sie können diese Liste auch manuell durchlaufen, indem Sic die Bedientasten am Lenkrad A oder • drücken, bis Sie die gewünschte Nummer gefunden haben. Jetzt drücken Sie **~\/MAIN** oder **SRC/OK,** um den Anruf auszuführen.

~I Um einen Anruf zu beenden, drücken Sie länger als I Sekunde ***VMAIN.**

C Wenn Sie bei der Verwendung der Freisprecheinrichtung Ihres Fahrzeugs Schwierigkeiten gehabt haben, konsultieren Sie das Kapitel PANNENHILFE - FREISPRECHFUNKTION.

SCHNELLANLEITUNG DES NACHRICHTENLESERS

Falls Ihr **Bluetooth** -Telefon die Funktion verträgt, meldet **Blue&Me™** den Empfang einer neuen SMS-Nachricht durch ein akustisches Signal und fragt, ob Sie diese lesen wollen.

ö Sprechen Sie "Ja" aus, oder drücken Sie die Taste **VMAIN** oder **SRC/OK,** das System liest die zuletzt erhaltene Nachricht.

• Sprechen Sie **"Nein"** aus, oder drücken Sie die Taste **^f/ESC.** das System speichert die Nachricht, und Sie können diese spater lesen.

Um alle Funktionen und Modalitäten für die Verwendung des Nachrichtenlescrs kennen zu lernen, beziehen Sie sich bitte auf das Kapitel "FUNKTIONEN DES NACHRICHTENLESERS".

w Wenn Sie bei der Verwendung des Nachrichtenlesers Schwierigkeiten gehabt haben, konsultieren Sie das Kapitel "PANNENHILFE - NACHRICHTENLESER".

SCHNELLANLEITUNG DER MEDIENWIEDERGABE

Für die Wiedergabe des digitalen Audios, das auf Ihrer USB-Vorrichtung gespeichert ist, gehen Sie so vor:

Li Kopieren Sie die Titel auf Ihrer USB-Vorrichtung **(Blue&Me™** erkennt die Formate *.wma. .mp3, .wav* für Audiodateien und *.wpl* und .mJu für die Listen).

~I Für die USB-Vorrichtungen ohne USB-Kabel genügt es, die Vorrichtung (direkt oder mit Hilfe einer Verlängerung) mit dem USB-Stecker auf dem Fahrzeug zu verbinden (siehe **Abb.** I),

~1 Für die USB-Vorrichtungen, die mit einem Kabel versehen sind, schließen Sie ein Kabelende an Ihrer USB-Vorrichtung und das andere Kabelende am USB-Stecker auf Ihrem Fahrzeug an (siehe Abb. I).

~1 Stellen Sie den Zündschlüssel des **Fahrzeugs** auf **MAR. Blue&Me™** beginnt automatisch mit der Wiedergabe Ihrer digitalen Titel und wählt sie aus einer Bibliothek aus, die beim Anschluss der USB-Vorrichtung erstellt wird.

• Nachdem **Blue&Me™** die Bibliothek Ihrer digitalen Audiodateien erstellt hat, können Sie Titel, Alben, Interpreten und Listen auswählen und anhören, indem Sie manuell oder vokal mit **Blue&Me™** interagieren. Wenn Ihre USB-Vorrichtung viele Dateien enthält, kann die Erstellung r Bibliothek einige Minuten dauern.

UJ
D
J
OD

~1 Sie können auch entscheiden, ob die Wiedergabe der Audiodateien automatisch bei Einschaltung der USB-Vorrichtung oder nur auf Ihren Befehl beginnen soll.

Um alle Funktionen und Verwendungsmodalitäten der Medienwiedergabe kennen zu lernen, beziehen Sic sich bitte auf den Abschnitt VERWENDUNG DER MEDIENWIEDERGABE.

w Wenn Sie bei der Verwendung der Medienwiedergabe Schwierigkeiten gehabt haben, konsultieren Sie das Kapitel PANNENHILFE - MEDIENWIEDERGABE.

UJ

E

tu

J

VERWENDUNG VON Blue&Me™

BEDIENTASTEN AM LENKRAD

Die Bedientasten am Lenkrad (siehe **Abb.** I) dienen zur Verwendung der Funktionen der Freisprecheinrichtung, der Aktivierung der Spracherkennung oder der Auswahl einer Option des Blue&Me™-Menüs.

Einige Befehle haben andere Funktionen in Bezug auf den Zustand, in dem sich das System in einem gegebenen Moment befindet.

Die Funktion, die auf den Druck einer Taste gewählt wird, hängt in einigen Fällen von der Dauer des Tastendrucks (lange oder kurz) ab.

Z> Für weitere Informationen siehe Kapitel DISPLAY UND BEDIENTASTEN AM LENKRAD.

Hinweis

Die Anweisungen über die Verwendung des Systems durch die manuellen Bedientasten werden im Text durch das Symbol £\. angegeben.

SPRACHBEFEHLE

Um vom System erkannt zu werden, können die Sprachbefehle ausgesprochen werden, ohne dass es notwendig ist. die normale Fahrposition zu ändern. Das Mikrofon wird zu diesem Zweck korrekt angebracht und ausgerichtet.

Die Worte, die vom System erkannt werden, werden als "Sprachbefehle" bezeichnet.

Die Freisprecheinrichtung erkennt und beantwortet eine vordefinierte Liste mit Sprachbefehlen. Die Liste der verfügbaren Sprachbefehle hängt von dem Punkt ab, an dem man sich innerhalb des Menüs der Freisprecheinrichtung befindet. Die Liste der in jedem Moment verfügbaren Sprachbefehle ist immer zugänglich, indem Sie ***SS*** drücken und **"Hilfe"** aussprechen, oder indem Sie nach einer Meldung des Systems **"Hilfe"** aussprechen. **Blue&Me™** erkennt auch persönlich gestaltete Versionen der Sprachbcfehlc wie zum Beispiel die Namen, die in Ihrem Telefonverzeichnis vorhanden sind.

Für die Verwendung der Sprachbefehle mit dieser Freisprecheinrichtung muss keine Lernphase Ihrer Stimme für das System ausgeführt werden.

Um dem System einen Sprachbefehl zu erteilen, drücken Sie *Sg.* warten Sie auf das akustische Signal, das angibt, dass das System der Spracherkennung eingeschaltet ist. Jetzt können Sie mit natürlicher Stimme, nicht zu schnell aber ohne Unterbrechungen, einen Sprachbefehl aussprechen. Wenn das System den Befehl erkennt, gibt es eine Antwort oder führt eine Handlung aus.

Die Sprachbefehle sind gemäß drei aufeinander folgenden Niveaus organisiert: I., 2. und 3. Niveau.

Wenn ein für das I. Niveau *gültiger'* Sprachbefehl ausgesprochen wird, stellt sich das System darauf ein, die Sprachbefehle des 2. Niveaus zu erkennen. Wenn ein für das 2. Niveau gültiger Sprachbefehl ausgesprochen wird, aktiviert sich das System, um die Sprachbefehle des 3. Niveaus zu erkennen.

Wenn der Benutzer einen gültigen Sprachbefehl des I. Niveaus ausspricht, bleibt das entsprechende Untermenü aktiv, bis ein Sprachbefehl erteilt wird, der zu einem anderen Niveau führt oder die Interaktion unterbrochen wird. Die gleiche Regel gilt für die niedrigeren Niveaus (2 und 3).

3 Für eine Liste aller verfügbaren Sprachbefehle beziehen Sie sich bitte auf das Kapitel LISTE DER VERFÜGBAREN SPRACHBEFEHLE.

Um die letzte Neidung, die vom System ausgesprochen wurde, noch einmal anzuhören, drücken Sie länger als I Sekunde *gg* oder kurz *gg.* und sprechen Sie **"Wiederholen"** aus.

Es ist möglich, dass das System sprachliche Informationen liefert. Eine Sprachankündigung ist eine Sprachmeldung, die direkt vom System ausgegeben wird. Zum Ausschalten einer Sprachmeldung drücken Sie **Jf/ESC** oder *gg* und sprechen "Abbrechen" aus.

Eine sprachliche Interaktion ist ein Kommunikations-/Befehlsaustausch zwischen der Freisprecheinrichtung und dem Benutzer. Zum Einschalten einer sprachlichen Interaktion drücken Sie *Sg* und sprechen einen Befehl aus. Um eine Interaktion zu unterbrechen und eine neue zu beginnen, wird zu jedem Zeitpunkt *Sg* während der Interaktion gedrückt und ein Befehl gesprochen.

Um eine Interaktion zu beenden, drücken Sic **^/ESC.** Sie hören ein akustisches Signal zur Anzeige, dass die Spracherkennung ausgeschaltet wurde.

Die Hilfsfunktion kann Ihnen jederzeit die Liste der verfügbaren Befehle des Niveaus liefern, auf dem Sie sich gerade befinden. Für die Verwendung des Hilfssystems sagen Sie **"Hilfe",** hören die Liste der verfügbaren Befehle an und entscheiden, welcher Befehl vom System gefordert werden soll.

Stellen Sie die Lautstärke der Anrufe auf ein für Sie optimales Niveau bei fahrendem Fahrzeug ein. Zur Einstellung der voreingestellten Lautstarke von **Blue&Me™** lesen Sie die Beschreibung im Absatz "Funktion EXTERNAL AUDIO VOL" in der Betriebsanleitung des Autoradios. Um vorübergehend die Lautstärke des laufenden Anrufs einzustellen, drücken Sie + oder -, oder stellen Sie die Position des Reglers am Autoradio ein. Nach Beendigung des Anrufs kehrt die Lautstärke wieder auf das Ausgangsniveau zurück.
Sie können auch + oder-drücken, um die Lautstärke der Sprachankündigung einzustellen, während sie von **Blue&Me™** ausgesprochen wird.

Denken Sie daran, dass sie für die Unterbrechung einer Sprachankündigung in einem beliebigen Moment während einer sprachlichen Interaktion *Sg* drücken und einen neuen Sprachbefehl erteilen können.

OI E UJ D J (D

' *Gültig* bedeutet, dass der Sprachbefehl im Wortschatz von **Blue&Me™** enthalten ist. daher wird er auf dem jeweiligen Niveau erkannt.

Hinweise

~1 Die Anweisungen über die Verwendung des Systems durch Sprachbefehle werden im Text durch das Symbol ..<(* angegeben. *-

~1 Wenn Sie nach Druck *auf 'S* nicht innerhalb von einigen Sekunden einen Sprachbefehl aussprechen, fordert das System Sie auf, einen Sprachbefehl auszusprechen. Wenn Sie nicht antworten, wird die Spracherkennung deaktiviert. Dies erfolgt auch, wenn Sie auf eine Frage des Systems keine Antwort geben. In diesen Fallen hören Sie ein akustisches Signal zur Anzeige, dass die Spracherkennung ausgeschaltet wurde.

• Wenn das System Ihren Sprachbefehl nicht erkennt, gibt es Ihnen eine weitere Möglichkeit, diesen nochmals auszusprechen. Wenn Sie nicht sicher sind, dass der Sprachbefehl auf dem jeweiligen Niveau korrekt ist, sprechen Sic **"Hilfe"** aus.

Verwendung der Spracherkennung

Das System der Spracherkennung kann sich manchmal bei der Erkennung eines Sprachbefehls irren. Um sicher zu sein, dass Ihre Sprachbefehle immer erkannt werden, wenden Sie folgende Richtlinien an:

~I Wenn Sie *2"* gedrückt haben, sprechen Sie den Sprachbefehl aus, nachdem das System das akustische Signal ausgegeben hat. das anzeigt, dass die Spracherkennung eingeschaltet ist.

1 Wenn das System Ihnen eine Frage gestellt hat, warten Sie eine Sekunde, bevor Sie die Antwort aussprechen, um sicher zu sein, dass die Spracherkennung eingeschaltet ist.

~1 Wenn Sie einen Befehl aussprechen wollen, ohne zu warten, bis das System seine Meldung oder Frage beendet hat, können Sie erneut kurz die Taste ***SS*** drücken, um das System zu unterbrechen, und Ihren Befehl aussprechen.

~I Sprechen Sie mit einer normalen Lautstärke.

~1 Sprechen Sie die Worte nicht zu schnell aber ohne Unterbrechungen klar und deutlich aus.

• Falls möglich, versuchen Sie, die Geräusche im Innenraum soweit möglich zu reduzieren.

~~\ Vor Ausspruch der Sprachbefehle bitten Sie Ihre Reisebegleiter, nicht zu sprechen. Da das System die Worte unabhängig von der Person, die sie ausspricht, erkennt, kann es passieren, dass das System andere oder zusätzliche Worte zu den von Ihnen ausgesprochenen Worten erkennt.

• Für eine optimale Funktionsweise empfiehlt es sich. ggf. das Schiebedach Ihres Fahrzeugs zu schließen.

Hinweise

In den Ländern, in denen nicht die Version in der Muttersprache verfügbar ist, kann die Spracherkennung der Befehle und vor allem der Kontakte im Telefonverzeichnis Schwierigkeiten bereiten. Es empfiehlt sich, eine Aussprache zu verwenden, die der auf **Blue&Me™** vorhandenen Sprache entspricht.

Für den Wechsel der Sprache der Spracherkennung wenden Sic sich bitte an das Fiat Kundendienstnetz, oder konsultieren Sie den entsprechenden Bereich auf www.fiat.com.

DISPLAY

Die verschiedenen Optionen des Hauptmenüs von **Blue&Me™** werden auf dem Multifunktionsdisplay der Bordtafel angezeigt (siehe **Abb.** I).

Auf dem Display erscheinen die verschiedenen Informationstypologien:

0 Informationen über den Zustand des Handys, das mit der Technologie **Bluetooth** verbunden ist:

Abb. 2 - Multifunktionsdisplay

F0S1002a

Abb. 3 - Rekonfigurierbares Multifunktionsdisplay

~\t zeigt an, dass **Blue&Me™** mit einem Handy mit Technologie Bluetooth verbunden ist

- **NO BLUETOOTH** - zeigt an, dass die Verbindung mit dem Handy unterbrochen wurde (Versionen mit Multifunktionsdisplay)
- Das Fehlen des Symbols T> zeigt an, dass die Verbindung mit dem Handy unterbrochen wurde (Versionen mit Rekonfigurierbares Multifunktionsdisplay).
- Das Symbol ^ 1 zeigt an, dass der laufende Anruf der erste ist, der beantwortet wurde, dieses Symbol ist nur im Fall eines Anrufs in Wartestellung vorhanden (Versionen mit Rekonfigurierbares Multifunktionsdisplay).
- Das Symbol *"£2* zeigt an, dass der laufende Anruf der zweite ist. der beantwortet wurde, dieses Symbol ist nur im Fall eines Anrufs in Wartestellung vorhanden (Versionen mit Rekonfigurierbares Multifunktionsdisplay).

~1 Das Symbol i* zeigt an, dass die Telefonkonferenz eingeschaltet ist (Versionen mit Rekonfigurierbares Multifunktionsdisplay).

~1 Name des Netzbetreibers, der auf Ihrem Handy aktiv ist (falls dieser nicht verfügbar ist, erscheint". . . . . .")

¯I Informationen über den erfolgten Empfang einer SMS-Nachricht und über die Telefonnummer oder den Namen (falls dieser im Verzeichnis gespeichert ist) des Absenders der SMS-Nachricht.

~I Informationen über den Audiotitel, den Sie mit der Medienwiedergabe anhören

D Informationen über die aktive Funktion von Blue&Me™ oder die gewählte Option des Menüs (siehe **Abb. 2, 3)**

AUDIO

Das Audio von **Blue&Me™** (Freisprecheinrichtung, Medienwiedergabe, Sprachmeldungen, akustische Signale) wird durch die Audioanlage wiedergegeben, die auf Ihrem Fahrzeug installiert ist. Zu diesem Zweck wird die eventuell aktive Hörquelle des Autoradios für die notwendigc Zeit ausgeschlossen. Es ist immer möglich, die Lautstärke durch die Bedientasten des Autoradios oder am Lenkrad einzustellen. Auf dem Display des Autoradios erscheint eine spezifische Meldung, um Sie darüber zu informieren, dass das Audiosystem von **Blue&Me™** verwendet wird.

MENÜ DER FUNKTIONEN Blue&Me™

Das Hauptmenü **Blue&Me™** zeigt die Optionen in einer Liste an, die auf dem Multifunktionsdisplay der Bordtafel erscheint. Einige Optionen ermöglichen die Aktivierung der Funktionen oder die Änderung der Einstellungen des Systems **Blue&Me™.**

IJJ
E
c?$
Ml
•—v
-J
J
00

Das Hauptmenü enthält die folgenden Optionen:

- **LETZT. ANRUF.** - Dieses Untermenü ermöglicht es. eine Liste der zuletzt ausgeführten oder empfangenen Anrufe zu sehen. Diese Liste wird aus dem Speicher Ihres Handys entladen und während der Verwendung der Freisprecheinrichtung aktualisiert oder aus beiden Vorgängen erhalten.
- **VERZEICHNIS** - Dieses Untermenü ermöglicht es, die Telefonnummern Ihres Telefonverzeichnisses zu sehen und eine auszuwählen, um einen Anruf auszuführen. Wenn Ihr Telefonverzeichnis viele Namen enthält, werden diese in alphabetisch angeordneten Untermenüs gruppiert. Die Anzahl der Personen innerhalb eines Untermenüs hängt von der Anzahl der Namen in Ihrem Telefonverzeichnis ab.

1 **NACHRICHTENLESER**
Dieses Untermenü ermöglicht es, die zuletzt empfangene SMS-Nachricht zu lesen, den Absender der SMS-Nachricht anzurufen oder die zuletzt empfangene SMS-Nachricht zu löschen. Es ist möglich, bis zu 20 SMS-Nachrichten in einer entsprechenden Liste zu speichern und sie später anzuhören, den Absender anzurufen oder sie zu löschen. Außerdem ist es möglich, die Modalität für die Meldung der empfangenen SMS-Nachrichten auszuwählen.

- **MEDIENWDG.** - Dieses Untermenü ermöglicht den Durchlauf der digitalen Audiotitel in der Bibliothek nach Ordner, Interpreten, Musikart, Album oder Wiedergabelisten. Mit diesem Menü können Sie auch die Titel auswählen und abspielen.

H **EINSTELLUNGEN** - Dieses Untermenü ermöglicht die Verwaltung der Namen Ihres Telefonverzeichnisses, die Verbindung einer neuen Vorrichtung oder den Zugang zum Identifikationscode der Freisprecheinrichtung.

Einschalten des Hauptmenüs

Zur Einschaltung des Hauptmenüs von **Blue&Me™** drücken Sie **^MAIN,** dann können Sie beginnen, mit dem System zu interagieren, indem Sie die Bedientasten am Lenkrad verwenden.

Navigation durch die Optionen eines **Menüs**

Für die Navigation durch die Positionen eines Menüs drücken Sie A oder •.
Wenn die Anzahl der Buchstaben bei der Anzeige der Namen aus dem Verzeichnis die Höchstanzahl überschreitet, wird der Name abgeschnitten. Für die Auswahl der auf dem Display angezeigten Option drücken Sie **SRC/OK** oder **%/MAIN.** Zum Verlassen der Position, die auf dem Display oder in einem Untermenü angezeigt wird, drücken Sie **.Jf/ESC.**

Hinweis

Es ist nur bei stehendem Fahrzeug möglich, mit den Bedientasten am Lenkrad das Einstellungsmenü zu durchlaufen.

FUNKTIONEN DER FREISPRECHEIN-RICHTUNG

Blue&Me™ ermöglicht es, durch die Verwendung der Spracherkennung oder der Bedientasten am Lenkrad Anrufe auf Ihrem Handy, das mit der Technologie **Bluetooth""** ausgestattet ist, auszuführen und zu empfangen.

Mit den Sprachbefehlen können Sie die Namen anrufen, die in Ihrem Telefonverzeichnis vorhanden sind, indem Sie die Namen und/oder Nachnamen aussprechen, oder Sie können die Nummern anrufen, die nicht gespeichert sind, indem Sie die Ziffern der gewünschten Telefonnummer aussprechen oder den Absender einer empfangenen SMS-Nachricht zurückrufen.

Mit den Bedientasten am Lenkrad können Sie die Namen in Ihrem Telefonverzeichnis anrufen oder die Liste der Anrufe abrufen, die Sie ausgeführt und empfangen haben und den gewünschten Namen in den Untermenüs **LETZT. ANRUF.** oder **VERZEICHNIS** auswählen.
Außerdem können Sie die eingehenden Anrufe beantworten, eine besetzte Nummer zurückrufen, die Meldung eines Anrufs erhalten, eine empfangene SMS-Nachricht lesen oder löschen.

O Wenn Sie bei der Verwendung der Telefonfunktionen mit der Freisprecheinrichtung des Fahrzeugs Schwierigkeiten gehabt haben, konsultieren Sie das Kapitel PANNENHILFE - FREISPRECHFUNKTION.

Hinweise

3 Bevor Sie Anrufe mit der Freisprecheinrichtung ausführen und empfangen können, müssen Sie Ihr Handy mit dem System verbinden.

0 Für weitere Informationen siehe Kapitel FUNKTIONEN ZUR EINSTELLUNG-VERBINDUNG DES HANDYS.

- Für die Aktivierung der Freisprecheinrichtung des Fahrzeugs muss der Zündschlüssel auf **MAR** gestellt sein.
- Wenn Sie während eines Telefongesprächs den Zündschlüssel Ihres Fahrzeugs auf **STOP** drehen, können Sie den Anruf durch die Freisprecheinrichtung noch 15 Minuten lang fortführen.

EINEN ANRUF AUSFUHREN

Sie können die Anrufe folgendermaßen ausführen:

"1 Anruf eines Namens aus dem Verzeichnis

~I Wahl einer Nummer mit Verwendung der Sprachbefehle

~I Wahl einer Nummer mit Verwendung der Nummerntastatur des Handys

n Wahl einer Nummer, die unter den letzten Anrufen vorhanden ist

3 Den Absender einer erhaltenen SMS-Nachricht anrufen (für weitere Informationen beziehen Sie sich bitte auf das Kapitel FUNKTIONEN DES NACHRICHTENLESERS, ABSCHNITT VERWALTUNG DER SMS-NACHRICHTEN

Anrur eines wamens aus aem Verzeichnis

Für die Verwendung dieser Modalität muss das Telefon verbunden und das Telefonverzeichnis Ihres Handys auf das System kopiert werden.

Für den Anruf eines Namens aus Ihrem Telefonverzeichnis mit Verwendung der manuellen Interaktion, gehen Sie auf diese Weise vor:

Aktivieren Sie das Hauptmenü durch Druck auf ***VMAIN.**

Wählen Sie die Option **VERZEICHNIS,** und drücken Sie dann **SRC/OK** oder ***VMAIN.**

Drücken Sie A oder • für die Auswahl der alphabetischen Gruppierung, der der Name angehört, mit dem Sie in Kontakt treten wollen, drücken Sie **SRC/OK** oder **"VMAIN,** und dann wählen Sie den gewünschten Namen.

Wenn die Kontaktperson nur eine Telefonnummer hat, drücken Sie **SRC/OK** oder **VMAIN** für die Sendung des Anrufs.

Wenn die Kontaktperson mehrere Telefonnummern hat, drücken Sie **SRC/OK** oder ***VMAIN,** um zu den verschiedenen Nummern zu gelangen, danach wählen Sie die Kontaktnummer durch A oder • und drücken **SRC/OK** oder ***VMAIN** für die Sendung des Anrufs.

Für die Beendigung des Anrufs drücken Sie länger als I Sekunde ***VMAIN.**

£ Oder mit der sp •achlichen Interaktion:

Stellen Sie sich vor, den Namen "Thomas" im Verzeichnis Ihres Handys anrufen zu müssen.

Drücken Sie *£g,* und sprechen Sie **"Anrufen Thomas"** oder **"Anrufen Thomas am Handy"** aus (im Sprachbefehl stellt das Wort **"am Handy"** den Typ der Nummer dar. den Sie anrufen möchten. Sie können auch die Worte **"Zu Hause". "Im Büro" oder "auf Andere"** benutzen).

Wenn der Name erkannt wird, zeigt das System auf dem Display die Informationen für den Namen (zum Beispiel Thomas) an.

Wenn die Kontaktperson nur eine Telefonnummer hat, fragt die Freisprecheinrichtung, ob Sie die Nummer anrufen wollen. Dazu sagen Sie "Ja", anderenfalls sagen Sie **"Nein".**

Wenn die Kontaktperson mehrere Telefonnummern hat. fragt das System, welchen Typ der Telefonnummer es wählen soll (zum Beispiel "Anrufen Thomas im Büro oder zu Hause?"). In diesem Fall antworten Sie, indem Sie den gewünschten Typ der Telefonnummer angeben (zum Beispiel "Zu Hause").

Wenn die Kontaktperson (zum Beispiel Thomas) mehrere Telefonnummern ohne Angabe des Nummerntyps hat, zeigt das System den Namen und eine Liste der entsprechenden Telefonnummern an.

Wenn Sie die angezeigte Telefonnummer anrufen wollen, sagen Sie **"Anrufen".**

Wenn der vom System erkannte Name richtig ist, aber die Nummer nicht die gewünschte Nummer ist. können Sie die anderen verfügbaren Telefonnummern der Liste sehen, indem Sie manuell mit den Tasten A oder • interagieren. Wenn Sie die gewünschte Nummer gefunden haben, drücken Sie **"VMAIN** oder **SRC/OK,** um den Anruf zu senden.

Zur Beendigung des Anrufs drücken Sie länger als I Sekunde ***VMAIN.**

Tipp

Wenn Sie einen Namen anrufen, dem mehrere Telefonnummern zugeordnet sind, geben Sie im Sprachbefehl auch den Typ der Nummer an, die Sie wählen wollen **("Zu Hause", "Im Büro", "am Handy").** Auf diese Weise können Sie die Anzahl der Übergänge reduzieren, die für die Ausführung des Anrufs notwendig sind.

Anruf einer Nummer mit Verwendung der Sprachbefehle

/* ((ig Für die Wahl einer Telefonnummer durch sprachliche Interaktion gehen Sie SO vor:

Drücken Sie **!•* und sprechen Sie **"Wählen"** aus.

Das System antwortet mit **"Die Nummer bitte; Am Ende sagen Sie waehlen".**

Sprechen Sie die Telefonnummer wie eine Folge von einzelnen Ziffern aus (zum Beispiel "0", " I " , "2", "3", "4". "5", "6", "7", "8", "9", "+" (Plus). "#" (Raute) oder "⁙" (Sternchen).

Ol 13290103 zum Beispiel wird folgendermaßen ausgesprochen: "Null, Eins, Eins. Drei, Zwei, Neun, Null, Eins, Null. Drei".

Das System zeigt die erkannte Nummer an und wiederholt diese sprachlich.

Wenn die Nummer vollständig ist, sprechen Sie **"Waehlen"** aus. Wenn die Nummer nicht vollständig ist, sprechen Sie die fehlenden Ziffern aus. und sagen am Ende **"Waehlen".**

Das System sendet den Anruf an die angezeigte Nummer.

Zur Beendigung des Anrufs drücken Sie länger als I Sekunde **"VMAIN.** Sie können die Telefonnummer in "Zifferngruppen" aussprechen. Dadurch können Sie die Richtigkeit einer Zifferngruppe zur Zeit überprüfen. Die Zifferngruppen entstehen durch die Pausen, die entstehen, während Sie die Ziffern aussprechen. Wenn Sie eine Pause machen, nachdem Sie eine gewisse Anzahl von Ziffern ausgesprochen haben, entsteht eine Gruppe. Das System wiederholt die erkannten Ziffern.

Wenn die ausgesprochenen Ziffern korrekt sind, können Sic die Telefonnummer weiterhin diktieren. Wenn sie nicht korrekt sind, können Sie die Zifferngruppe löschen, indem Sie **"Löschen"** aussprechen. Das System löscht die letzte Nummerngruppe und zeigt die teilweise gewählte Telefonnummer an. Jetzt können Sie die restlichen Ziffern der Telefonnummer aussprechen.

Zum Löschen der Wahl einer Telefonnummer sprechen Sie **"Abbrechen"** aus.

Um die gesamte angezeigte Nummer zu löschen und eine neue Nummer zu wählen, sprechen Sie **"Neu** anfangen" aus.

Um das System aufzufordern, die erkannte Telefonnummer zu wiederholen, sprechen Sie **"Wiederholen"** aus. Wenn keine Telefonnummer gewählt wurde, sagt das System **"Es steht keine Nummer zur Verfuegung".**

Wenn die wiederholte Telefonnummer korrekt ist, sprechen Sie **"Waehlen"** aus, um den Anruf zu senden.

Hinweis

Während der Wahl einer Nummer durch Sprachbefchle ist es wichtig, dass die Geräusche im Innenraum soweit möglich reduziert werden und Ihre Reisebegleiter nicht sprechen, während Sic dem System die Nummer diktieren. Die Spracherkennung funktioniert unabhängig von der sprechenden Person, d. h. wenn mehrere Personen während dieses Vorgangs sprechen, besteht die Gefahr, dass einige Nummern irrtümlicherweise erkannt und zu den gewünschten oder nicht erkannten Nummern hinzugefügt werden.

Anruf einer Nummer mit Verwendung der Nummerntastatur des Handys

^ /§>; Mit diesem System ist es auch möglich, eine Telefonnummer mit der Nummerntastatur Ihres Handys zu wählen und das Telefongespräch dann mit der Freisprecheinrichtung fortzuführen.

Für dieses Verfahren muss das Telefon verbunden sein und sich innerhalb des Aktionsradius der Freisprecheinrichtung Ihres Fahrzeugs befinden. ((UJ

Für die Wahl einer Nummer mit der Nummerntastatur des Handys gehen Sie so vor: ^ ^ 111

fl Wählen Sie die Telefonnummer mit der Nummerntastatur Ihres Handys, und senden Sie den Anruf nach der von Ihrem Handy vorgesehenen Modalität. ~] '~i p~ UJ

fl Führen Sie das Telefongespräch mit der Freisprecheinrichtung.

n Zur Beendigung des Anrufs drücken Sie länger als I Sekunde **"VMAIN,** oder beenden Sie den Anruf, indem Sie die spezifischen Bedientasten Ihres Handys benutzen.

Anruf einer **Nummer,** die **unter den letzten Anrufen vorhanden ist**

Die Option **LETZT. ANRUF,** ist eine Liste der Nummern der letzten ausgeführten oder empfangenen Anrufe. Sie kann höchstens zehn empfangene, zehn ausgeführte und fünf verlorene Anrufe enthalten.

Für die Wahl einer Telefonnummer mit manueller Interaktion gehen Sie so vor:

~I Aktivieren Sie das Hauptmenü durch Druck auf ***VMAIN.**

~*S* Wählen Sie die Option **LETZT. ANRUF.,** UND DRÜCKEN SIE DANN **SRC/OK** oder ***VMAIN.**

~I Das System zeigt eine Liste mit Telefonnummern. Benutzen Sic A oder • für die Auswahl der gewünschten Telefonnummer. Drücken Sie **SRC/OK** oder ***\/MAIN** für die Sendung des Anrufs.

~1 Bei Ende des Anrufs drücken Sie länger als I Sekunde ***VMAIN,** um den Anruf zu beenden.

Oder mit sprachlicher Interaktion:

Um die letzte Person wieder anzurufen, die Sie angerufen hat, drücken Sie ***mjf,*** und sprechen Sie **"Letzten Erhaltene Anruf** aus.

Das System zeigt auf dem Display die verfügbaren Informationen über die letzte Person an, die Sie angerufen hat und fragt, ob Sie diese anrufen wollen. Dazu sagen Sie "Ja", anderenfalls sagen Sie **"Nein".**

Wenn Sie die letzte Person, die Sie zuletzt angerufen haben, erneut anrufen wollen, sprechen Sie **"Letzten Ausgeführte Anruf** aus. In diesem Fall zeigt das System auf dem Display die verfügbaren Informationen über die letzte Person an, die Sie angerufen haben und fragt, ob Sie diese anrufen wollen. Dazu sagen Sic "Ja", anderenfalls sagen Sie **"Nein".**

VERWALTUNG EINES EINGEHENDEN ANRUFS

Mit der Freisprecheinrichtung können Sie die eingehenden Anrufe durch Verwendung der Bedientasten am Lenkrad beantworten. Bei Empfang eines Anrufs zeigt das System die Informationen über die Identität des Anrufers an, sofern diese verfügbar sind.

Der eingehende Anruf wird durch die Wiedergabe von persönlich gestalteten Klingeltönen Ihres Handys angezeigt (die Verfügbarkeit dieser Funktion hängt von den spezifischen Merkmalen Ihres Telefons ab).

Beantwortung eines Anrufs

• Um einen Anruf zu beantworten, drücken Sie ***\/MAIN.**

~I Um einen Anruf zu beenden, drücken Sie länger als I Sekunde **"VMAIN.**

Ablehnung eines **Anrufs**

n Für die Ablehnung eines Anrufs drücken Sie länger als I Sekunde ***\/MAIN.**

Ignorieren eines **Anrufs**

~**I** Um einen Anruf zu ignorieren und den Klingelton nicht zu hören, drücken Sie ***/ESC.**

Beantwortung eines eingehenden Anrufs während eines laufenden Telefongesprächs

Um einen eingehenden Anruf zu beantworten, während ein anderes Telefongespräch läuft, drücken Sie ***VMAIN.** Das System wechseltauf den eingehenden Anruf und setzt das laufende Telefongespräch auf Warten.

Hinweis

Einige Handys bieten die Möglichkeit, die Ihren Namen zugeordneten Klingeltöne auf die Freisprecheinrichtung zu übertragen. In diesem Fall meldet das System die eingehenden Anrufe und verwendet die auf Ihrem Handy persönlich gestalteten Klingeltöne.

VERWALTUNG EINES LAUFENDEN ANRUFS

Übertragung des Anrufs vom Handy auf die Freisprecheinrichtung

Wenn Sie mit Ihrem Handy telefonieren und in das Fahrzeug einsteigen, können Sie das Telefongespräch vom Handy auf die Freisprecheinrichtung Ihres Fahrzeugs übertragen.

Gehen Sie so vor:

- Steigen Sie in das Fahrzeug ein, und stellen Sie den Zündschlüssel auf **MAR,** um die Freisprecheinrichtung einzuschalten.

~I Das System informiert das Handy über die Verfügbarkeit, die Freisprecheinrichtung zu aktivieren.

1 Für die Übertragung des Telefongesprächs auf die Freisprecheinrichtung aktivieren Sie diese Modalität so, wie **sie** auf Ihrem Handy vorgesehen ist. (Das Verfahren hängt vom Typ des Handys ab).

0 Das Telefongespräch wird auf diese Weise auf die Freisprecheinrichtung des Fahrzeugs übertragen.

Übertragung des Anrufs von der Freisprecheinrichtung auf das Handy

Für die Übertragung eines Telefongesprächs von der Freisprecheinrichtung auf Ihr Handy drücken Sie **SRC/OK.**

Sie können mit Ihrem Handy sprechen und weiterhin die Bedientasten am Lenkrad benutzen. Besonders wenn mehr als ein Telefongespräch läuft, können Sie ***VMAIN** drücken, um von einem zum anderen Anruf zu wechseln. Außerdem können Sie länger als I Sekunde ***\/MAIN** drücken, um das Telefongespräch zu beenden.

Wartestellung des laufenden Anrufs

Um einen laufenden Anruf auf Warten zu setzen und das Mikrofon auszuschließen, um sprechen zu können, ohne von dem Gesprächspartner gehört zu werden, drücken Sie **.Jf/ESC.**

FUNKTION TELEFONKONFERENZ (nur mit Telefonen mit Technologie Bluetooth die mit der Funktion kompatibel sind)

Die Funktion Telefonkonferenz ermöglicht es Ihnen, eine dritte Person während eines laufenden Anrufs anzurufen. Diese Funktion ermöglicht es, gleichzeitig mit beiden Gesprächspartnern zu sprechen.

Für die Aktivierung einer Konferenz führen Sie einen neuen Anruf aus, während bereits ein Anruf läuft, und befolgen Sie das Verfahren, das im Kapitel EINEN ANRUF AUSFÜHREN beschrieben ist.

Wenn die Funktion Telefonkonferenz aktiv ist, erscheint auf dem Display **"KONFERENZ".**

Wenn die Konferenz aktiv ist, beendet ein langer Druck der **Taste*VMAIN** beide Anrufe.

FUNKTIONEN DES NACHRICHTENLESERS

Wenn Ihr Handy, das mit der Technologie **Bluetooth"** ausgestattet ist. die Funktion zum Lesen der SMS-Nachrichten verträgt, meldet **Blue&Me™** durch ein akustisches Signal den Empfang einer neuen SMS-Nachricht und fragt, ob Sie diese lesen wollen (je nach den eingestellten Meldungsoptionen).

3 Für Informationen über die Optionen des Hinweissignals beziehen Sie sich bitte auf den Abschnitt Hinweissignal.

Wenn Sie möchten, dass **Blue&Me™** die erhaltene SMS mit manueller Interaktion liest, drücken Sie bitte **SRC/OK** oder **"VMAIN.** Die Nachricht wird unter Berücksichtigung der eventuellen Abkürzungen und Emoticon gelesen, die sich im Text befinden.

Falls Sie die Nachricht nicht lesen wollen, drücken Sie **Jf/ESC, Blue&Me™** liest die Nachricht nicht, speichert sie aber, so dass Sic sie später lesen können (für weitere Informationen beziehen Sie sich bitte auf den Abschnitt **Letzte** lesen).

* Oder mit sprachlicher Interaktion:

*****

Wenn Sie "Ja" aussprechen, liest **Blue&Me™** den Text der Nachricht unter Berücksichtigung eventuell vorhandener Abkürzungen, wenn Sic dagegen die Nachricht nicht lesen wollen, genügt es, **"Nein"** auszusprechen, das System speichert die Nachricht, um Ihnen die Möglichkeit zu geben, sie später zu lesen (für weitere Informationen beziehen Sie sich bitte auf den Abschnitt Letzte lesen).

LETZTE LESEN

Beim Empfang einer SMS-Nachricht speichert **Blue&Me™** diese in der Liste der Nachrichten (beziehen Sie sich auf den Abschnitt **Eingang).**

Wenn Sie die zuletzt erhaltene Nachricht lesen wollen, aktivieren Sie das Hauptmenü von **Blue&Me™** und wählen die Option **NACHR. LESER,** dann drücken Sie **SRC/OK** oder **^MAIN.**

Wählen Sie die Option **LETZTE LESEN** u..vi drücken **SRC/ OK** oder **"VMAIN,** auf diese Weise liest **Blue&Me™** den Text der zuletzt erhaltenen Nachricht.

tf Oder mit spracl Jicher Interaktion:

Drücken Sie ***Sff*** und sprechen Sie **"Letzte** lesen" aus, **Blue&Me™** liest den Text der zuletzt erhaltenen Nachricht.

EINGANG

Blue&Me™ speichert bis zu 20 empfangene Nachrichten (bei Vorhandensein von verketteten Nachrichten kann die Anzahl der gespeicherten Nachrichten kleiner sein) während der Verbindung mit Ihrem Handy **Bluetooth'** Wenn die Liste voll ist, führt der Empfang einer neuen Meldung zur Löschung der ältesten Nachricht, auch wenn diese noch nicht gelesen wurde. Es ist außerdem möglich, die Nachrichten in der Liste einzeln oder vollständig zu löschen (beziehen Sie sich auf den Abschnitt **Verwaltung der Nachrichten).**

Wenn Sie eine besondere der gespeicherten Nachrichten lesen wollen, aktivieren Sie das Hauptmenü von **Blue&Me™** und wählen die Option **NACHR. LESER,** und dann drücken Sie **SRC/OK** oder ***VMAIN.**

Wählen Sie die Option **EINGANG,** dann drücken Sie **SRC/OK** oder **"VMAIN.** Durchlaufen Sie die gespeicherten Nachrichten, bis die gewünschte Nachricht angezeigt wird, das System zeigt die Informationen über die Identität des Absenders der SMS-Nachricht, falls verfügbar, an. Wählen Sie **LESEN** und drücken Sic **SRC/OK** oder **VMAIN, Blue&Me™** liest den Text der gewählten SMS.

4' Oder mit sprachlicher Interaktion:

Drücken Sie *'S-* und sprechen Sie **"Nachrichtenleser"** aus, nach dem akustischen Signal sprechen Sie **"Eingang"** aus; **Blue&Me™** zeigt auf dem Display die Informationen der ersten Meldung der Liste an (falls die Nummer des Absenders der SMS-Nachricht im Verzeichnis vorhanden ist. wird diese angezeigt).

Es ist möglich, den **Eingang** durchzulaufen, indem Sie **"Vorhergehende"** oder **"Folgende"** aussprechen. Wenn die gewünschte Meldung erscheint, sprechen Sie **"Lesen"** aus, **Blue&Me™** liest den Text der gewählten Nachricht

Wenn Sie **"Löschen"** aussprechen, löscht das System die gewählte Nachricht.

VERWALTUNG DER NACHRICHTEN

Blue&Me™ ermöglicht es Ihnen, jede erhaltene Nachricht:

D zu lesen

~I direkt die Telefonnummer des Absenders anzurufen

P zu löschen

^>; Aktivieren Sie dazu, während Sie die Nachricht lesen, das Hauptmenü von **Blue&Me™** durch Drücken, danach ist es mit den Tasten **SRC/OK** oder **VMAIN** möglich, die gewünschte Funktion auszuwählen.

/* Oder mit sprachlicher Interakcion:

Drücken Sie ***SS,*** und sprechen Sie **"Lesen"** oder **"Anrufen"** oder auch **"Löschen"** aus, das System wählt die gewünschte Option aus.

ALLES LÖSCHEN

Blue&Me™ kann bis zu **20** SMS-Nachrichten speichern, der Empfang einer neuen Nachricht löscht die älteste Nachricht aus der Liste. Es ist möglich, alle Nachrichten, die im Speicher von **Blue&Me™** vorhanden sind, mit einem einzigen Befehl zu löschen.

Wenn Sie alle Nachrichten löschen ,; wollen, aktivieren Sie das **Hauptmenü** von **Blue&Me™** und wählen **ALLES LÖSCHEN,** dann drücken Sie **SRC/OK** oder ***\/MAIN,** das System fragt **NACHR. LÖSCH.?,** bestätigen Sie die Löschung durch Drücken der Taste **SRC/OK** oder ***VMAIN,** oder löschen Sie durch Drücken der Taste Jf **/ESC.**

«€ Oder mit sprachlicher Interaktion:

Drücken Sie ***gg,*** und sprechen Sie **"Nachrichtenleser"** aus.

Nach dem akustischen Signal sagen Sie **"Alle löschen"; Blue&Me™** fragt **"Möchten Sie alle Nachrichten aus dem Fahrzeugspeicher löschen ?",** sprechen Sie "Ja" aus, um die Löschung aller Nachrichten aus dem System zu bestätigen, oder sagen Sie **"Nein",** um die Löschung zu annullieren.

HINWEISSIGNAL

Der Nachrichtenleser von **Blue&Me™** ermöglicht es, die Modalität für das Hinweissignal bei Empfang einer neuen Nachricht auf drei unterschiedliche Weisen einzustellen:

D **VISUEL.+AKUS.:**
Blue&Me™ meldet den erfolgten Empfang einer neuen Nachricht sowohl auf dem Display der Bordtafel als auch durch ein akustisches Signal. **Blue&Me™** bietet außerdem an, die Nachricht zu lesen.

• **VISUEL. SIGN.:**
Blue&Me™ teilt den erfolgten Empfang einer neuen SMS-Nachricht nur visuell durch das Display der Bordtafel mit. Die empfangene Nachricht kann auch später gelesen werden (siehe Abschnitte Letzte lesen und Eingang).

1 **NICHT AKTIV:**
Blue&Me™ deaktiviert den **Nachrichtenleser,** auf diese Weise wird der Empfang einer neuen Nachricht auf keine Weise angezeigt, und bei Empfang wird die Nachricht nicht an das System übertragen.

^ Aktivieren Sie das **Hauptmenü** von
^- Blue&Me™, wählen Sie die Option **NACHR. LESER,** und dann drücken Sie **SRC/OK** oder ***VMAIN.** Wählen Sie die Option **HINWEISSIGN.,** und durchlaufen Sie die drei verfügbaren Optionen mit den Tasten • oder •, wählen Sie die gewünschte Option, und drücken Sie **SRC/OK** oder **%/MAIN.**

/' Oder mit sprachlicher Interaktion:
(Pfe

Drücken Sie ***gg,*** und sprechen Sie **"Nachrichtenleser"** aus, nach dem akustischen Signal sagen Sie **"Hinweissignal"; Blue&Me™** zählt Ihnen die verfügbaren Optionen auf, die Sie nach Wahl einstellen können, indem Sie **"Nachrichtenleser nicht aktiv"** oder **"Visuelles und akustisches Signal"** oder **"Nur visuelles Signal"** sagen.

FUNKTIONEN DER MEDIENWIEDERGABE

Das Menü **MEDIENWDG.** ermöglicht es Ihnen:

- die auf Ihrer USB-Vorrichtung gespeicherten Titel anzuzeigen

3 die auf Ihrer USB-Vorrichtung gespeicherten Audiodateien anzuhören.

Hinweis

Lesen Sie bitte vor dem Gebrauch der Medienwiedergabe den Abschnitt KOMPATIBLE USB-SPEICHERVORRICHTUNGEN, um sicherzustellen, dass Ihre USB-Speichervorrichtung mit Blue&Me™ kompatibel ist.

VERBINDUNG DER USB-VORRICHTUNG MIT Blue&Me™

Für die Verbindung Ihrer USB-Vorrichtung mit **Blue&Me™** gehen Sie so vor:

0 Kopieren Sie die Titel auf Ihrer USB-Vorrichtung (Blue&Me™ erkennt die Formate *.wma, .mp3, .wav* für die Audiodateien und .wp/ und *.m3u* für die Listen).

~1 Für die USB-Vorrichtungen ohne USB-Kabel genügt es, die Vorrichtung (direkt oder mit Hilfe einer Verlängerung) mit dem USB-Stecker auf dem Fahrzeug zu verbinden (siehe **Abb.** I).

- Für die mit einem Kabel ausgestatteten USB-Vorrichtungen, verbinden Sie ein Kabelende mit Ihrer USB-Vorrichtung und das andere Kabelende mit dem USB-Stecker auf dem Fahrzeug (siehe Abb. I).

- Stellen Sie den Zündschlüssel des Fahrzeugs auf **MAR.** Blue&Me™ beginnt automatisch mit der Wiedergabe Ihrer digitalen Titel und wählt sie aus einer Bibliothek aus, die beim Anschluss der USB-Vorrichtung erstellt wird.

"1 Falls die Funktion **AUTOM. WIED.** auf **"ON"** eingestellt ist, beginnt Blue&Me™ automatisch mit der Wiedergabe.

C Für weitere Informationen siehe Kapitel FUNKTIONEN ZUR EINSTELLUNG -MEDIENWIEDERGABE.

Wenn die Erstellung der Medienbibliothek beendet ist, kann Blue&Me™ für die Anzeige und Auswahl der vorhandenen Titel und für die Aktivierung der Wiedergabe verwendet werden.

VERWALTUNG DER MEDIENBIBLIOTHEK

Die Medienwiedergabe ermöglicht es Ihnen, mit Verwendung der Spracherkennung oder der Bedientasten am Lenkrad das digitale Audio auszuwählen, das sich auf Ihrer USB-Vorrichtung befindet.

Sie können das digitale Audio nach Ordner, Interpreten, Musikart, Album oder Liste durchlaufen. Sie können die Spracherkennung verwenden, um eine dieser Kategorien auszuwählen. Nach der Auswahl der gewünschten Kategorie benutzen Sie die manuellen Bedientasten für die Auswähl eines Titels innerhalb der Kategorie. **[]]** *r-*

Um die Suche in Ihrer Medienbibliothek zu vereinfachen, geben Sie die Medieninformationen (Titelname, Interpret, Album, Musikart) für jeden Titel ein. C <$$ **[JJ** —\

Hinweis |

Nicht alle Formate sehen die Eingabe von Medieninformationen vor. Unter den von Blue&Me™ erkannten Formaten sehen *.mf>3* und *.wma* die Eingabe von Medieninformationen vor, während das Format *.wav* diese nicht vorsieht. Es kann auch geschehen, dass die Medieninformationen nicht in eine Audiodatei eingegeben wurden, die sie vorsieht In diesen Fällen kann der Durchlauf der Audiodateien nur nach Ordner erfolgen. QQ

O Für weitere Informationen beziehen Sie sich bitte auf den Abschnitt RATSCHLÄGE FÜR DIE VERWENDUNG DER MEDIENWIEDERGABE.

Auswahl nach Ordner

Falls in Ihrer USB-Vorrichtung Ordner gespeichert sind, die Titel enthalten, erscheinen diese im Menü **ORDNER.**

Für die Auswahl der Titel, die in den Ordnern enthalten sind, mit manueller Interaktion gehen Sie so vor:

Aktivieren Sie das Hauptmenü, wählen Sie die Option **MEDIEN-WDG.,** und dann drücken Sie **SRC/OK** oder ***VMAIN,**

Wählen Sie die Option **ORDNER,** und dann drücken Sie **SRC/OK** oder ***VMAIN.**

Durchlaufen Sie die verfügbaren Ordner. Um den gesamten Inhalt der Ordner anzuhören, wählen Sic die Option **ALLE SPIELEN,** und drücken Sic **SRC/OK** oder ***VMAIN.** Für die Anzeige der im angezeigten Ordner vorhandenen Titel drücken Sie **SRC/OK** oder **^MAIN.**

Durchlaufen Sie die Titel, die in dem von Ihnen gewählten Ordner vorhanden sind. Für die Wiedergabe eines Titels wählen Sie den Titelnamen und drücken **SRC/OK** oder **^MAIN.**

/• Oder mit sprachlicher Interaktion:

Drücken Sie »£. und sprechen Sie **"Ordner"** aus.

Durchlaufen Sie die verfügbaren Ordner. Um alle Titel anzuhören, die in den Ordnern enthalten sind, wählen Sie die Option **ALLE SPIELEN** und drücken Sie **SRC/OK** oder **"VMAIN.** Für die Anzeige der im angezeigten Ordner vorhandenen Titel drücken Sie **SRC/OK** oder **^MAIN.**

Durchlaufen Sic die Titel, die in dem von Ihnen gewählten Ordner enthalten sind. Für die Wiedergabe eines Titels wählen Sie den Titelnamen und drücken **SRC/OK** oder **'VMAIN.**

Für weitere Informationen über die persönliche Gestaltung des Menüs **ORDNER** beziehen Sie sich bitte auf den Abschnitt RATSCHLÄGE FÜR DIE VERWENDUNG DER MEDIENWIEDERGABE.

Auswahl nach Interpreten

CDv \^- Für die Auswahl aller Titel eines besonderen Interpreten benutzen Sie die manuelle Interaktion:

Aktivieren Sie das Hauptmenü, wählen Sie die Option **MEDIEN-WDG.,** und dann drücken Sie **SRC/OK** oder ***VMAIN.**

Wählen Sie die Option **INTERPRETEN** und dann drücken Sie **SRC/OK** oder ***VMAIN.**

Durchlaufen Sic die verfügbaren Interpreten. Für die Auswahl des angezeigten Interpreten drücken Sie **SRC/OK** oder **^/MAIN.**

Durchlaufen Sie die Alben nach Interpreten. Für die Wiedergabe der Alben eines Interpreten wählen Sie **die** Option **ALLE SPIELEN** und drücken **SRC/OK** oder ***\/MAIN.** Für die Wiedergabe eines Albums wählen Sie das Album und drücken dann **SRC/OK** oder ***VMAIN.**

Für die Wiedergabe eines Titels eines Interpreten wählen Sie den Titelnamen und drücken **SRC/OK** oder **"VMAIN.**

/* Oder mit sprachlicher Interaktion:

Drücken Sie *m*,* und sprechen Sie **"Interpreten"** aus.

Durchlaufen Sie die Alben nach Interpreten. Für die Wiedergabe aller Alben eines Interpreten wählen Sie die Option **ALLE SPIELEN** und drücken **SRC/OK** oder ***\/MAIN.** Für die Wiedergabe eines Albums wählen Sie das Album und drücken dann **SRC/OK** oder ***VMAIN.**

Für die Wiedergabe eines Titels eines Interpreten wählen Sie den Titelnamen und drücken **SRC/OK** oder **%/MAIN.**

Hinweis

Falls Ihre USB-Vorrichtung viele Audiodateien enthält, kann das Menü **INTERPRETEN** in alphabetisch angeordnete Untermenüs unterteilt werden. Ein alphabetisch angeordnetes Untermenü kann nur den Anfangsbuchstaben der in ihm enthaltenen Titel (z. B.: A-F) oder die ersten beiden Buchstaben dieser Titel (z. B.: Aa-Ar) zeigen.

Auswahl nach Musikarten

^ /& Für die Auswahl aller Titel einer besonderen Musikart mit manueller Interaktion:

Aktiveren Sie das Hauptmenü, wählen Sie die Option **MEDIEN-WDG.,** und dann drücken Sie **SRC/OK** oder ***VMAIN.**
Wählen Sie die Option **MUSIKARTEN** und dann drücken Sie **SRC/OK** oder ***VMAIN.**

Durchlaufen Sie die verfügbaren Musikarten. Zum Anhören aller Titel der angezeigten Musikart drücken Sic **SRC/OK** oder **%/MAIN.**

£ Oder mit sprachlicher Interaktion: Drücken Sie *m£,* und sprechen Sie **"Musikarten"** aus.

Durchlaufen Sie die verfügbaren Musikarten. Zum Anhören aller Titel der angezeigten Musikart drücken Sie **SRC/OK** oder ***VMAIN.**

Hinweis

Falls Ihre USB-Vorrichtung viele Audiodateien enthält, kann das Menü **MUSIKARTEN** in alphabetisch angeordnete Untermenüs unterteilt werden. Ein alphabetisch angeordnetes Untermenü kann nur den Anfangsbuchstaben der in ihm enthaltenen Titel (z. B.: A-F) oder die ersten beiden Buchstaben dieser Titel (z. B.: Aa-Ar) zei-

W
G
cÖ
[JJ
"
jd
UJ

Auswahl nach Album

Für die Auswahl eines Albums mit Verwendung der manuellen Interaktion:

Aktivieren Sie das Hauptmenü, wählen Sie die Option **MEDIEN-WDG.,** und dann drücken Sie **SRC/OK** oder ***VMAIN.**

Wählen Sie die Option **ALBEN** und dann drücken Sie **SRC/OK** oder **~VMAIN.**

Durchlaufen Sie die verfügbaren Alben. Für die Auswahl des angezeigten Albums drücken Sie **SRC/OK** oder ***VMAIN.**

Durchlaufen Sie die Titel, die im Album vorhanden sind. Zum Anhören aller Titel eines Albums wählen Sie die Option **ALLE SPIELEN,** und drücken Sie **SRC/OK** oder **"VMAIN.** Für die Wiedergabe eines Albums wählen Sie das Album und drücken dann **SRC/OK** oder **^MAIN.**

Um nur einen Titel abzuspielen, der in einem Album enthalten ist, wählen Sie den Titelnamen und drücken **SRC/OK** oder ***VMAIN.**

6 Oder mit sprachlicher Interaktion:

Drücken Sie **• und sprechen Sic **"Alben"** aus.

Durchlaufen Sie die verfügbaren Alben. Für die Auswahl eines Albums drücken Sie **SRC/OK** oder **^MAIN.**

Durchlaufen Sie die Titel, die in einem Album vorhanden sind. Für die Wiedergabe des gesamten Albums wählen Sie die Option **ALLE SPIELEN** und drücken **SRC/OK** oder ***VMAIN.**

Um nur einen Titel abzuspielen, der in einem Album enthalten ist, wählen Sie den Titelnamen und drücken **SRC/OK** oder ***VMAIN.**

Hinweis

Falls Ihre USB-Vorrichtung viele Audiodateien enthält, kann das Menü **ALBEN** in alphabetisch angeordnete Untermenüs unterteilt werden. Ein alphabetisch angeordnetes Untermenü kann nur den Anfangsbuchstaben der in ihm enthaltenen Titel (z. B.: A-F) oder die ersten beiden Buchstaben dieser Titel (z. B.: Aa-Ar) zeigen.

Auswahl nach Liste

Falls in Ihrer USB-Vorrichtung Listen gespeichert sind, erscheinen diese im Menü **LISTEN.**

Für die Auswahl einer Liste mit Verwendung der manuellen Interaktion:

Aktivieren Sie das Hauptmenü, wählen Sie die Option **MEDIEN-WDG.,** und dann drücken Sie **SRC/OK** oder **^/MAIN.**

Wählen Sie die Option **LISTEN,** und drücken Sie **SRC/OK** oder **^MAIN.**

Durchlaufen Sie die verfügbaren Listen. Für die Wiedergabe der angezeigten Liste drücken Sie **SRC/OK** oder ***VMAIN.**

» Oder mit sprachlicher Interaktion:

***** Drücken Sie ***SS-*** und sprechen Sie "Wiedergabelisten" aus.

Durchlaufen Sie die verfügbaren Listen. Für die Wiedergabe der angezeigten Liste drücken Sie **SRC/OK** oder **^MAIN.**

Für weitere Informationen über die Erstellung der Listen beziehen Sie sich bitte auf das Kapitel RATSCHLÄGE.

TITELWIEDERGABE

Zufallige Wiedergabe der gesamten Medienbibliothek

Die Option **"ZUFÄLLIG"** ermöglicht die schnelle Wiedergabe des Inhalts Ihrer Medienbibliothek in zufälliger Reihenfolge.

^ Für die Aktivierung der Funktion **/fc; "ZUFÄLLIG"** mit Verwendung der manuellen Interaktion:

Aktivieren Sie das Hauptmenü, wählen Sie die Option **MEDIEN-WDG.,** und dann drücken Sie **SRC/OK** oder ***VMAIN.**

Wählen Sie die Option **ZUFÄLLIG,** und drücken Sie **SRC/OK** oder ***VMAIN.**

/• Oder mit sprachlicher Interaktion:

Drücken Sie *'S-* und sprechen Sie **"Zufällig"** aus.

Für weitere Informationen über die Auswahl und Wiedergabe des digitalen Audios beziehen Sie sich bitte auf das Kapitel "AUSWAHL DES DIGITALEN AUDIOS".

Was läuft?

Mit der Funktion **WAS LÄUFT?** ist es möglich, auf dem Display 15 Sekunden lang die Informationen über den Titel anzuzeigen, den Sie gerade anhören.

CŸv ^g>; Für die Konsultation dieser Informationen mit Verwendung der manuellen Interaktion:

Aktivieren Sie das Hauptmenü, wählen Sie die Option **MEDIEN-WDG.,** und dann drücken Sie **SRC/OK** oder ***VMAIN.**

Wählen Sie die Option **WAS LÄUFT?,** und dann drücken Sie **SRC/OK** oder **"VMAIN.**

- Oder mit sprachlicher Interaktion:

& Drücken Sie ***lg,*** und sprechen Sie **"Was** läuft?'" aus.

Hinweis

Wenn die Wiedergabe eines digitalen Audiotitels beginnt, erscheinen die Informationen über diesen Titel automatisch 15 Sekunden lang auf dem Display.

Audiowiedergabe

.^>; Für die Einschaltung der digitalen Audiowiedergabe mit Verwendung der manuellen Interaktion:

Wenn die Funktion **"AUTOM. WIED."** eingeschaltet ist, verbinden Sie Ihre USB-Vorrichtung mit **Blue&Me™,** die Titelwiedergabe beginnt automatisch.

3 FUNKTIONEN ZUR EINSTELLUNG - MEDIENWIEDERGABE.

Sie können auch das digitale Audio auswählen, das Sie anhören wollen und dann **SRC/OK** oder **^MAIN** drücken, um die Wiedergabe einzuschalten.

/» Für die Einschaltung der Audiowiedergabe mit Verwendung der
({r> sprachlichen Interaktion:

Drücken Sie *2g.* und sprechen Sie **"Zufällig"** aus.

Pause

Für die Unterbrechung des gerade gehörten Titels: Drücken Sie **Jf/ESC** oder die Taste **MUTE** auf dem Frontteil des Autoradios.

Fortsetzen

Für die Fortsetzung der Wiedergabe des unterbrochenen Titels: Drücken Sie **.Jf/ESC** oder die Taste **MUTE** auf dem Frontteil des Autoradios.

Stopp

Zum Anhalten der Wiedergabe eines Titels: Sprechen Sie **"Stopp"** aus.

Nächster Titel

?jj>; Für den Wechsel zum nächsten Titel mit Verwendung der manuellen Interaktion:

Wahrend der Wiedergabe eines digitalen Titels drücken Sie A.

» Oder mit sprachlicher Interaktion:

* Während der Wiedergabe eines digitalen Titels drücken Sie *£, und sprechen Sie **"Nächster Titel"** aus.

Vorheriger Titel

^ \g>; Für die Rückkehr mit manueller Interaktion zum vorherigen Titel:

Während der Wiedergabe eines Titels drücken Sie T.

» Oder mit sprachlicher Interaktion:

* Während der Wiedergabe eines digitalen Titels drücken Sie ***jfg,*** und sprechen Sie "Vorheriger Titel" aus.

Hinweis

Falls der Befehl "Vorheriger Titel" (sowohl sprachlich als auch manuell) nach den ersten 3 Sekunden seit Titelbeginn erteilt wird, wird derselbe Titel wieder abgespielt. Wird dagegen der Befehl innerhalb der ersten 3 Sekunden seitTitelbcginn erteilt, wird der vorherige Titel abgespielt

Wechsel der Audioquelle

Zum Wechsel der eingeschalteten Audioquelle (Radio, CD, CD-Changer. Medienwiedergabc) drücken Sie **SRC/OK** oder die entsprechenden Tasten **FM, AM, CD** auf dem Frontteil des Autoradios.

Hinweis

Für weitere Informationen über die mit der Medienwiedergabe verwendbaren Sprachbefehle lesen Sie bitte das Kapitel LISTE DER VERFÜGBAREN SPRACHBEFEHLE.

RATSCHLAGE FÜR DIE VERWENDUNG DER MEDIENWIEDERGABE

Durchlaufen

~I Für die Optimierung des Durchlaufs im Menü der **ORDNER** organisieren Sie die Ordner auf Ihrer USB-Vorrichtung vor der Verbindung mit **Blue&Me™.** Um die Auswahl im Menü der **ORDNER** einfacher und schneller zu gestalten, organisieren Sie Ihre Musiktitel in Ordner, die für Sie bedeutende Namen haben.

LU
E
UJ
D
J
03

Organisation der Mediendateien

Fl Damit man mit **Blue&Me™** die Musikauswahl mit bestimmten Auswahlkriterien durchführen kann (Autor, Album. Musikrichtung etc.) müssen die Informationen in den Multimedia-Dateien katalogisiert und aktualisiert sein. Für die Aktualisierung der für jede Datei vorhandenen Informationen befolgen Sie die Anweisungen, die in der Hilfsdokumentation Ihrer Software für die Verwaltung der Mediendateien vorhanden sind.

H Falls Ihre Bibliothek Positionen ohne die entsprechenden Informationen über die Interpreten, Alben. Titel und Musikarten enthalt, zeigt **Blue&Me™** das Etikett **UNBEKANNT** in den Menüs **ALBEN** und **MUSIKARTEN** an. Für die Eingabe der Informationen in eine digitale Audiodatei befolgen Sie die Informationen, die in der Hilfsdokumentation Ihrer Software für die Verwaltung der Mediendateien vorhanden sind.

Erstellung der Medienbibliothek auf Blue&Me™

1 Die Erstellung der Medienbibliothek kann einige Minuten dauern. Falls die Erstellung der Bibliothek zu lange dauert, können Sie einschreiten, indem Sie die Anzahl der Audiodateien reduzieren, die auf Ihrer USB-Vorrichtung gespeichert sind.

• Während der Erstellung der Bibliothek ist es auf jeden Fall möglich, eine Auswahl der Musiktitel anzuhören. **Blue&Me™** fährt mit der Erstellung der Bibliothek fort, während die Wiedergabe der Musik läuft.

Erstellung der Listen für Blue&Me™

Für die Erstellung einer Liste *.m3u* oder *.wpl für* **Blue&Me™** mit Microsoft Windows Media Player gehen Sie so vor:

~I Kopieren Sie alle Lieder, die Sie in die Liste eingeben wollen, in eine neue Datei oder in Ihre USB-Speichervorrichtung.

1 Öffnen Sie Microsoft Windows Media Player. Wählen Sic aus dem Menü **Datei, Öffnen.**

0 Durchlaufen Sie den Inhalt der mit Ihrem Computer verbundenen USB-Vorrichtung, und wählen Sic die Audiodateien, die Sie in die Liste eingeben wollen.

~\ Klicken Sie auf **Öffnen.**

"3 Gehen Sie auf **"Datei",** und wählen Sie **"Aktuelle Wiedergabeliste speichern unter"** .... **Im** Feld **"Dateiname"** geben Sie den gewünschten Namen ein, und im Feld **"Dateityp:"** stellen Sie den Typ *.wpl* oder *.m3u* ein.

~I Klicken Sic auf **Speichern.**

Nach Beendigung der vorhergehenden Phasen wird die neue Datei *.nßu* oder *.wpl* erstellt.

FUNKTIONEN ZUR EINSTELLUNG

Dns Menü **EINSTELLUNGEN** ermöglicht Ihnen die Ausführung folgender Funktionen:

1 Verbindung des Handys

- Verwaltung der Benutzerdaten
- Verwaltung der Aktualisierung von Blue&Me™

Fl Einstellungen der Medienwiedergabe

- Erweiterte Optionen.

Für die Ausführung der Funktionen und Einstellungen des Menüs **EINSTELLUNGEN** bei stehendem Fahrzeug können Sic sowohl die Bedientasten am Lenkrad als auch die Sprachbefehle benutzen. Bei fahrendem Fahrzeug können Sic nur die Sprachbefehle benutzen. Nachfolgend werden die Anweisungen für beide Modalitäten gegeben.

O Wenn Sie bei der Verwendung der Einstellungsfunktionen von **Blue&Me™** Schwierigkeiten haben, konsultieren Sie das Kapitel PANNENHILFE.

VERBINDUNG DES HANDYS

Um Ihr Handy mit der Frcisprccheinrichtung des Fahrzeugs verwenden zu können, muss es mit ihr verbunden werden.

Während des Verbindungsverfahrens sucht die Freisprecheinrichtung ein Telefon mit der Technologie **Bluetooth'** in ihrem Empfangsbereich. Wenn sie es findet, stellt sie eine Verbindung mit dem Telefon her, indem Sie die Persönliche Identifikationsnummer (PIN) verwendet. Nach der Verbindung Ihres Handys mit dem System kann es durch die Freisprecheinrichtung verwendet werden.

ZUR BEACHTUNG Der für die Verbindung eines Handys verwendete PIN-Code wird vom System bei jeder neuen Verbindung zufällig erstellt. Er muss daher nicht gespeichert werden, und sein Verlust beeinträchtigt nicht die Verwendung der Freisprecheinrichtung.

Es ist notwendig, das Verbindungsverfahren Ihres Handys nur einmal auszuführen. Daraufhin stellt **Blue&Me™** jedes Mal, wenn Sic in das Fahrzeug einsteigen und den Zündschlüssel auf **MAR** drehen, automatisch die Verbindung mit Ihrem Telefon her.

Sie können Ihr Handy verbinden, inderr Sic die Option **VERBINDUNG** im Meni **EINSTELLUNGEN** verwenden.

Für die Verbindung mit Verwendung '• der manuellen Interaktion gehen Si

Aktivieren Sie das Hauptmenü durch Druck auf **"N/MAIN,** und wählen Sie die Option **EINSTELLUNGEN** durch Druck au| **SRC/OK** oder ***VMAIN.**

Wählen Sie die Option **VERBIN. DUNG,** und dann drücken *S\i* **SRC/OK** oder ***\/MAIN.** Das Sy stem startet das Verbindungsver« fahren.

Das System zeigt auf dem Displajj der Bordtafel den notwendigen PIN-Code für die Verbindung des Hani dys an und wiederholt ihn sprachlich. Es ist wichtig zu wissen, dass dieser PIN nur für die Verbindunj des Handys verwendet wird und es sich hier nicht um den PIN Ihrei SIM-Kartc handelt.

Für die beiden folgenden Phasei) konsultieren Sie das Handbuch Ihres Handys für die Verbindungs- un<j Anschlussmodalität mit Vorrichtung gen mit der Technologie **Bluetooth**

Suchen Sie auf Ihrem Handy die Option, mit der Sie die Vorrichtungen mit der Technologie **Bluetooth** anzeigen können, die sich im Aktionsradius befinden (diese Option könnte auf Ihrem Handy Entdecken, Neue Vorrichtung usw. heißen. Wählen Sie unter den vorhandenen Vorrichtungen, die für die Technologie **Bluetooth** befähigt sind, **"Blue&Me"** (Name, der die Vorrichtung **Blue&Me™** Ihres Fahrzeugs kennzeichnet).

Wenn das Handy die Eingabe der PIN-Nummer anfordert, die auf dem Display der Bordtafel angezeigt wird, geben Sie diese ein. Wenn die Verbindung erfolgreich abgelaufen ist. sagt das System **"Der Verbindungsaufbau laeuft",** und nach Beendigung des Vorgangs zeigt es auf dem Display zur Bestätigung die Identifikationsnummer des verbundenen Handys an.

Es ist wichtig, auf diese Meldung zur Bestätigung zu warten. Wenn man **VMAIN oder-jT/ESC** drückt, bevor diese Meldung erscheint, besteht die Gefahr, das Verbindungsverfahren zu löschen. Wenn die Verbindung erfolglos verläuft, erscheint eine Fehlermeldung. In diesem Fall muss das Verfahren wiederholt werden.

Wenn die Verbindung des Handys das erste Mal erfolgt, sagt das System sofort nach der Verbindung **"Willkommen".** In den folgenden Verbindungs- oder Anschlussverfahren desselben Handys liefert das System diese Empfangsmeldung nicht mehr.

Das System fragt, ob Sie das Telefonverzeichnis des soeben verbundenen Telefons kopieren wollen. Um das Verzeichnis zu kopieren, drücken Sie **SRC/OK** oder ***VMAIN.** Um das Verzeichnis nicht zu kopieren, drücken Sie **Jf/ESC.** Wenn Sie das Verzeichnis in dem Moment nicht kopieren, können Sie es später kopieren, indem Sie die Option des Menüs **EINSTELLUNGEN, BENUTZ. DAT., VERZEICHNIS** verwenden.

Auf einigen Handys werden die im Verzeichnis vorhandenen Namen nicht automatisch kopiert, sondern müssen vom Benutzer mit der Nummerntastatur des Handys übertragen werden. Wenn das System dies anfordert, führen Sie dieses Verfahren unter Beachtung der spezifischen Anweisungen Ihres Handys aus und drücken nach Beendigung **%/MAIN.**

4 Oder mit sprachlicher Interaktion:

Drücken Sie *£• und sprechen Sie **"Einstellungen"** aus, und nach Beendigung der vom System gelieferten Meldung sagen Sie **"Verbindung".**

Das System zeigt auf dem Display der Bordtafel den PIN für die Verbindung an und wiederholt ihn sprachlich.

Konsultieren Sie für die folgenden Phasen das Handbuch Ihres Handys für die Verbindungs- und Anschlussmodalität mit Vorrichtungen mit der Technologie **Bluetooth'.**

Suchen Sie auf Ihrem Handy die Option, die es Ihnen ermöglicht, die Vorrichtungen mit der Technologie **Bluetooth** anzuzeigen, die im Aktionsradius vorhanden sind (diese Option könnce auf Ihrem Handy Entdecken. Neue Vorrichtung usw. lauten). Wählen Sie unter den vorhandenen Vorrichtungen, die für die Technologie **Bluetooth** befähigt sind, **"Blue&Me"** (Name, der die Freisprecheinrichtung Ihres Fahrzeugs kennzeichnet).

tu
E
W
D
J
Œ

Wenn das Handy dies anfordere, geben Sic mit der Nummerntastatur Ihres Handys den PIN-Codc ein, der auf dem Display angezeigt wird. Wenn die Verbindung erfolgreich abgelaufen ist, sagt das System **"Der** Verbindungsaufbau laeuft". und nach Beendigung erscheint auf dem Display zur Bestätigung die Identifikationsnummer des verbundenen Handys.

Es ist wichtig, auf diese Meldung zur Bestätigung zu warten. Wenn man ***VMAIN** oderJf/ESC drückt, bevor diese Meldung erscheint, besteht die Gefahr, das Verbindungsverfahren zu löschen. Wenn die Verbindung erfolglos abläuft, erscheint eine Fehlermeldung. In diesem Fall muss das Verfahren wiederholt werden.

Wenn die Verbindung des Handys das erste Mal ausgeführt wird, sagt das System sofort nach der Verbindung **"Willkommen".** In den folgenden Verbindungs- oder Anschlussverfahren desselben Handys liefert das System diese Empfangsmeldung nicht mehr.

Das System fragt, ob Sie das Telefonverzeichnis des soeben verbundenen Telefons kopieren wollen. Es empfiehlt sich, das Verzeichnis auf das System zu kopieren, um das Verzeichnis zu kopieren, sprechen Sie "Ja" aus. Um das Verzeichnis nicht zu kopieren, sprechen Sie **"Nein"** aus.

Auf einigen Handys werden die im Verzeichnis vorhandenen Namen nicht automatisch kopiert, sondern müssen vom Benutzer mit der Nummerntastatur des Handys übertragen werden. Wenn die Freisprecheinrichtung dies anfordert, führen Sie dieses Verfahren unter Beachtung der spezifischen Anweisungen Ihres Handys aus und drücken nach Beendigung **^MAIN.**

Tipps

Zur Verbesserung der Sprachcrkennun; der Namen in Ihrem Telcfonvorzoichnii und der Genauigkeit der Aussprache vor **Blue&Me™** versuchen Sic, die Namen ir Ihr Verzeichnis einzugeben und zu spei, ehern, indem Sic folgende Kriterien aa wenden:

~I Vermeiden Sie Abkürzungen.

1 Schreiben Sic die Namen der Fremd! sprachen so. wie sie ausgesprochen werden, nach den Regeln der Sprach^ von **Blue&Me™,** die auf Ihrem Fahr] zeug eingestellt ist. Es ist zum Beispiel ratsam, "Jonathan" wie "Tschionathan* einzugeben, um die Genauigkeit der ErJ kennung zu verbessern und eine korJ rekte Aussprache seitens des System^ zu erhalten.

1 Wenn Sie Namen im Verzeichnis hin« zufügen oder ändern, geben Sie die **end** sprechenden Zeichen für die Akzentä ein, wenn die Namen diese erfordern] so dass sie vom System korrekt ausge< sprochen und erkannt werden. Es **ist** zum Beispiel empfehlenswert. "Nicola Rebora" wie "Nicolö Rebora" einzugeben, um die korrekte Aussprache zu erhalten.

~1 Wenn Sie die Namen im Verzeichnis hinzufügen oder ändern, denken Sie daran, dass einige allein stehende Großbuchstaben wie römische Zahlen gelesen werden können (z. B.: kann V wie der fünfte gelesen werden).

~I Wenn Sie die Kontaktpersonen mit der Spracherkennung anrufen, lassen Sic abgekürzte Namen oder dazwischen stehende Anfangsbuchstaben aus.

Hinweise

- Es ist notwendig. Ihr Handy nur einmal zu verbinden.
- Es ist möglich, mit dem System bis zu fünf Handys zu verbinden, die eins zur Zeit benutzt werden können.

D Um mit **Blue&Me™** ein bereits verbundenes Handy zu verbinden, muss immer die Einstellung Bluetooth auf dem Handy aktiviert werden, das verbunden werden soll.

- Versichern Sie sich vor der Übertragung der Namen von Ihrem Handy auf die Freisprecheinrichtung, dass der Name jeder Person einmalig und deutlich erkennbar ist. so dass das System der ->pracherkennung korrekt funktioniert.

' Das System kopiert nur die gültigen Namen, d. h. die Namen, die einen Namen ᵘnd mindestens eine Telefonnummer enthalten.

~I Wenn Sie Ihr Handy erneut verbinden **wollen,** muss zuerst die alte Verbindung gelöscht werden. Während dieses Verfahrens werden die Daten aller mit dem System verbundenen Benutzer gelöscht. Für die Löschung der alten Eintragung verwenden Sie die Option des Menüs **BENUTZ. DAT., BENUTZ. LOSCH..** Löschen Sie auf Ihrem Handy die Vorrichtung **"Blue&Me"** aus der Liste der Vorrichtungen **Bluetooth** , indem Sie die Anweisungen befolgen, die im Handbuch Ihres Handys vorhanden sind.

~1 Wenn Sie ein Telefonverzeichnis kopieren, das mehr als 1000 Namen enthält, ist es möglich, dass das System langsamer funktioniert und sich die Spracherkennung der Namen Ihres Tclefonverzeichnisses verschlechtert.

~1 Wenn die von Ihnen ausgeführte Verbindung versehentlich gelöscht wird, muss das Verfahren wiederholt werden.

VERWALTUNG DER BENUTZERDATEN

Es ist möglich, die Daten der Benutzer, die in der Freisprecheinrichtung gespeichert sind, zu ändern. Im Besonderen können die Daten der mit dem System verbundenen Handys, das in dem entsprechenden Moment aktive Verzeichnis oder gleichzeitig sowohl die Daten der verbundenen Handys als auch die Verzeichnisse gelöscht werden, die auf das System übertragen wurden. Auf diese Weise wird das System auf seine Anfangseinstellungen zurückgesetzt. Außerdem ist es möglich, das Verzeichnis oder die einzelnen Namen vom Handy auf die Freisprecheinrichtung zu übertragen, sofern dies nicht während des Verbindungsverfahrens erfolgt ist. Sie können die vom System verwendeten Daten durch die Option **BENUTZ. DAT.** ändern,

^ Für den Zugang zum Menü **BE-** \5i; **NUTZ. DAT.** mit Verwendung der manuellen Interaktion gehen Sic so vor:

Aktivieren Sie das Hauptmenü durch Druck auf ***\/MAIN,** und wählen Sie die Option **EINSTELLUNGEN** durch Druck auf **SRC/OK** oder **^MAIN.**

Wählen Sie die Option **BENUTZ. DAT..** und dann drücken Sic **SRC/OK** oder **^MAIN.**

4 Oder mit sprachlicher Interaktion:

Drücken Sie *2g* und sprechen Sie "Einstellungen" aus. und sagen dann bei Ende der vom System gelieferten Meldung **"Benutzer Daten".**

Im Menü **BENUTZ. DAT.** können Sie die nachfolgend beschriebenen Funktionen ausführen.

Löschen der verbundenen Benutzer

Im Menü **BENUTZ. DAT.** können Sic die ausgeführten Verbindungen löschen. Infolge dieses Verfahrens können Sie die Frei-Sprecheinrichtung nicht mehr mit einem nicht verbundenen Handy benutzen, und Sie können auch nicht das Telefonverzeichnis benutzen, bis das Handy erneut verbunden wird. Es ist wichtig zu wissen, dass dieses Verfahren alle mit dem System erstellten Verbindungen löscht.

UJ
\-~
7^
r?
UJ
u
J
0]

Für die Löschung der Verbindungs-
?S>; daten aller Benutzer mit Verwendung der manuellen Interaktion gehen Sie so vor:

Wahlen Sie die Option **BENUTZ. LOSCH,** und drücken dann **SRC/OK** oder **VMAIN.**

Das System zeigt die Meldung **LÖSCHEN.?** an. Für die Löschung der Benutzerdaten drücken Sie zur Bestätigung **SRC/OK** oder ***VMAIN.**

/• Oder mit sprachlicher Interaktion:

Drücken Sie *2g,* sprechen Sie "Einstellungen" aus, und sagen Sie bei Ende der vom System gelieferten Meldung **"Benutzer Löschen".**

Das System fragt **"Moechten Sie** alle gespeicherten Benutzer loeschen?". Sprechen Sie zur Bestätigung **"Ja"** aus.

Hinweise

~1 Denken Sie immer daran, dass bei der Verbindung eines Handys mit dem System, während dieses bereits mit einem anderen Telefon verbunden ist. die Verbindung mit dem in dem entsprechenden Moment verbundenen Telefon unterbrochen und das neue Telefon verbunden wird.

1 Es ist nicht möglich, die Benutzerdaten eines einzelnen Handys zu löschen, sofern dieses nicht das einzige Telefon ist, das verbunden wurde.

D Nach der Löschung der Benutzerdaten muss eine neue Verbindung des Handys ausgeführt werden.

Das Telefonverzeichnis löschen

Im Menü **BENUTZ. DAT.** ist es außer dem möglich, das Telefonverzeichnis z\ löschen, das auf das System kopiert wuj **de.**

^v Für die Löschung des laufenden Te
/& lefonverzeichnisses mit der manuellen Interaktion gehen Sie so vor:

Wählen Sie die Option **VERZ. LÖSCHEN** und drücken dann **SRC/OK** oder ***VMAIN.**

Das System zeigt die Frage **VERZ^ LÖSCH.?** an. Zum Löschen **dej** Verzeichnisses bestätigen Sie duren Druck **auf SRC/OK** oderi ***VMAIN.**

/» Oder mit sprachlicher Interaktion:

' C Drücken Sie *2g,* sprechen Sie **"Ein«** Stellungen" aus, und sagen Sie **bei** Ende der vom System gelieferten Meldung **"Verzeichnis löschen".**

Das System fragt **"Moechten Sie die Kopie des Verzeichnisses im System loeschen?"** Sprechen Sie zur Bestätigung "Ja" aus.

Das Verzeichnis kopieren

Wenn Sie während des Verbindungsverfahrens gewählt haben, das Telefonverzeichnis nicht zu kopieren, oder wenn Sie das Telefonverzeichnis vor kurzem gelöscht haben, ist im Menü **BENUTZ. DAT.** die Option **VERZEICHNIS** vorhanden.

^ Um das Telefonverzeichnis eines ^6>.' verbundenen Handys mit der manuellen Interaktion zu kopieren, gehen Sie so vor:

Wählen Sie die Option **VERZEICHNIS** und drücken dann **SRC/OK** oder ***VMAIN.**

tf Oder mit sprachlicher Interaktion

Drücken Sie **g,* sprechen Sie **"Einstellungen"** aus, und sagen dann bei Ende der vom System gelieferten Meldung **"Verzeichnis Kopieren".**

Kontakte hinzufügen

Wenn Ihr Handy die automatische Speicherung des Telefonverzeichnisses während der Verbindung des Telefons nicht verträgt, ist im Menü **BENUTZ. DAT.** die Option **KONT. HINZUF.** verfügbar.

•». Für die Übertragung der im Handy vorhandenen Namen auf die Freisprecheinrichtung mit manueller Interaktion gehen Sie so vor:

Wählen Sie die Option **KONT. HINZUF.** und drücken dann **SRC/OK** oder **^/MAIN.**

((**S** Oder mit sprachlicher Interaktion:

Drücken Sie *'S-* sprechen Sie **"Einstellungen"** aus, und sagen Sie dann bei Ende der vom System gelieferten Meldung **"Kontakte hinzufügen".**

Befo gen Sie anschließend die Anweisungen im Handbuch Ihres Handys für die Über tragung der Kontakte vom Telefon auf e ne andere Vorrichtung.

Alle Daten löschen

?§>; Um die Freisprecheinrichtung durch die Löschung aller Daten und Verzeichnisse/Kontakte aller verbundenen Telefone mit der manuellen Interaktion wieder auf die Anfangseinstellungen zu bringen, gehen Sie so vor:

Wählen Sie die Option **DAT. LÖSCHEN** und drücken dann **SRC/OK** oder **^MAIN.**

Das System zeigt die Frage **Alles löschen?,** an. Für die Löschung aller Daten drücken Sie zur Bestätigung **SRC/OK** oder **^MAIN.**

£ Oder mit sprachlicher Interaktion:

Drücken Sie ***SS*** sprechen Sie **"Einstellungen"** aus. und sagen Sie dann bei Ende der vom System gelieferten Meldung **"Alles löschen".**

Das System fragt **"Moechten Sie alle von den Benutzern gespeicherten Daten im System loeschen?".** Sprechen Sie zur Bestätigung "Ja" aus.

UJ G <$ W J Q]

VERWALTUNG DER AKTUALISIERUNGEN

Blue&Me™ kann mit neuen Funktionen aktualisiert werden, die durch Ihr Handy auf das System entladen werden. Auf diese Weise ist es nicht notwendig, dass Sie sich zum Fiat Kundendienstnetz begeben, um diese Aktualisierungen zu erhalten.

Für den Erhalt von aktualisierten Informationen über **Blue&Me™** konsultieren Sic den entsprechenden Bereich auf www.fiat.com.

ZUR BEACHTUNG Die Funktion für die Aktualisierung des Systems **Blue&Me™**

ist möglicherweise noch nicht verfügbar. Es ist möglich, zusatzliche Informationen über diese Funktion und die Aktivierungsmodalitäten zu erhalten, indem Sie den entsprechenden Bereich auf www.fiat.com konsultieren.

Hinweise

- ***3*** Um die Aktualisierungen für **Blue&Me™** herunterzuladen und zu verwalten, versichern Sie sich, ob auf Ihrer Telefonnummer ein GPRS-Datenplan aktiv ist. Sollte er nicht aktiv sein, fordern Sie ihn bei Ihrem Telefonverwaltcr an.
- ~I Ihr Handy muss auch entsprechend für die telefonische Datenkommunikation befähigt werden. Diese Befähigung kann vom Netzverwalter oder durch Bezugnahme auf den Abschnitt "Ausrüstung für telefonische Datenkommunikationen (GPRS)" des Handbuchs Ihres Handys realisiert werden.
- ~1 Um die Aktualisierungen **für Blue&Me™** herunterzuladen und zu verwalten, muss Ihr Handy mit dem System verbunden und angeschlossen sein.

Aktualisierung von Blue&Me

Sic können die Aktualisierungen durch da Menü **AKTUALISIEREN** herunterladei und verwalten.

Qk Für den Start der Aktualisierung dd V§>; Systems mit manueller Interaktion]

Drücken Sie ***\/MAIN,** und gehen Sie auf die Option **EINSTEL] LUNGEN, AKTUALISIEREN]** Dann drücken Sie **SRC/OK** od ei] ***\/MAIN. Blue&Me™** zeigt diJ Meldung **AKTUALISIER,** an un^ startet das Aktualisierungsverfahren]

Falls keine Aktualisierungen verfügJ bar sind, zeigt **Blue&Me™** die Mek düng **KEINE AKT.** an und spricht "Keine Aktualisierung **VerfuegJ** bar" aus. Falls Aktualisierungen verj fügbar sind, beendet **Blue&Me[11]!** das Aktualisierungsverfahren.

In einigen Fällen kann **Blue&Me™** folgende Meldung liefern: **"Aktualisierung unterbrochen. Die System aktualisierung wird beim naechsten Fahrzeugstart fortgesetzt.".** In anderen Fällen kann das System während des Aktualisierungsverfahrens von Ihnen fordern, dass Sie den Zündschlüssel **auf "STOP"** und dann auf **"MAR"** positionieren.

Wenn die Aktualisierung beendet und verfügbar ist, zeigt **Blue&Me™** die Meldung **VOLLSTÄNDIG** an und spricht die Meldung: **"Aktualisierung abgeschlossen."** aus.

Oder mit sprachlicher Interaktion:

*

Versichern Sie sich, dass Ihr Handy mit **Blue&Me™** verbunden und korrekt für die Datenübertragung konfiguriert ist.

Drücken Sie *2g.* und sprechen Sie **Einstellungen",** "Aktualisierung" aus. **Blue&Me™** zeigt die Meldung **AKTUALISIER,** an. sagt **"Aktualisierung"** und startet das Aktualisierungsverfahren.

Falls keine Aktualisierungen verfügbar sind, zeigt **Blue&Me™ KEINE AKT.** an und sagt **"Keine Aktualisierung Verfuegbar.".** Falls eine Aktualisierung verfügbar ist, beendet **Blue&Me™** das Aktualisierungsverfahren.

In einigen Fällen kann **Blue&Me™** sagen **"Aktualisierung unterbrochen. Die System aktualisierung wird beim naechsten Fahrzeugstart fortgesetzt". In** anderen Fällen kan das System während des Aktualisierungsverfahrens von Ihnen fordern, den Zündschlüssel auf **"STOP"** und dann auf **"MAR"** zu positionieren.

Wenn die Aktualisierung beendet und verfügbar ist, zeigt **Blue&Me™** die Meldung **VOLLSTÄNDIG** und sagt **"Aktualisierung abgeschlossen".**

Unterbrechung der Aktualisierung

.»>; **Für** die Unterbrechung des Aktualisierungsverfahrens mit manueller Interaktion:

Wählen Sie während des Aktualisierungsverfahrens die Option **EINSTELLUNGEN, AKT. UNTERBR.** Dann wählen Sie mit der Taste **SRC/OK** oder der Taste **"VMAIN. Blue&Me™** zeigt die Meldung **UNTERBROCHEN** an und sagt **"Aktualisierung unterbrochen".**

Oder

1 Positionieren Sie den Zündschlüssel auf **STOP.**

Verwendung des Telefons während der Aktualisierung

Falls Sie einen Anruf ausführen oder einen eingehenden Anruf beantworten müssen, während das Aktualisierungsverfahren läuft, unterbricht **Blue&Me™** automatisch das Aktualisierungsverfahren. Nach Beendigung des Telefonanrufs wird das Aktualisierungsverfahren automatisch wieder aufgenommen.

Um mit Verwendung der manuellen Interaktion einen Anruf auszuführen oder einen Anruf zu beantworten, während ein Aktualisierungsverfahren läuft, beziehen Sie sich bitte auf die Abschnitte EINEN ANRUF AUSFÜHREN und EINEN EINGEHENDEN ANRUF VERWALTEN.

Das Aktualisierungsverfahren wird automatisch unterbrochen.

Nach Beendigung des Anrufs wird das Aktualisierungsverfahren automatisch wieder aufgenommen.

Fortsetzung einer Aktualisierung

Falls eine Aktualisierung mit der Menüposition in den Einstellungen unterbrochen wird, muss diese anschließend mit dem manuellen Aktualisierungsverfahren fortgesetzt werden.

Für die Fortsetzung des Aktualisierungsverfahrens mit manueller Interaktion:

3 Versichern Sie sich, dass Ihr Handy mit **Blue&Me™** verbunden ist.

- Drücken Sie ***VMAIN,** und gehen Sie auf die Option **EINSTELLUNGEN, AKT. FORTSETZ** (diese Menüposition ist nur verfügbar, falls ein Aktualisierungsverfahren vorher unterbrochen wurde. Drücken Sie **SRC/OK** oder **"VMAIN.**

D Blue&Me™ zeigt die Meldung **FORTSETZEN** an und sagt **"Aktualisierung Am Ende erscheint eine Meldung ueber die erfolgte Aktualisierung".**

Falls das Aktualisierungsverfahren unterbrochen wurde, weil Sie den Zündschlüssel des Fahrzeugs auf **"STOP"** gedreht haben, wird die Aktualisierung automatisch fortgesetzt.

Hinweise

- Die Aktualisierungen werden nur **aij** tomatisch fortgesetzt, falls dasselbi Handy verwendet wird, das beim Stan des Aktualisierungsverfahrens verwerv det wurde.

- **Blue&Me™** unterbricht automatisch das Aktualisierungsverfahren, falls **daJ** verbundene Handy nicht mehr verfüg! bar ist oder falls die Aktualisierung vom Service Center unterbrochen wurde] falls die Kommunikation unterbrochen wird (z. B. im Tunnel) oder falls das SyJ stem die Betriebsgeschwindigkeit *m* stark verlangsamt. **Blue&Me™ ver]** sucht die Aktualisierung mit spezifizier] ten Zeitintervallen fortzusetzen, Falls es nicht möglich ist, die Aktualisierung während der Fahrt fortzusetzen, **wird** diese beim nächsten Anlassvorgang **des** Fahrzeugs fortgesetzt.

3 Falls Sie Fehler im Laufe des VerbinJ dungsverfahrens finden, beziehen Sie **sicli** bitte auf das Kapitel PANNENHILFE - FREU SPRECHEINRICHTUNG.

OPTIONEN

Für den Zugang zum Menü **OPTIONEN** mit der manuellen Interaktion gehen Sie so vor:

Gehen Sie auf das Hauptmenü durch Druck auf ***\/MAIN.** und wählen Sie die Option **EINSTELLUNGEN** durch Druck auf **SRC/OK** oder ***VMAIN.**

Wählen Sie die Option **OPTIONEN** und drücken dann **SRC/OK** oder ***VMAIN.**

Oder mit sprachlicher Interaktion:

Drücken Sie ***gg.*** und sprechen Sie **"Einstellungen"** und dann **"Erweiterten Optionen"** aus.

Im Menü **OPTIONEN** können Sie zum **System Code** gelangen.

Hinweis

Dieser Code ist eine Zahl mit 8 Ziffern, die eindeutig das System **Blue&Me™** Ihres Fahrzeugs kennzeichnet und nicht geändert werden kann.

Zugang zum Code des Systems

Für die Ausführung einiger Vorgänge kann es notwendig sein, den Identifikationscode Ihres Systems **Blue&Me™** zu kennen.

Um zu diesem Code durch die manuelle Interaktion Zugang zu erhalten, gehen Sie so vor:

Wählen Sie die Option **SYSTEM CODE** und drücken dann **SRC/OK** oder ***VMAIN.**

Das System zeigt den Code Ihres Systems **Blue&Me™** auf dem Display der Bordtafel an.

Um diese Anzeige zu verlassen, drücken Sie **SRC/OK** oder ***VMAINoder.Jf/ESC.**

Oder mit sprachlicher Interaktion:

Drücken Sie ***gg.*** und sprechen Sie **"Einstellungen"** aus, und sagen dann bei Ende der vom System gelieferten Meldung **"System Cod".**

Das System zeigt den Code Ihres Systems **Blue&Me™** auf dem Display der Bordtafel an.

Zum Verlassen dieser Option des Menüs drücken Sie **SRC/OK** oder ***VMAIN** oder **Jf/ESC.**

Änderung des Codes der GPRS-Verbindung

Falls der Netzverwalter des Handys die Änderung der Einstellung für die GPRS-Verbindung fordert, können Sie diese im Menü **OPTIONEN** ausführen.

Für die Änderung des GPRS-Verbindungscodes mit Verwendung der manuellen Interaktion:

Gehen Sie auf das Menü **GPRS-CODE,** und drücken Sie **SRC/OK** oder ***VMAIN.**

Auf dem Display erscheint **GPRS:** mit einer Ziffernliste **(I,** 2, 3, 4, 5, 6, 7. 8, 9), **VORDEF.** und **ABSCH..** Für die Auswahl eines neuen Codes für die GPRS-Verbindung drücken Sie • und T bis zur gewünschten Option, dann drücken Sie **SRC/OK** oder ***VMAIN.** Um vordefinierten Wert zu behalten, wählen Sie **VORDEF..** Für die Abschaltung des Verbindungscodes wählen Sie **ABSCH.**

Nach der Einstellung des neuen GPRS-Verbindungscodes zeigt **Blue&Me™** die Meldung **CODE EINGEGEB.an.**

/* Für die Einstellung des GPRS-Ver-
((' J bindungscodes mit Verwendung der sprachlichen Interaktion:

Drücken Sie 'S, und sprechen Sie "Einstellungen" und dann **"Verbindungscode"** aus.

Blue&Me[1] antwortet "Der augenblickliche GPRS Verbindungscode ist: Wert. Um diesen Code zu aendern. muessen Sie eine Zahl von I bis 9 sagen; Oder Sie sagen "vordefiniert"; Zur Deaktivierung sagen Sie "abschalten". Um diesen Code zu aendern, muessen Sie eine Zahl von I bis 9 sagen oder Sic sagen **"vordefiniert".** Zur Deaktivierung sagen Sie **"abschalten"** (Im vorherigen Satz ist Wert der Wert, der für den GPRS-Verbindungscode in dem Moment eingestellt wird, in dem er verwendet wird).

Nach der Einstellung des neuen Verbindungscodes antwortet **Blue&Me™** "Der Verbindungscode ist *Wert"* (Im vorherigen San ist Werl der neue für die GPRS-Verbindung eingestellt Wert).

EINSTELLUNGEN DER MEDIENWIEDERGABE

Automatische Wiedergabe

Mit der Funktion der automatischen **Wiedergabe** können Sic **Blue&Me™** so einstellen, dass die Wiedergabe des digitalen Audios auf Ihrer USB-Vorrichtung beginnt, sobald Sic den Zündschlüssel auf **MAR** drehen. Nach der Einschaltung dieser Funktion wird die Wiedergabe automatisch gestartet, sobald Sie die Medienwiedergabe zum ersten Mal verwenden.

Wenn Sie die **automatische Wiedergabe** abschalten wollen, tun Sic das vor der Einführung der Vorrichtung in den USB-Stecker des Fahrzeugs und vor der Erstellung oder Aktualisierung der Medienbibliothek.

Für die Änderung der EinstellunJ der **Automatischen Wiedergfl be** verwenden Sic die manuelle Inf tcraktion:

Gehen Sic auf das **Hauptmenül** wählen Sic die Option **EINSTEL.I LUNGEN, MEDIENWDGf AUTOM. WIED.,** und **danf** drücken Sie **SRC/OK odel VMAIN.**

Für die Einschaltung der Automat« sehen Wiedergabcwählen Sie **EIN** und drücken **SRC/OK** oder **"VMAIN.** Zum Ausschalten der aJ tomatischen Wiedergabe wählen Sig **AUS** und drücken **SRC/OK oder "VMAIN.**

t Oder mit sprachlicher Interaktion:

Drücken Sie *£, und sprechen Sie **"Automatische Wiedergabe Ein"** oder **"Automatische Wiedergabe Aus"** aus.

Hinweis

Falls Sie die Einstellung der **Automatischen Wiedergabe** nach der Verbindung einer USB-Vorrichtung ändern, wird die neue Einstellung erst das nächste Mal aktiviert, wenn Sie eine weitere USB-Vorrichtung (oder dieselbe USB-Vorrichtung mit der aktualisierten Medienbibliothek) verbinden.

Zufällige Wiedergabe

Die Funktion **Zufällige Wiedergabe** ändert die Reihenfolge, mit der das digitale Audio wiedergegeben wird. Wenn die Funktion **Zufällige Wiedergabe** aktiviert wird, spielt **Blue&Me™** das digitale Audio in zufälliger Reihenfolge ab.

7§>; Für die Änderung der Einstellung der **Zufälligen Wiedergabe** mit manueller Interaktion:

Aktivieren Sie das Hauptmenü, wählen Sie die Option **EINSTELLUNGEN, MEDIENWDG., ZUFÄLL. WIED.,** und dann drücken Sie **SRC/OK** oder **%/MAIN.**

Für die Aktivierung der Funktion **Zufällige Wiedergabe,** wählen Sie **EIN,** und drücken Sie **SRC/OK** oder ***\/MAIN.** Zum Abschalten der Funktion wählen Sie **AUS** und drücken **SRC/OK** oder **%/MAIN.**

/* Oder mit sprachlicher Interaktion:

Drücken Sie »£?, und sprechen Sie **"Zufällige Wiedergabe** Ein" oder **"Zufällige Wiedergabe Aus"** aus.

Titel wiederholen

Wenn die Funktion **Titel wiederholen** eingeschaltet wird, wird ein Titel wiederholt abgespielt.

^^ **^5>;** Für die Aktivierung der Funktion **Titel wiederholen** mit Verwendung der manuellen Interaktion:

Aktivieren Sie das Hauptmenü, wählen Sie die Option **EINSTELLUNGEN, MEDIENWDG., TITEL WIED.**. und dann drücken Sie **SRC/OK** oder ***VMAIN.**

Für die Einschaltung der Funktion **Titel wiederholen** wählen Sie **EIN** und drücken **SRC/OK** oder ***\/MAIN.** Zum Ausschalten der Funktion wählen Sie **AUS** und drücken **SRC/OK** oder **%/MAIN.**

Oder mit sprachlicher Interaktion:

*

Drücken Sic *gg.* und sprechen Sie **"Titel wiederholen ein"** oder **"Titel wiederholen aus"** aus.

Hinweis

Wenn die Funktion **Titel** wiederholen eingeschaltet ist, wechseln die Wiedergabefunktionen des vorherigen und nächsten Titels auf den vorherigen oder nächsten Audiotitel, und die Wiederholung dieses Titels beginnt

DAS MENÜ EINSTELLUNGEN VERLASSEN

Nach Beendigung jedes Vorgangs ist es möglich, das Einstellungsmcnü zu verlassen, wie nachfolgend beschrieben ist.

Qk Zum Verlassen des Menüs **EIN-**
\& **STELLUNGEN** mit der manuellen Interaktion:

Wählen Sie die Option **BEENDEN** und drücken **SRC/OK** oder **%/MAIN.**

V» Oder mit sprachlicher Interaktion:

" C Drücken Sie *gg.* und sprechen Sie **"Beenden"** aus.

MIT Blue&Me™ KOMPATIBLE TECHNOLOGIEN

Blue&Me™ kommuniziert mit Ihren **perJ** sönlichen Vorrichtungen durch die Tech] nologie **Bluetooth** und USB.

Für den Erhalt von aktualisierten InformaJ tionen über die Kompatibilität der persöm liehen Vorrichtungen mit **Blue&Me'H** wenden Sie sich bitte an das Fiat KundenJ dienstnetz, oder konsultieren Sie den end sprechenden Bereich auf www.fiat.corru

HANDYS MIT TECHNOLOGIE Bluetooth

Blue&Me™ ist mit den meisten Handys kompatibel, die die Spezifikation **Bluej tooth** 1.1 und das Profil HandsFrcc 1.0 vertragen (beziehen Sie sich auf die **Arn** Schlussmerkmale **Bluetooth** , die im Be| nutzerhandbuch des Handys angegeben sind).

Aufgrund der unterschiedlichen Softwareversionen, die auf dem Markt für die verschiedenen Handymodelle verfugbar sind können einige Hilfsfunktionen (z. B.: Verwaltung des zweiten Anrufs. Ubcrtraoung des Anrufs von der Freisprecheinrichtung auf das Handy und umgekehrt usw.) nicht genau der Beschreibung in dieser Betriebsanleitung entsprechen. Auf jeden Fall wird die Möglichkeit, das Gespräch mit der Freisprecheinrichtung zu führen, nicht beeinträchtigt.

Handys mit Verwaltung des Verzeichnisses

Wenn Ihr Handy die Funktionsweise der automatischen Übertragung des Telefonverzeichnisses mit der Technologie **Bluetooth"** verträgt, wird das gesamte Verzeichnis während des Verbindungsverfahrens automatisch auf **Blue&Me™** kopiert.

Handys mit Verwaltung der einzelnen Kontakte

Falls Ihr Handy die Funktion die Übertragung der einzelnen Kontakte des Telefonvcrzeichnisses mit der Technologie **Bluetooth** vorsieht, werden Sic während des Verbindungsvorgangs aufgefordert, die Namen des Telefonvcrzeichnisses durch Verwendung Ihres Handys zu übertragen.

Handys mit SMS-Nachrichtenverwaltung

Wenn Ihr Handy die Funktion für die Sendung der SMS-Nachrichten durch die Technologie **Bluetooth** vorsieht, ist es möglich, die eingehenden SMS-Nachrichten mit der Freisprecheinrichtung **Blue&Me™** zu lesen, diese in einer entsprechenden Nachrichtenliste zu speichern oder zu löschen.

Liste der mit Blue&Me™ kompatiblen Telefonen

In der folgenden Tabelle sind die Handys enthalten, die bei der Veröffentlichung dieses Handbuchs einem kompletten Betriebstej mit **Blue&Me™** unterstellt worden sind. Für diese Telefone sind im Abschnitt PANNENHILFE - FREISPRECHEINRICHTUNG Infoij mationen zur Hilfe und zur Lösung der Probleme verfügbar.

Marke	Modell	Verwaltung des Verzeichnisses	Verwaltung der einzelnen Kontakte	Verwaltung zum Lesen der SMS-Nachrichten
Audiovox	SMT 5600 (OrangeTM C500)		•	
	V525	•		•
	V600	•		•
Motorola	V635	•		•
	Mpx220		•	
	V3 Razr	•		•
	6230	•		•
	62301	•		•
	6600 (*]		•	
	6620	•		
Nokia	6820		•	•
	6822a		•	•
	7610		•	
	3230	•		
		•		

(*) Dieses Handy verwaltet nicht die Funktion, mit den Bedientasten der Freisprecheinrichtung des Fahrzeugs den laufenden Anruf a Warten zu setzen.

Zu den in der Tabelle angegebenen Modellen werden andere Handys hinzugefügt.

Marke	Modell	Verwaltung des Verzeichnisses	Verwaltung der einzelnen Kontakte	Verwaltung zum Lesen der SMS-Nachrichten
Samsung[1]	SGH-i750	[9]		●
Sony-Ericsson[8]	K700i	●		●
	K750i	●		●
	T610(*)	●		●
	T630 (*)	●		●
	T637 (*)	●		●
	Z600 (*)	●		●
	S710a	●		●

(*) Dieses Handy verwaltet nicht die Funktion, mit den Bedientasten der Freisprecheinrichtung des Fahrzeugs den laufenden Anruf auf Warten zu setzen.

Zu den in der Tabelle angegebenen Modellen werden andere Handys hinzugefügt.

Hinweis: Einigt Handys, die in der Liste aufgestellt sind, können die Übertragung der verketteten SMS-Nachrichten (mit mehr als 160 Buchstaben) möglicherweise nicht vertragen. Beziehen Sie sich auf die Betriebsanleitung Ihres Handys.

USB-Speichervorrichtungen

Die Medienwiedergabe ist mit den meisten USB-Speichervorrichtungen 1.0, LI oder 2.0 kompatibel. Für die Verwendung mit der Medienwiedergabe **Blue&Me™** werden folgende USB-Vorrichtungen empfohlen:

- Memorex*" Travel Driver 256 MB USB 2.0
- Memorex* Travel Driver I GB USB 2.0

D SanDisk* Cruzer™ Micro 256 MB USB 2.0

- SanDisk[5] Cruzer™ Mini 256 MB/ I GB USB 2.0

O Lexar™ JumpDrive® 2.0 512 MB

O PNY[8] Attache 256 MB USB 2.0

H Sony' Micro Vault'

Anmerkung

Es wird empfohlen, keine mit der Funktion "Password" ausgestatteten USB-Vorrichtungen zu verwenden. In diesem Fall ist immer zu überprüfen, dass diese Funktion der USB-Vorrichtung deaktiviert ist.

Die Medienwiedergabe behält nur eine Medienbibliothek. Wenn eine neue USB-Vorrichtung eingeschaltet wird, erstellt **Blue&Me™** eine neue Bibliothek, um die vorhandene Bibliothek zu ersetzen.

Kompatible digitale Audiodateien

Die Medienwiedergabe verträgt die Wiedergabe von Audiodateien mit folgenden Fe maten:

Erweiterung	Audiocodierung
.wma	Verträgt die Standards WMA Version 1 und WMA Version 2. (WMA2 = 353, WMAI = 352). Verträgt Audioformate WMA Voice.
.mp3	File MPEG-I Layer 3 (Musterfrequenzen 32 kHz, 44.1 kHz und 48 kHz) und MPEG-2 Layer 3 (16 kHz, 22.05 kHz und 24 kHz). Verträgt folgende Bitrate: 16 kbps, 32 kbps, 64 kbps, 96 kbps, 12 kbps, und 192 kbps. Verträgt auch die Erweiterung Fraunhofer MP2.5 (Musterfrequenzen 8 kHz, 1 1.025 kHz und 12 kHz).
.wav	Audio im digitalen Format, ohne Datenkomprimierung.

Hinweis

Die Medienwiedergabe ist nicht mit anderen Formaten (z. B. .aac) komprimierten un geschützten DRM-Audiodateien (Digital Right Management) kompatibel. Falls auf d« USB-Vorrichtung nicht kompatible Audiodateien vorhanden sind, werden diese ign< riert.

Kompatible Listenformate

Die Medienwiedergabe verträgt die Wiedergabe der Listen in folgenden Formaten:

^j m 3 u _ Datei, die eine Titelliste enthält. (Versionen I und 2)

O .wpl - Datei basiert auf Windows*, die eine Liste enthält. (Die Kapazitätsgrenze der Liste für dieses Format ist 300Kb). Es können Listen .wpl mit Verwendung des Microsoft' Windows Media[4] Player erstellt werden.

Die Medienwiedergabe verträgt keine geschachtelten oder verbundenen Listen. Für Lieder innerhalb der Listen werden sowohl relative als auch absolute Wege vertragen.

Die Medienwiedergabe verträgt keine Listen, die durch eine auf spezifischen Kriterien oder Vorrängen basierten Anwendungssoftware erstellt wurden.

Die Medienwiedergabe gibt Listen mit Wegen wieder, die zu den digitalen, im Ordner vorhandenen Audiodateien führen.

Für weitere Informationen über die Erstellung der Listen für **Blue&Me™** beziehen Sie sich bitte auf den Abschnitt RATSCHLAGE FÜR DIE VERWENDUNG DER MEDIENWIEDERGABE.

Hinweis über die Marken

Microsoft und Windows' sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation.
Sony' ist eine eingetragene Handelsmarke der Sony Corporation.
Ericsson ist eine eingetragene Handelsmarke der Telefonaktiebolaget LM Ericsson.
Motorola ist eine eingetragene Handelsmarke der Motorola, Inc.
Nokia' ist eine eingetragene Handelsmarke der Nokia Corporation.
Siemens ist eine eingetragene Handelsmarke der Siemens AG.
Orange™ ist eine eingetragene Handelsmarke der Orange Personal Communications Services Limited.
Audiovox*' ist eine eingetragene Handelsmarke der Audiovox Corporation.
Bluetooth' ist eine eingetragene Handelsmarke der Bluetooth SIG, Inc.
Lexar™ und JumpDrive' sind eingetragene Handelsmarken der Lexar Media, Inc.
SanDisk und Cruzer™ sind eingetragene Schutzmarken der SanDisk Corporation
Alle anderen Schutzmarken sind Eigentum der entsprechenden Inhaber.

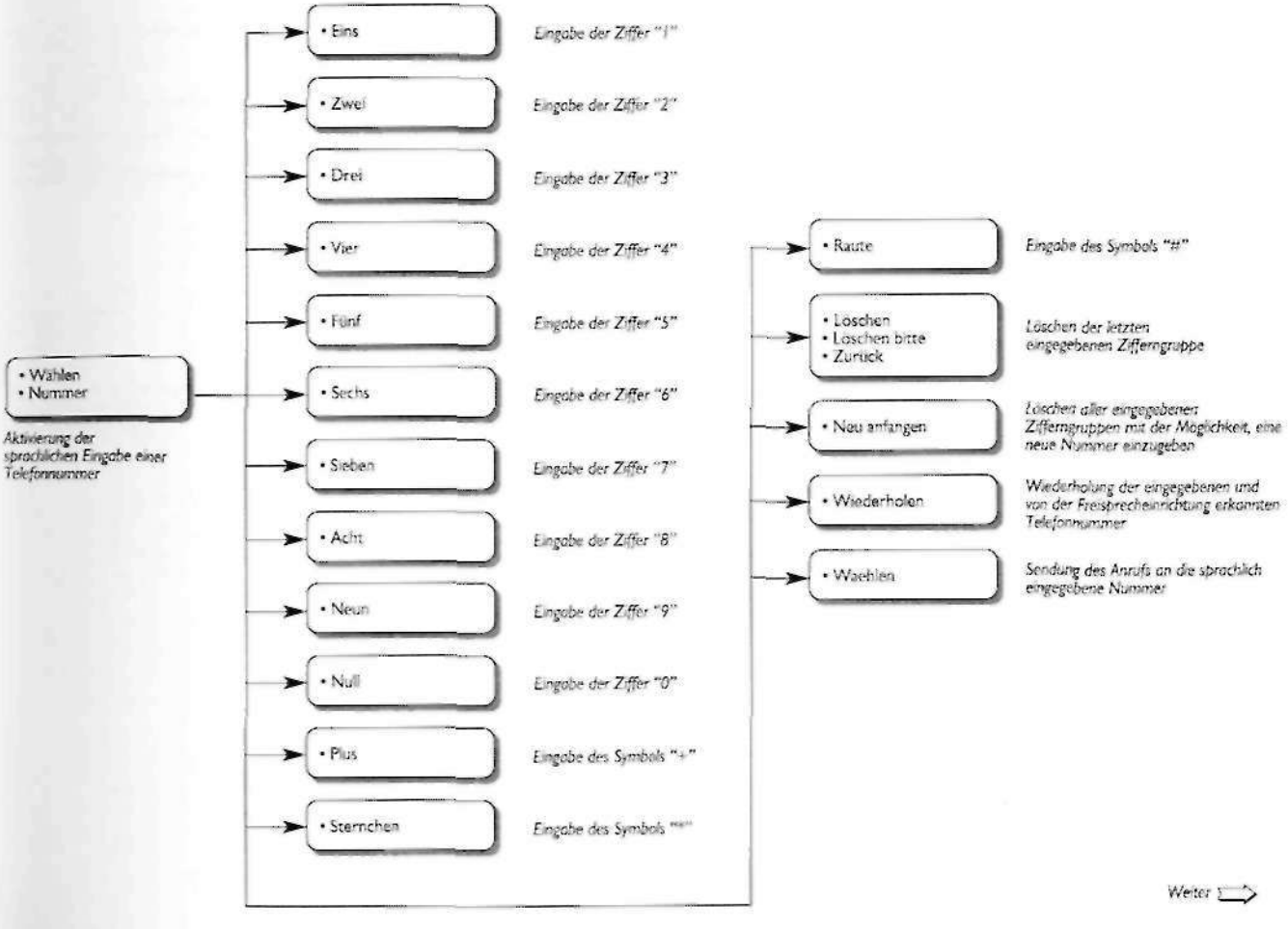
LISTE DER VERFUGBAREN SPRACHBEFEHLE

In den folgenden Tabellen sind alle verfügbaren Sprachbefehle von Blue&Me™ aufgestellt Für jeden Sprachbefehl wird der' befehl" und anschließend die Synonyme angegeben, die verwendet werden können.

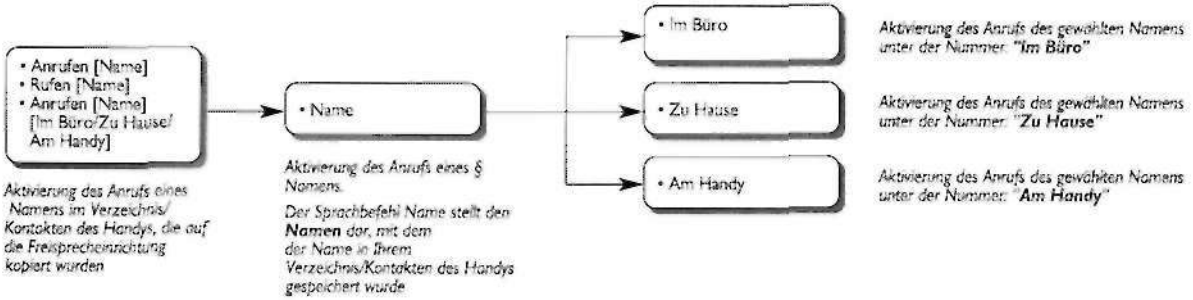
TABELLE DER IMMER VERFÜGBAREN SPRACHBEFEHLE

• Hilfe Menü • Optionen • Hauptmenü	*Aktivierung der Funktion "Hilfe", die die Liste der im laufenden Niveau verfügbaren Sprachbefehle liefert*
• Abbrechen	*Abbruch der sprachlichen Interaktion und Deaktivierung des Systems der Spracherkennung*
• Wiederholen	*Wiederholung der letzten von der Freisprecheinrichtung gelieferten Meldung*

TABELLE DER SPRACHBEFEHLE DER FREISPRECHEINRICHTUNG



Fortsetzung


• Anrufen [Name]
• Rufen [Name]
• Anrufen [Name] [Im Büro/Zu Hause/ Am Handy]
Aktivierung des Anrufs eines Namens im Verzeichnis/ Kontakten des Handys, die auf die Freisprecheinrichtung kopiert wurden
• Name
Aktivierung des Anrufs eines § Namens.
Der Sprachbefehl Name stellt den Namen dar, mit dem der Name in Ihrem Verzeichnis/Kontakten des Handys gespeichert wurde
• Im Büro
Aktivierung des Anrufs des gewählten Namens unter der Nummer: "Im Büro"
• Zu Hause
Aktivierung des Anrufs des gewählten Namens unter der Nummer: "Zu Hause"
• Am Handy
Aktivierung des Anrufs des gewählten Namens unter der Nummer: "Am Handy"

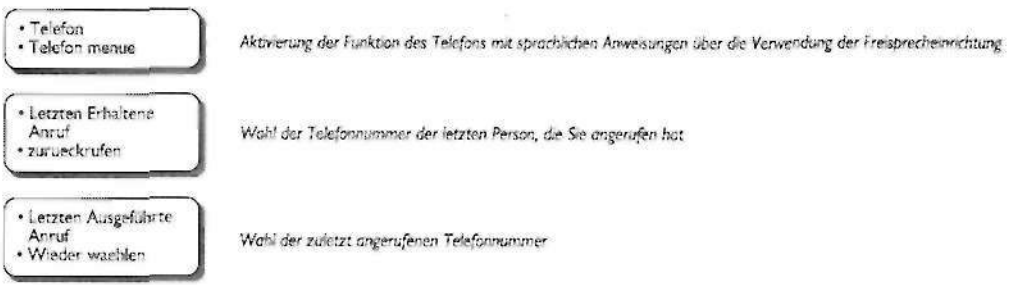

• Telefon
• Telefon menue
Aktivierung der Funktion des Telefons mit sprachlichen Anweisungen über die Verwendung der Freisprecheinrichtung
• Letzten Erhaltene Anruf
• zurueckrufen
Wahl der Telefonnummer der letzten Person, die Sie angerufen hat
• Letzten Ausgeführte Anruf
• Wieder waehlen
Wahl der zuletzt angerufenen Telefonnummer

TABELLE DER SPRACHBEFEHLE FÜR DEN NACHRICHTENLESER

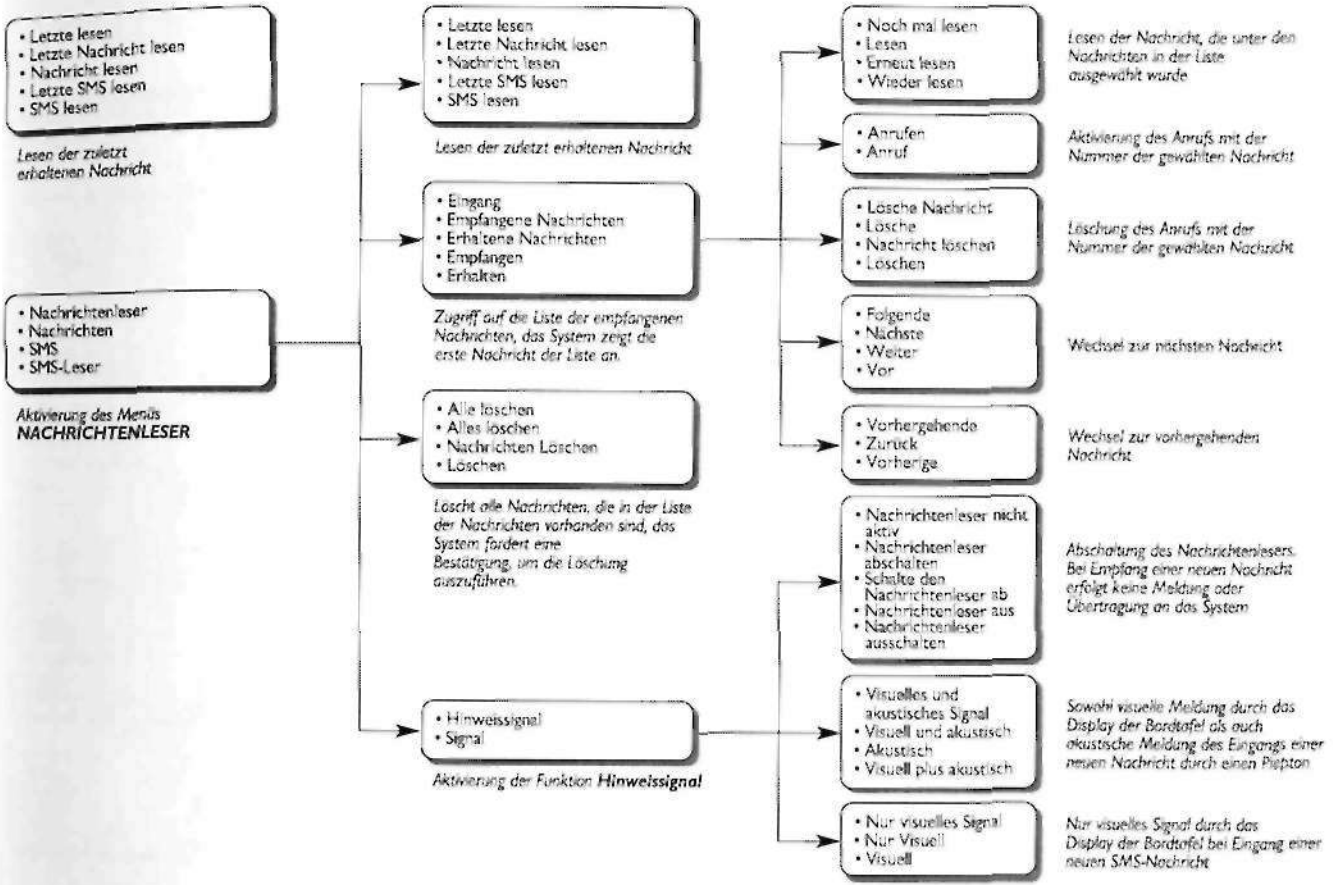

• Letzte lesen
• Letzte Nachricht lesen
• Nachricht lesen
• Letzte SMS lesen
• SMS lesen
Lesen der zuletzt erhaltenen Nachricht
• Nachrichtenleser
• Nachrichten
• SMS
• SMS-Leser
Aktivierung des Menüs NACHRICHTENLESER
• Letzte lesen
• Letzte Nachricht lesen
• Nachricht lesen
• Letzte SMS lesen
• SMS lesen
Lesen der zuletzt erhaltenen Nachricht
• Eingang
• Empfangene Nachrichten
• Erhaltene Nachrichten
• Empfangen
• Erhalten
Zugriff auf die Liste der empfangenen Nachrichten, das System zeigt die erste Nachricht der Liste an.
• Alle löschen
• Alles löschen
• Nachrichten Löschen
• Löschen
Löscht alle Nachrichten, die in der Liste der Nachrichten vorhanden sind, das System fordert eine Bestätigung, um die Löschung auszuführen.
• Hinweissignal
• Signal
Aktivierung der Funktion Hinweissignal
• Noch mal lesen
• Lesen
• Erneut lesen
• Wieder lesen
Lesen der Nachricht, die unter den Nachrichten in der Liste ausgewählt wurde
• Anrufen
• Anruf
Aktivierung des Anrufs mit der Nummer der gewählten Nachricht
• Lösche Nachricht
• Lösche
• Nachricht löschen
• Löschen
Löschung des Anrufs mit der Nummer der gewählten Nachricht
• Folgende
• Nächste
• Weiter
• Vor
Wechsel zur nächsten Nachricht
• Vorhergehende
• Zurück
• Vorherige
Wechsel zur vorhergehenden Nachricht
• Nachrichtenleser nicht aktiv
• Nachrichtenleser abschalten
• Schalte den Nachrichtenleser ab
• Nachrichtenleser aus
• Nachrichtenleser ausschalten
Abschaltung des Nachrichtenlesers. Bei Empfang einer neuen Nachricht erfolgt keine Meldung oder Übertragung an das System
• Visuelles und akustisches Signal
• Visuell und akustisch
• Akustisch
• Visuell plus akustisch
Sowohl visuelle Meldung durch das Display der Bordtafel als auch akustische Meldung des Eingangs einer neuen Nachricht durch einen Piepton
• Nur visuelles Signal
• Nur Visuell
• Visuell
Nur visuelles Signal durch das Display der Bordtafel bei Eingang einer neuen SMS-Nachricht

TABELLE DER SPRACHBEFEHLE DER MEDIENWIEDERGABE

• Medienwiedergabe • Media Player • Media	*Aktivierung des Menüs* ***MEDIENWDG***
• Wiedergabe • Musik wiedergeben • Medium wiedergeben • Medium abspielen • Medium spielen • Musik spielen • Play	*Aktivierung der Medienwiedergabe*
• Stopp • Musik beenden • Medium beenden • Medium stoppen • Medium anhalten • Musik stoppen • Musik aus	*Beendigung der Medienwiedergabe*
• Nächster Titel • Weiter • Nächster Song • Nächstes Lied	*Vorlauf zur nächsten Menüoption oder zum nächsten Musiktitel*
• Vorheriger Titel • Vorheriger Song • Vorheriges Lied • Zurück • Letzter Titel • Letzter Song • Letztes Lied	*Übergang zur vorhergehenden Menüoption oder zum vorherigen Musiktitel*
• Zufallswiedergabe ein • Zufällige Wiedergabe ein • Shuffle ein	*Aktivierung der Funktion der Titelwiedergabe in zufälliger Reihenfolge*

Weiter ⇨

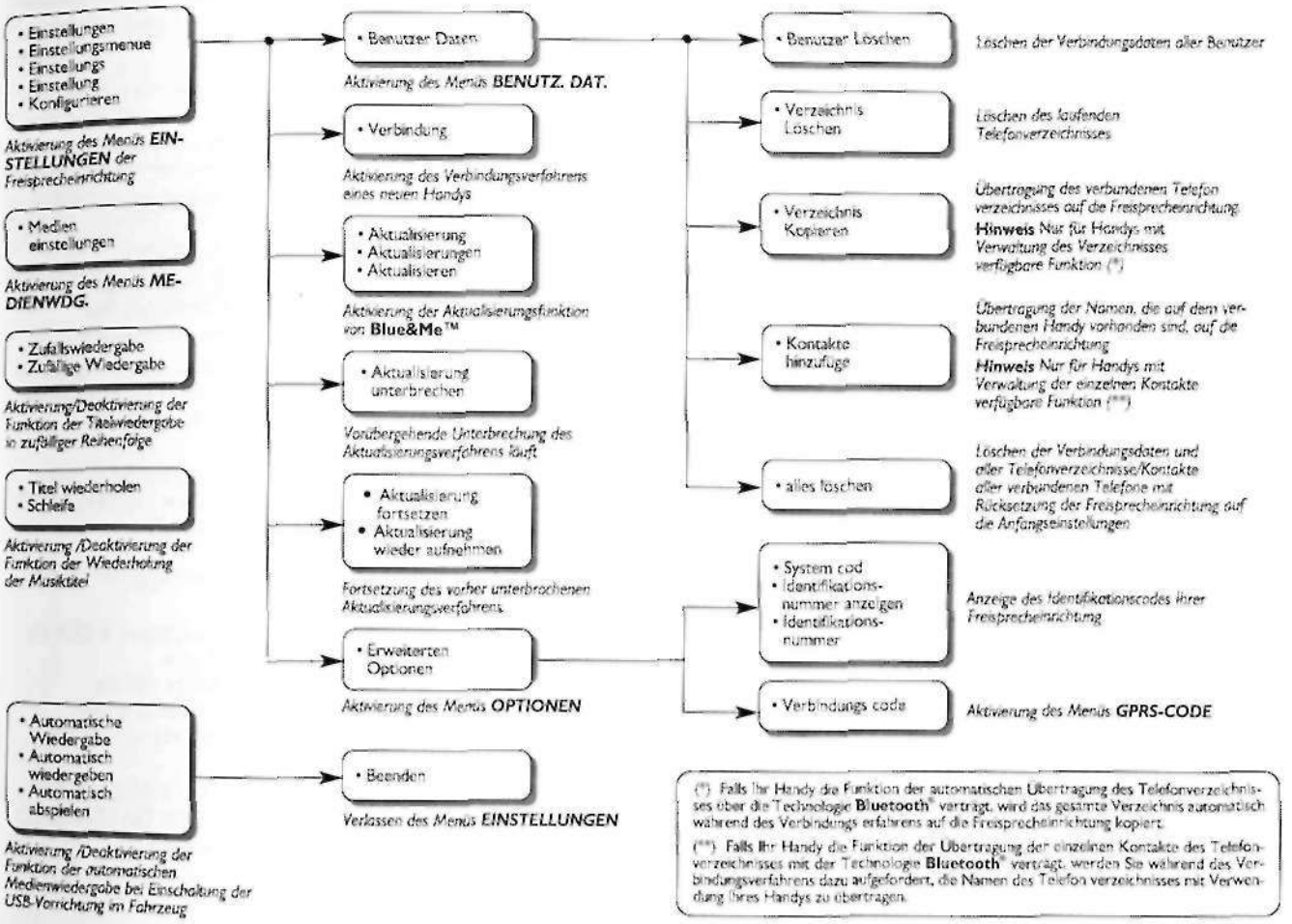
Fortsetzung

• Zufallswiedergabe aus • Zufällige Wiedergabe aus • Shuffle aus	*Ausschaltung der Funktion der Titelwiedergabe in zufälliger Reihenfolge*
• Titel wiederholen ein • Schleife ein • Schleife einschalten	*Aktivierung der Funktion der Wiederholung der Musiktitel*
• Titel wiederholen aus • Schleife aus • Schleife ausschalten	*Ausschaltung der Funktion der Wiederholung der Musiktitel*
• Was läuft? • Aktueller Titel • Aktueller Song • Aktuelles Lied • Was wird gespielt? • Aktuel läuft • Welcher Titel • Momentan läuft	*Anzeige der Informationen für den gerade abgespielten Titel*
• Ordner • Ordner durchsuchen • Ordner suchen	*Aktivierung des Menüs* **ORDNER** *der Medienwiedergabe*
• Interpreten • Interpret • Sänger suchen • Sänger • Interpret suchen	*Aktivierung des Menüs* **INTERPRETEN** *der Medienwiedergabe*
• Musikarten • Musikart • Genre • Genres • Genre suchen	*Aktivierung des Menüs* **MUSIKARTEN** *der Medienwiedergabe*

⇨ Fortsetzung

• Alben • Album • Album suchen	Aktivierung des Menüs **ALBEN** der Medienwiedergabe
• Wiedergabelisten • Wiedergabe liste • Playlist	Aktivierung des Menüs **LISTEN** der Medienwiedergabe
• Automatische Wiedergabe Ein • Medium automatisch wiedergeben • Medium automatisch abspielen	Aktivierung der Funktion der automatischen Wiedergabe des Audios bei Einschaltung der USB-Vorrichtung im Fahrzeug
• Automatische Wiedergabe Aus • Automatisch wiedergeben Aus • Automatisch abspielen Aus	Deaktivierung der Funktion der automatischen Wiedergabe bei Einschaltung der USB-Vorrichtung im Fahrzeug
• Zufällig • Beliebiges Lied • Beliebiger Titel	Aktivierung der Wiedergabe aller vorhandenen digitalen Audiotitel
• Medien einstellungen	Aktivierung des Menüs **MEDIENWDG.**

TABELLE DER SPRACHBEFEHLE FÜR DIE FUNKTIONEN DER EINSTELLUNG


• Einstellungen
• Einstellungsmenue
• Einstellungs
• Einstellung
• Konfigurieren
Aktivierung des Menüs EINSTELLUNGEN der Freisprecheinrichtung
• Medien einstellungen
Aktivierung des Menüs MEDIENWDG.
• Zufallswiedergabe
• Zufällige Wiedergabe
Aktivierung/Deaktivierung der Funktion der Titelwiedergabe in zufälliger Reihenfolge
• Titel wiederholen
• Schleife
Aktivierung /Deaktivierung der Funktion der Wiederholung der Musiktitel
• Automatische Wiedergabe
• Automatisch wiedergeben
• Automatisch abspielen
Aktivierung /Deaktivierung der Funktion der automatischen Medienwiedergabe bei Einschaltung der USB-Vorrichtung im Fahrzeug
• Benutzer Daten
Aktivierung des Menüs BENUTZ. DAT.
• Verbindung
Aktivierung des Verbindungsverfahrens eines neuen Handys
• Aktualisierung
• Aktualisierungen
• Aktualisieren
Aktivierung der Aktualisierungsfunktion von Blue&Me™
• Aktualisierung unterbrechen
Vorübergehende Unterbrechung des Aktualisierungsverfahrens läuft
• Aktualisierung fortsetzen
• Aktualisierung wieder aufnehmen
Fortsetzung des vorher unterbrochenen Aktualisierungsverfahrens
• Erweiterten Optionen
Aktivierung des Menüs OPTIONEN
• Beenden
Verlassen des Menüs EINSTELLUNGEN
• Benutzer Löschen
Löschen der Verbindungsdaten aller Benutzer
• Verzeichnis Löschen
Löschen des laufenden Telefonverzeichnisses
• Verzeichnis Kopieren
Übertragung des verbundenen Telefonverzeichnisses auf die Freisprecheinrichtung
Hinweis Nur für Handys mit Verwaltung des Verzeichnisses verfügbare Funktion (*)
• Kontakte hinzufüge
Übertragung der Namen, die auf dem verbundenen Handy vorhanden sind, auf die Freisprecheinrichtung
Hinweis Nur für Handys mit Verwaltung der einzelnen Kontakte verfügbare Funktion (**)
• alles löschen
Löschen der Verbindungsdaten und aller Telefonverzeichnisse/Kontakte aller verbundenen Telefone mit Rücksetzung der Freisprecheinrichtung auf die Anfangseinstellungen
• System cod
• Identifikationsnummer anzeigen
• Identifikationsnummer
Anzeige des Identifikationscodes Ihrer Freisprecheinrichtung
• Verbindungs code
Aktivierung des Menüs GPRS-CODE

(*) Falls Ihr Handy die Funktion der automatischen Übertragung des Telefonverzeichnisses über die Technologie **Bluetooth**® verträgt, wird das gesamte Verzeichnis automatisch während des Verbindungs erfahrens auf die Freisprecheinrichtung kopiert.

(**) Falls Ihr Handy die Funktion der Übertragung der einzelnen Kontakte des Telefonverzeichnisses mit der Technologie **Bluetooth**® verträgt, werden Sie während des Verbindungsverfahrens dazu aufgefordert, die Namen des Telefon verzeichnisses mit Verwendung Ihres Handys zu übertragen.

PANNENHILFE

FREISPRECHEINRICHTUNG

Allgemeine Fälle

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Das Display zeigt an: **KEIN VERZEICH.** Oder das System sagt: "Wie vom Benutzer gewuenscht. wurde das Verzeichnis nicht kopiert. Um das Verzeichnis auf das System zu kopieren, gehen Sie bitte unter BENUTZERDATEN im Menue EINSTELLUNGEN. Um eine Rufnummer zu waehlen, sagen Sie "Waehlen"."	Für Handys mit Verwaltung des Verzeichnisses ~l Als das System gefragt hat "Die Daten des Verzeichnisses werden auf das System kopiert. Moechten Sie fortfahren?", haben Sie "Nein" geantwortet H Sie haben nicht das Verzeichnis durch das Menü **EINSTELLUNGEN** entladen • Das entladene Telefonverzeichnis wurde gelöscht Für Handys mit Verwaltung der einzelnen Kontakte ~1 Als das System gefragt hat "Die Daten des Verzeichnisses werden auf das System kopiert. Moechten Sie fortfahren?", avete haben Sie "Nein" geantwortet. ~l Sie haben nicht die Namen Ihres Verzeichnisses mit dem Verfahren **KONT. H1NZUF.** auf das System übertragen ~l Das entladene Telefonvcrzcichnis wurde gelöscht	Für Handys mit Verwaltung des Verzeichnisses n Verwenden Sie die Option **VERZEICHNIS** des Menüs **EINSTELLUNGEN,** um das Telefonverzeichnis zu entladen ~1 Geben Sie die Daten der Kontakte in das Telefonverzeichnis Ihres Handys ein, und entladen Sie dann das Verzeichnis *Z*> FUNKTIONEN ZUR EINSTELLUNG - VERWALTUNG DER DATEN UND DES VERZEICHNISSES Für Handys mit Verwaltung der einzelnen Kontakte • Verwenden Sie die Option **KONT. HINZUF.** des Menüs **EINSTELLUNGEN** für die Übertragung der Namen Ihres Verzeichnisses vom Handy auf das System *Z*> FUNKTIONEN ZUR EINSTELLUNG - VERWALTUNG DER DATEN UND DES VERZEICHNISSES

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Das Display zeigt an: **VERZEICH. LEER** Oder das System sagt "Es ist kein Name im Verzeichnis vorhanden. Um das Verzeichnis auf das System zu kopieren, gehen Sie bitte unter '•BENUTZERDATEN" im Menue EINSTELLUNGEN. Um eine Rufnummer zu waehlen, sagen Sie "WAEHLEN."	Für Handys mit Verwaltung des Verzeichnisses ~l Sie haben "Ja" auf "Die Daten des Verzeichnisses werden auf das System kopiert. Moechten Sie fortfahren?" geantwortet, aber das entladene Telefonverzeichnis enthält keine gültigen Namen • Sie haben die Option **VERZEICHNIS** des Menüs **EINSTELLUNGEN** verwendet, aber das Telefonverzeichnis des Handys enthält keine gültigen Namen	Für Handys mit Verwaltung des Verzeichnisses D Geben Sie gültige Namen in das Telefonverzeichnis Ihres Handys ein (einen Namen und mindestens eine Telefonnummer), und dann entladen Sie das Verzeichnis O FUNKTIONEN ZUR EINSTELLUNG - VERWALTUNG DER DATEN UND DES VERZEICHNISSES
	Für Handys mit Verwaltung der einzelnen Kontakte • Als das System gefragt hat "Die Daten des Verzeichnisses werden auf das System kopiert. Moechten Sie fortfahren?", haben Sie "Ja" geantwortet, aber Sie haben nicht die gültigen Namen während des Verfahrens **KONT. HINZUF.** übertragen *1* Sie haben die Option **KONT. HINZUF.** verwendet, aber Sie haben keine gültigen Namen auf das System übertragen	Für Handys mit Verwaltung der einzelnen Kontakte D Entladen Sie erneut das Telefonverzeichnis, und versichern Sie sich, dass Sie mit Verwendung Ihres Handys die gültigen Namen auf die Freisprecheinrichtung übertragen, wenn dies vom System gefordert wird • Verwenden Sie die Option **KONT. HINZUF.** des Menüs **EINSTELLUNGEN** für die Übertragung der Namen von Ihrem Handy auf die Freisprcchcinrichtung 3 FUNKTIONEN ZUR EINSTELLUNG - VERWALTUNG DER DATEN UND DES VERZEICHNISSES

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Das Display zeigt an: **KEIN TELEFON** Oder das System sagt "Es ist kein bluetooth Telefon angeschlossen"	D Das verbundene Handy ist ausgeschaltet • Das verbundene Handy befindet sich nicht innerhalb der Reichweite des Systems (es sollte sich nicht weiter als etwa 10 m vom System entfernt befinden) *1* Die Verbindung mit der Technologie Bluetooth'' zwischen System und Handy wurde auf Ihrem Handy ausgeschlossen (Identifikationsnummer **"Blue&Me")**	~1 Schalten Sie das Handy ein -| Versichern Sie sich, dass Ihr Handy mit dem System verbunden wurde -| Versichern Sie sich, dass auf Ihrem Handy die Verbindung mit der Technologie Bluetooth[1] zur Freisprecheinrichtung des Fahrzeugs (Identifikationsnummer **"Blue&Me")** aktiv ist -| Versichern Sie sich, dass sich das Handy, das Sie mit der Freisprecheinrichtung des Fahrzeugs verbunden haben, innerhalb des Aktionsradius des Systems befindet
Das Display zeigt an: **ANGESCHLOS.**	*3* Es ist ein Fehler bei der Verbindung Ihres Handys mit der Technologie Bluetooth' aufgetreten • Während des Telefongesprächs hat das Handy den Aktionsradius der Freisprecheinrichtung verlassen	I Schalten Sie das Handy aus und wieder ein, um die Verbindung mit **Blue&Me™** wiederherzustellen ~| Setzen Sie **Blue&Me™** zurück, indem Sie den Zündschlüssel auf **STOP** und dann wieder auf **MAR** stellen
Das Display zeigt an: **SPEICH. FEHL.** Oder das System sagt "Die Verbindung konnte nicht erfolgreich abgeschlossen werden. Bitte den Vorgang wiederholen."	"1 Während des Verbindungsverfahrens ist ein Fehler aufgetreten	• Überprüfen Sie, ob die PIN-Nummer korrekt ist, und versuchen Sie, diese erneut einzugeben ~1 Schalten Sie das Handy aus und wieder ein, und dann wiederholen Sie das Verbindungsverfahren *3* FUNKTIONEN ZUR EINSTELLUNG - VERBINDUNG DES HANDYS

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Das Display zeigt an: **SPEICH. FEHL.** Oder das System sagt "Die Registrierung Bluetooth ist fehlgeschlagen. Fangen Sie bitte noch einmal von vorne an."	Drei Minuten nachdem das System den PIN-Code geliefert hat, der für die Verbindung des Handys notwendig ist, wird die Eingabe des Codes vom System nicht mehr akzeptiert	Wiederholen Sie das Verbindungsverfahren. Während der Eingabephase des PINs prüfen Sie, ob die PIN-Nummer, die Sie auf Ihrem Handy eingeben die gleiche ist, die auf dem Multifunktionsdisplay der Bordtafel angezeigt wird
Das Display zeigt an: **UNBEK. NUMMER**	• Der Anrufer wird nicht als im Telefonverzeichnis gespeichert erkannt, und das verbundene Handy besitzt nicht das Merkmal für die Anzeige zur Identifikation des Anrufers • Der Anrufer hat die Sendung seiner Identifikation ausgeschlossen, um zu verhindern, dass Sie seinen Namen und/oder seine Nummer sehen	O FUNKTIONEN ZUR EINSTELLUNG - VERBINDUNG DES HANDYS **4** Geben Sie in das Verzeichnis Ihres Handys einen Namen entsprechend der Nummer des eingehenden Anrufs an, und dann entladen Sie das neue Verzeichnis/Kontakt auf die Freisprecheinrichtung In diesem Fall ist nichts zu tun, und **die** Meldung erscheint immer
Das Display zeigt an: **FAHRZ. AKTIV** Oder das System sagt: "Diese Funktion ist nur bei stehendem Fahrzeug aktiv"	Auch gelegentliche Blicke auf das Display der Bordtafel können gefährlich sein und Ihre Aufmerksamkeit von der Fahrt ablenken. Einige Funktionen von **Blue&Me™** erfordern, dass der Benutzer dem Display der Bordtafel Aufmerksamkeit schenkt und sind nur bei stehendem Fahrzeug verfügbar	Halten Sie das Fahrzeug an, und versuchen Sie, die Funktion manuell zu aktivieren, oder fahren Sie weiter, und führen Sie die Funktion mit Verwendung der Spracherkennung aus

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Das System antwortet nicht auf einen Sprachbefehl oder den Druck einer Taste	*1* Wenn Sie nicht schnell genug nach dem Druck auf *SS* antworten, unterbricht das System die sprachliche Interaktion	• Drücken Sic *SS,* und sprechen Sie erneut den Sprachbefehl aus
	D Wenn Sie zu weit entfernt vom Mikrofon des Fahrzeugs sprechen (zum Beispiel, wenn Sie auf dem Rücksitz sitzen), erkennt das System möglicherweise nicht Ihren Sprachbefehl	Versichern Sie sich, klar und deutlich mit normaler Lautstärke zu sprechen
	• Wenn Sie nach Druck auf *SB* nicht das akustische Signal abwarten, empfängt das System nur einen Teil des von Ihnen ausgesprochenen Sprachbefehls und erkennt ihn nicht	
	• Wenn Sie nicht auf *SB* drücken, bevor Sie einen Sprachbefehl aussprechen, aktiviert das System nicht die Spracherkennung und kann Ihre Befehle nicht erkennen	
	• Wenn Sie nicht **"VMAIN** drücken, bevor Sie in das Hauptmenü, eintreten, ist es nicht möglich, manuell zum Verwaltungsmenü der Funktionen von **Blue&Me™ zu** gelangen	~1 Drücken Sie ***VMAIN,** und versuchen Sie es erneut manuell. Versichern Sie sich, innerhalb von etwa acht Sekunden nach Druck auf ***VMAIN zu** handeln
	• Wenn Sie nicht innerhalb von acht Sekunden nach Druck auf **"VMAIN** handeln, antwortet das System nicht mehr auf den Druck der Tasten	

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Das System fordert die Eingabe eines PIN-Codes, aber es wird kein Telefon verbunden	Nachdem Sie die Benutzerinformationen für die Verbindung Ihres Handys gelöscht haben, ist der Anschluss mit der Technologie **Bluetooth** zwischen Handy und **Blue&Me™** nicht mehr aktiv	Wählen Sie die Option Benutz, lösch, auf dem System, und löschen Sie alle Verbindungen, dann verbinden Sie erneut das Handy *Z*> FUNKTIONEN ZUR EINSTELLUNG - VERWALTUNG DER DATEN UND DES VERZEICHNISSES 3 FUNKTIONEN ZUR EINSTELLUNG - VERBINDUNG DES HANDYS
Wenn Sie sehr nahe am Fahrzeug sind und einen Anruf mit der "Antworttaste" des Handys beantworten, wird automatisch die Freisprechfunktion des Fahrzeugs aktiviert (die Stimme des Gesprächspartners ist an den Lautsprechern des Innenraums hörbar)	Für e.inige Handytypen muss die Verwaltungsmodalität der Anrufe zwischen automatischer Übertragung auf die Freisprecheinrichtung oder Übertragung auf Anfrage (durch spezifische Bedientasten des Handys) für jeden eingehenden Anruf eingestellt werden	Beziehen Sie sich auf das Handbuch Ihres Handys, um zu erfahren, wie die Modalität für die Verwaltung der Anrufe konfiguriert werden muss

ÜJ
G
öS
UJ

J
OD

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Durch die Verbindung eines bereits mit dem System verbundenen Handys zeigt das Display an: Speich. fehl. Oder das System sagt **"Die Verbindung konnte nicht erfolgreich abgeschlossen werden Bitte den Vorgang wiederholen."**	Vor der Wiederholung der Verbindung eines bereits verbundenen Handys müssen alle Informationen über die auf Blue&Me™ ausgeführten Verbindungen gelöscht werden	Denken Sic daran, dass es notwendig ist, das Verbindungsverfahren Ihres Handys nur einmal auszuführen. Danach verbindet sich **Blue&Me™** jedes Mal. wenn Sie in das Fahrzeug einsteigen und den Zündschlüssel auf **MAR** stellen, automatisch mit Ihrem Telefon. Wenn Sie die Verbindung eines bereits verbundenen Handys wiederholen müssen, wählen Sie die Option **BENUTZ. LÖSCH,** auf dem System und wiederholen dann die Verbindung *Z*> FUNKTIONEN ZUR EINSTELLUNG - VERWALTUNG DER DATEN **UND** DES VERZEICHNISSES *Z*> FUNKTIONEN ZUR EINSTELLUNG - VERBINDUNG DES HANDYS
Nachdem das Verzeichnis des Handys auf die Freisprecheinrichtung kopiert worden ist, werden Vorsilben, Nachsilben oder dazwischen stehende Abkürzungen (Herr. Dr., Ing., Adv, usw. ...), die im Namen vorhanden sind, nicht vom System der Spracherkennung erkannt	Wenn sprachlich ein Name, der im Verzeichnis des Handys vorhanden ist, aufgerufen wird, verträgt das System der Spracherkennung nicht die Verwendung von Vorsilben, Nachsilben oder dazwischen stehenden Abkürzungen	Wenn Sie mit der Spracherkennung einen Namen aufrufen, der im Verzeichnis des Handys vorhanden **ist,** sprechen Sie den Namen aus, ohne Vorsilben, Nachsilben oder dazwischen stehende Abkürzungen zu verwenden Wenn Sic zwei ähnliche Namen und/oda Nachnamen im Verzeichnis Ihres Handys haben, ändern Sie einen der Namen, um ihn eindeutig zu machen, und kopieren I Sie das Verzeichnis erneut auf die Freisprecheinrichtung

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
In einigen Fällen ist es nicht möglich, die Telefonnummern anzurufen, die eine internationale Vorwahlnummer haben (z. B. +39 Italien, **+44** UK. +33 Frankreich usw.)	Wenn die Übertragung der Namen und/oder Telefonnummern vom Handy auf die Freisprecheinrichtung ausgeführt wird, wird auf einigen Handys das Zeichen "+" ausgelassen	Ersetzen Sie das "+" am Anfang der Vorwahlnummer eines Landes durch "00" (z. B. +39 wird 0039).

Sonderfälle: Audiovox / Orange'

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Das Handy ist schon verbunden, manchmal unterbricht es die Verbindung und verbindet sich erneut mit der Freisprecheinrichtung des Fahrzeugs, ohne dass eine offensichtliche Ursache vorliegt Modelle: Audiovox SMT 5600/ Orange™ (HTC) C500	Wählen Sie unter den für die Technologie **Bluetooth** befähigten vorhandenen Vorrichtungen **"Blue&Me"** (Name, der das System **Blue&Me™** Ihres Fahrzeugs kennzeichnet) Damit die Verbindung mit der Technologie **Bluetooth'** korrekt funktioniert, muss das Handy das System des Fahrzeugs als Freisprecheinrichtung erkennen	Nach Beendigung des Verbindungsverfahrens wählen Sie **"Blue&Me"** aus der Liste der für die Technologie **Bluetooth** befähigten Vorrichtungen auf dem Handy. Drücken Sie die Taste MENÜ auf der Tastatur, und wählen Sie die Option 4 ("Einstellung der Vorrichtung als Freisprecheinrichtung"), dann drücken Sie **S/MAIN,** um die Verbindung mit der Technologie **Bluetooth** herzustellen
In einigen Fällen ist es nicht möglich, die Telefonnummern anzurufen, die in der Liste **LETZT. ANRUF,** vorhanden sind	Auf einigen Handys wird in der internationalen Vorwahlnummer das Zeichen "+" ausgelassen	

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Wenn Sie ein Handy Motorola verwenden, werden die verschiedenen Typologien der Nummern nicht direkt von **Blue&Me™**	Die Handys Motorola stellen der Freisprecheinrichtung nicht die Informationen über den Typ der Nummer zur Verfügung, wenn das Verzeichnis entladen wird	Ändern Sie die Namen im Telefonverzeichnis Ihres Handys. Wenn eine Person mehrere Nummern hat, können Sie für jeden Typ der Telefonnummer einen spezifischen Namen anlegen. Geben Sie jeden Namei ein, indem Sie \H, \W oder \M. hinzufügen, wie nachfolgend beschrieben ist: *1* **Name\H** diese Bezeichnung wird de Nummer: **"Zu Hause"** zugeordnet • **Name\W** diese Bezeichnung wird der Nummer: **"Im Büro"** zugeordnet **1 Name der Person\M** diese Bezeichnung wird der Nummer: **"Am Handy"** zugeordnet Nach Anlage der spezifischen Bezeichnungen für die Namen mit mehreren Nummern löschen Sie das Verzeichnis der Freisprecheinrichtung, und entladen Sie das aktualisierte Verzeichnis. Auf diese Weise können die verschiedenen Nummerntypologien direkt von der Freisprecheinrichtung erkannt werden
Wenn Sie einen Anruf erhalten, klingelt manchmal die Freisprecheinrichtung des Fahrzeugs nicht Modelle: Motorola V600	Wenn der Klingelton des Handys auf "Vibration" eingestellt wird, klingelt die Freisprecheinrichtung nicht, auch nicht, wenn sie eingeschaltet ist	Versichern Sie sich, dass der Klingelton des Handys nicht auf "Vibration" eingestellt ist, während die Verbindun, mit der Freisprecheinrichtung des Fahrzeugs aktiv ist

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Bei der Verwaltung von zwei Telefongesprächen durch Anzeige des Anrufs wird bei Druck auf **-Jf/ESC,** um sie auf Warten zu setzen, nur der in dem Moment aktive Anruf auf Warten gesetzt Modelle: Motorola' V600 oder V525	Dieses Verhalten ist auf die spezifischen Merkmale dieser Handys zurückzuführen	-
Die verlorenen Anrufe werden nicht in der Liste der **LETZT. ANRUF.** angezeigt Modelle: Motorola' V600 oder V525	Auf diesen Handys sind die verlorenen Anrufe in den eingehenden Anrufen eingeschlossen *0* FUNKTIONEN DES TELEFONS - EINEN ANRUF AUSFÜHREN	-

Sonderfälle: Nokia

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Bevor eine Verbindung mit einem bereits verbundenen Handy Nokia mit **Blue&Me™** hergestellt wird, wird auf dem Display des Telefons die Bestätigung angefordert (z. B.:"Annahme der Anfrage für die Verbindung)	Die Handys Nokia ermöglichen es **Blue&Me™** nicht, automatisch die Verbindung mit der Technologie **Bluetooth'** herzustellen Um die Verbindung herzustellen, müssen Sie auf das Handy einwirken	Durchlaufen Sie Ihr Handy bis zur Option "Anschlussmöglichkeit" —> **"Bluetooth[1]".** Wählen Sie das nächste Menü mit der rechten Bedientaste. Wählen Sie die Position **"Blue&Me"** und dann die Einstellung "Autorisiert"
Während eines aktiven Anrufs auf der Freisprecheinrichtung des Fahrzeugs wird die Verbindung mit der Technologie **Bluetooth'** deaktiviert, wenn die Taste **SRC/OK** gedrückt wird, um das Telefongespräch vom System auf das Handy zu übertragen Modelle: Nokia 6820,6230,7610 oder 6600	Durch Druck auf **SRC/OK** während eines laufenden Anrufs wird auf diesem Telefontyp die Verbindung mit der Technologie **Bluetooth** deaktiviert	Der Anruf ist noch auf dem Handy aktiv. Wenn Sie sich erneut verbinden und wieder die Freisprecheinrichtung verwenden wollen, drücken Sie ***\/MAIN**
Bei der Verwaltung von zwei Telefongesprächen durch Anzeige des Anrufs auf einem Handy Nokia', wird bei Druck auf **SRC/OK** für die Übertragung des Audioausgangs auf das Handy nur eins der Telefongespräche übertragen	Die Möglichkeit, den Audioausgang für zwei laufende Telefongespräche auf das Handy zu übertragen, wird nicht vom System vertragen, wenn es mit einem Handy Nokia verbunden ist	
Bei Druck auf **SRC/OK** für die Umschaltung des Audioausgangs des Telefongesprächs vom Handy Nokia' auf die Freisprecheinrichtung geschieht nichts		Drücken Sie ***\/MAIN** oder *S".* um das Telefongespräch wieder mit der Freisprecheinrichtung zu verbinden

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Die Übertragung der Namen vom Handy auf **Blue&Me™** funktioniert nicht Modelle: Nokia 7610	Dieser Handytyp kann die Namen übertragen, aber nur, wenn diese auf der SIM-Karte gespeichert wurden	Übertragen Sie Ihre Namen vom Speicher des Handys auf die SIM-Karte, dann wählen Sie die Option **KONT. HINZUF.** und senden die Namen auf die Freisprecheinrichtung des Fahrzeugs *O* FUNKTIONEN ZUR EINSTELLUNG - VERWALTUNG DER DATEN UND DES VERZEICHNISSES
Wenn ein Anruf auf dem Handy eingeht, das mit dem System verbunden ist, zeigt das Multifunktionsdisplay die Informationen des Anrufs, aber der Klingelton ist erst nach einigen Sekunden hörbar Modelle: Nokia' 6230. 6600	Dieses Problem hängt von den spezifischen Merkmalen der Klingeltöne dieser Handys ab	
Wenn ein Anruf auf dem Handy eingeht, das mit dem System verbunden ist, zeigt das Multifunktionsdisplay die Informationen des Anrufs, aber der Klingelton ist nicht hörbar Modelle: Nokia 6230	Dieses Problem hängt von den spezifischen Merkmalen der Klingeltöne dieser Handys ab	
Nachdem das Verzeichnis des verbundenen Handys kopiert wurde, sind einige Telefonnummern der Namen mit mehr als einer Nummer nicht auf **Blue&Me™** vorhanden Modelle: Nokia 6230 (Firmware 5.35)	Dieses Modell führt die Kopie des Verzeichnisses wie ein Telefon aus, das das Verzeichnis verwaltet, anstatt wie ein Telefon, das die Kontakte verwaltet. Folglich wird für jeden Namen nur die vordefinierte Nummer auf die Freisprecheinrichtung kopiert	

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Wenn Sie einen zweiten Anruf erhalten, beantworten und beenden, zeigt das Multifunktionsdisplay anstelle der entsprechenden Nummer des ersten Anrufs **UNBEK. NUMMER** Modelle: Nokia' 6600	In diesem besonderen Fall kann das System nicht feststellen, welches der beiden Telefongespräche beendet ist	
Manchmal, wenn man versucht, dieses Handy mit **Blue&Me™** mit Verwendung von **'S/MAIN** zu verwenden, zeigt das System die Meldung **VERB. AUFBAU** an. bevor es sich mit dem Handy verbindet Modelle: Nokia' 6600	Es kann vorkommen, dass die Verbindung zwischen diesem Handy und **Blue&Me™** blockiert wird	Warten Sie. bis die Verbindung aktiviert wird. Um zu vermeiden, dass dieser Zustand I in Zukunft erneut eintritt, versuchen Siel das Handy aus und wieder einzuschalten)
Wenn man einen zweiten Anruf erhält, hört man den Klingelton nicht Modelle: Nokia' 6820	Auf diesem Handy ist der Klingelton der zweiten Anrufe sehr leise	Der Klingelton für die zweiten Anrufe wird immer leiser als der normale Klingelton sein. Versuchen Sie, die Lautstärke auf ein höheres Niveau zu stellen
Wenn man länger als I Sekunde ***VMAIN** drückt, um einen zweiten eingehenden Anruf abzulehnen, wird auch der laufende Anruf deaktiviert Modelle: Nokia[1] 6820	Dieses Verhalten hängt von den spezifischen Merkmalen dieses Handys ab	
Wenn man die Nummerntastatur des Handys verwendet, um einen eingehenden Anruf zu beantworten, unterbricht das Handy manchmal die Verbindung mit **Blue&Me™,** und für das Gespräch ist es notwendig, das Handy anstelle der Freisprecheinrichtung zu verwenden Modelle: Nokia' 7610	Für einige Softwareversionen dieses Handys erfolgt die automatische Unterbrechung der Verbindung des Handys, wenn man einen Anruf mit der Nummerntastatur beantwortet	Um diese Situation zu vermeiden, ist es I möglich, einen eingehenden Anruf durch] Druck auf **%/MAIN** zu beantworten

Sonderfälle: Sony-Ericsson

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Gelegentlich erkennt **Blue&Me™** das Handy nicht, und man kann keinen Anruf mit der Freisprecheinrichtung ausführen Modelle: Sony-Ericsson Z600		CD Schalten Sie das Handy aus und wieder ein, um die Verbindung mit **Blue&Me™** wiederherzustellen D Stellen Sie den Betrieb des Handys wieder her, indem Sie es ausschalten, die Batterie herausnehmen und wieder einsetzen und es wieder einschalten
Wenn ein laufender Anruf auf Warten gesetzt wird, kann manchmal bei der Antwort auf einen eingehenden Anruf (Anzeige des Anrufs) der erste Anruf nicht mehr direkt durch **Blue&Me™** verwaltet werden Modelle: Sony-Ericsson T6I0		Nachdem der durch Anzeige des Anrufs empfangene Anruf unterbrochen wurde, weil Sie aufgelegt haben, wird Ihnen auf dem Handy die Frage gestellt, ob Sie den Anruf, der auf Warten gesetzt ist, wiederherstellen wollen. Bestätigen Sie durch Verwendung der Nummerntastatur des Handys
Die Übertragung der Namen vom Handy auf **Blue&Me™** funktioniert nicht Modelle: Sony-Ericsson Z600	Dieser Handytyp kann die Namen nur übertragen, wenn diese im Speicher des Telefons gespeichert sind	Übertragen Sie die Namen Ihres Handys von der SIM-Karte auf den Speicher des Handys. Löschen Sie das Verzeichnis auf **Blue&Me™,** indem Sie die Option **VERZ. LÖSCHEN** wählen. Kopieren Sie dann erneut das Verzeichnis, indem Sie die Option **VERZEICHNIS** wählen 3 FUNKTIONEN ZUR EINSTELLUNG - VERWALTUNG DER DATEN UND DES VERZEICHNISSES

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Wenn Sie während des Gesprächs in das Fahrzeug einsteigen und den Zündschlüssel auf **MAR** stellen, wird der laufende Anruf nicht automatisch auf die Freisprecheinrichtung übertragen Modelle: Sony-Ericsson' Z600	Dieses Handymodell sieht eine spezifische Einstellung für die Aktivierung der automatischen Übertragung des Audioausgangs auf eine externe Vorrichtung mit der Technologie **Bluetooth®** vor	
Nach der Verbindung des Handys speichert die Freisprecheinrichtung in der Liste der letzten Anrufe nur 20 Namen Modelle: Sony-Ericsson Z600	Dies ist die Höchstanzahl der Anrufe, die auf der Freisprecheinrichtung für dieses Handy gespeichert werden können	
Nachdem das Handy mit der Freisprecheinrichtung verbunden und die Verbindung unterbrochen wurde, wird der Name des Netzbetreibers nicht mehr auf dem Display der Bordtafel angezeigt Modell: Sony-Ericsson T637		Um zu vermeiden, dass dieses Problem auftritt, warten Sie nach der Einschaltung des Handys mindestens 30 Sekunden, bevor Sie es mit der Freisprecheinrichtung verbinden

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Ich erhalte die SMS-Nachrichten auf dem Handy aber nicht auf **Blue&Me™**	Nicht alle Handys vertragen die Über tragung der SMS-Nachrichten auf **Blue&Me™**	Überprüfen Sie, ob Ihr Handy die Funktion für die Übertragung der SMS-Nachrichten durch die Technologie **Bluetooth"** verträgt oder lesen Sie weitere Informationen im Kapitel "Liste der von **Blue&Me™** vertragenen Telefone" oder die Seite www.fiat.com
Die vom Servicecenter des Telefonoperators empfangenen SMS-Nachrichten zeigen den Namen oder die Nummer des Absenders nicht richtig an	Nicht alle Handys vertragen die korrekte Übertragung des Namens des Telefonoperators, der die SMS-Nachricht an **Blue&Me™** gesendet hat.	
Blue&Me™ empfängt nicht mehr die Nachrichten von Ihrem Handy	Möglicherweise haben Sie versehentlich die Option NICHT AKTIV im Menü **Einstellungen der Anzeige** eingestellt	Stellen Sie auf dem Einstellungsmenü der Anzeige die Anzeige VISUELL + AKUSTISCH oder die VISUELLE ANZEIGE ein *Z*> FUNKTIONEN DES NACHRICHTENLESERS, Abschnitt EINSTELLUNGEN DER ANZEIGE
Einige SMS-Nachrichten, die sich auf Ihrem Handy befinden, werden nicht in der SMS-Nachrichtenliste von **Blue&Me** angezeigt.	**Blue&Me™** kann die letzten 20 erhaltenen SMS-Nachrichten lesen und speichern, wenn das Telefon mit dem System verbunden ist. Die in anderen Zusammenhängen erhaltenen Nachrichten werden nicht auf **Blue&Me™** übertragen	Es ist möglich, die von **Blue&Me™** gespeicherten SMS-Nachrichten zu löschen. O FUNKTIONEN DES NACHRICHTENLESERS, Abschnitte VERWALTUNG DER SMS-NACHRICHTEN UND LÖSCHEN ALLER SMS-NACHRICHTEN

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Einige SMS-Nachrichten oder Teile der Nachricht werden nicht oder nicht korrekt von der Freisprecheinrichtung **Blue&Me™** gelesen.	Einige "spezielle" Buchstaben in der erhaltenen SMS-Nachricht können nicht von **Blue&Me™** interpretiert werden.	
Der Nachrichtenleser von **Blue&Me™** zeigt die Telefonnummer des Absenders anstelle des Namens an	Wahrscheinlich hat man während der Einstellung des Mobiltelefons entschieden, die Rubrik nicht herunter zu laden oder wenn Ihr Mobiltelefon nur die Verwaltung einzelner Kontakte ermöglicht, wurde entschieden, nur einige Kontakte herunter zu laden.	Um das Verzeichnis Ihres Handys herunterzuladen, beziehen Sie sich auf die entsprechende Position im Einstellungsmenü. 3 EINSTELLUNGSFUNKTIONEN, Abschnitte VERBINDUNG DES HANDYS und VERWALTUNG DER BENUTZERDATEN
Manchmal ist es nicht möglich, den Absender der erhaltenen SMS-Nachricht anzurufen	Einigen SMS-Nachrichten, zum Beispiel die vom Telefonoperator gesendeten, wurde keine Telefonnummer des Absenders zugeordnet, daher ist es nicht möglich, die Option **ANRUFEN** zu verwenden	

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Anzeige auf dem Display: **KEINE MEDIEN** Oder **Blue&Me™** sagt: **"Keine Medien** gefunden'	• Es ist keine USB-Vorrichtung mit dem USB-Stecker des Fahrzeugs verbunden. • Auf der USB-Speichervorrichtung ist keine digitale Audiodatei vorhanden. "1 Falls eine Stromunterbrechung erfolgt, zum Beispiel wenn die Fahrzeugbatterie abgeklemmt wird, verliertBlue&Me™ vorübergehend die Stromversorgung, und die Medienbibliothek muss wieder erstellt werden • Ihre USB-Speichervorrichtung wird nicht von **Blue&Me™** vertragen.	~l Befolgen Sie die Anweisungen für den Anschluss Ihrer USB-Vorrichtung an **Blue&Me™.** ~~\ Geben Sie die digitalen Audiodateien Ihrer USB-Speichervorrichtung ein, indem Sie die Anweisungen, die auf Ihrer Software für die Verwaltung der Mediendateien vorhanden sind, befolgen. • Entfernen Sie die USB-Vorrichtung aus dem USB-Stecker des Fahrzeugs und führen Sie sie wieder ein. Bei der erneuten Einschaltung wird die Medienbibliothek wieder erstellt. *1* Um mit **Blue&Me™** kompatibel zu sein, muss eine USB-Vorrichtung als USB-Massenspeichervorrichtung klassifiziert werden.
Nach Einschaltung einer USB-Vorrichtung und Drehung des Fahrzeugschlüssels auf **MAR** hört man keine Musik	Die Erstellung der Medienbibliothek kann einige Minuten dauern.	Warten Sie darauf, dass die Bibliothek erstellt wird. Falls die Erstellung der Bibliothek zuviel Zeit beansprucht, können Sie entscheiden, die Anzahl der digitalen Audiotitel zu reduzieren, die sich auf Ihrer USB-Vorrichtung befinden.
Nach dem Einschalten einer USB-Vorrichtung und Drehen des Zündschlüssels des Fahrzeugs auf **MAR** kommt es zu Betriebsstörungen des **Blue&Me™** (zum Beispiel keine •Vergabe von Songs oder ^Prachnachrichten)	Es könnte sein, dass Sie eine USB-Vorrichtung mit aktivierter PASSWORD-Funktion verwendet haben.	Diese Funktion an der USB-Vorrichtung deaktivieren.

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Anzeige auf dem Display: **KEINE LISTEN** Oder **Blue&Me™** sagt: **"Keine Wiedergabeliste gefunden"**	Sie haben versucht, eine Liste abzuspielen, aber auf der verbundenen USB-Vorrichtung sind keineListen vorhanden	Erstellen Sie eine Liste auf Ihrem Computer, indem Sie Ihn Anwendungssoftware für die Verwaltung der Mediendateie» verwenden, und fügen Sie sie auf Ihrer USB-Vorrichtung hinzu
Anzeige auf dem Display: **UNG. LISTE**	Die Liste ist beschädigt oder ungültig	*1* Versichern Sie sich, dass die Liste im Format *.m3u* oder *.wpl* ist. Fl Erstellen Sie die Liste erneut, indem Sie die Anweisungei des Kapitels ERSTELLUNG DER LISTE FÜR **Blue&Me[1]«** in RATSCHLÄGE befolgen. **n** Falls das Problem weiterhin besteht, löschen Sie die **Liste** von Ihrer USB-Vorrichtung.
Anzeige auf dem Display: **LEERE LISTE** Oder **Blue&Me™** sage **"Leere Wiedergabeliste."**	• Die Liste enthält keine Mediendateien • Die Datei *.wpl* ist zu groß für den Speicher von **Blue&Me™** **~1** Die Liste enthält keine Bezugnahmen auf Mediendateien, die sich auf Ihrer USB-Vorrichtung befinden	*1* Löschen Sie die Liste von Ihrer USB-Vorrichtung, oder geben Sie die Mediendateien in Ihre USB-Vorrichtung **ein,** indem Sie Ihre Software für die Verwaltung der Mediendateien verwenden. *1* Reduzieren Sie die Anzahl der in der Liste vorhandenen Lieder, indem Sie Ihre Software für die Verwaltung der Mediendateien verwenden.
Anzeige auf dem Display: **UNG. MEDIEN**	Das digitale Audio ist beschädigt oder ungültig	Falls das digitale Audio beschädigt ist, löschen Sie es auf Ihrer USB-Vorrichtung
Anzeige auf dem Display des Autoradios: **MEDIENWIEDERGABE** ohne eine mit dem USB-Steckdose auf dem Fahrzeug verbundene USB-Vorrichtung	Die USB-Vorrichtung wurde bei Zündschlüssel auf **STOP** von der USB-Steckdose am Fahrzeug entfernt	• Die Taste **SRC/OK** oder die entsprechenden Tasten FM, **AM, CD** drücken, die auf dem Frontteil des Autoradios vorhanden sind, um die eingeschaltete Hörquelle zu ändern. 0 Bei Zündschlüssel auf **MAR** die USB-Vorrichtung in die Steckdose am Fahrzeug einführen und dann herausziehen. ~I Um zu vermeiden, dass die Anzeige **MEDIENWIEDERGABE** ohne USB-Vorrichtung erscheint, empfiehlt es sich, die Vorrichtung immer bei Zündschlüssel auf **MAR** herauszuziehen oder die Wiedergabe vor Entfernung der USB-Vorrichtung aus der USB-Steckdose am Fahrzeug (mit dem Sprachbefehl **STOPP)** zu unterbrechen.

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Anzeige auf dem. Display: **,NH. GESCHÜTZT** Oder **Blue&Me™** sagt: **•Geschützter Inhalt".**	Der Audiotitel, den Sie für die Wiedergabe ausgewählt haben, ist durch DRM geschützt und kann nicht auf der Medienwiedergabe abgespielt werden	
Blue&Me™ gibt nicht alle digitalen Audiodateien wieder, die auf einer Liste vorhanden sind	Wahrscheinlich enthält Ihre Liste durch DRM geschützte Dateien, die nicht wiedergegeben werden, oder sie enthält Bezugnahmen auf ungültige Mediendateien	Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt "KOMPATIBLE USB-SPEICHERVORRICHTUNGEN'
Die Medienbibliothek zeigt nicht alle digitalen Audiodateien an, die sich auf meiner USB-Vorrichtung befinden	0 Ihre Musiktitelsammlung enthält durch DRM geschützte Dateien, die während der Wiedergabe übersprungen werden *3* Ihre Musiktitelsammlung enthält über 20.000 Lieder. Das entspricht der Höchstanzahl der Dateien, die in die Bibliothek eingegeben werden können. Ihre Musiktitelsammlung, die sich auf der USB-Vorrichtung befindet, enthält geschachtelte Ordner mit einer Tiefe von über 20 Ordnern. Die digitalen Audiodateien dieser geschachtelten Ordner werden nicht in die Bibliothek eingegeben.	
Nach Ausspruch eines Befehls sagt **Blue&Me™: "Befehl nicht verfügbar"** auch wenn der Befehl ein Sprachbefehl des ersten Niveaus ist	Einige Befehle sind nicht verfügbar, während der Titel unterbrochen wird oder während der CD-Spieler eine Wiedergabe ausführt	Falls der Titel auf Warten gesetzt wurde, nehmen Sie die Wiedergabe durch Druck auf **,Jf/ESC** wieder auf. Dann versuchen Sie erneut, den Sprachbefehl auszusprechen.

UJ G UJ 3 j 03

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Dieselbe vorher eingeschaltete USB-Speichervorrichtung erfordert mehr als 10 Sekunden, bevor sie die Wiedergabe auf **Blue&Me™** wieder aufnimmt	Die USB-Speichervorrichtung wurde von Ihrem PC entfernt, bevor diese für den Vorgang bereit war	Für die Wiederherstellung der USB-Speichervorrichtung mit Verwendung von Microsoft Windows' XP, klicken Sie auf **Arbeitsplatz** im Menü **Start,** klicken Sie rechts auf die USB-Speichervorrichtung, wählen Sie **Eigenschaften,** wählen Sie **Extras,** klicken Sie auf die Taste "Jetzt prüfen..." die sich im Bereich "Fehlerüberprüfung befindet, wählen Sie die Option "Dateis stemfehler automatisch korrigieren", un klicken Sie auf **Starten.** Um dieses Problem in Zukunft **zu** vermeiden, entfernen Sie die USB-Vorrichtung mit Verwendung der Optio "Sichere Entfernung der Hardware".

SCHUTZ DER PERSONENBEZOGENEN DATEN

Die von der Vorrichtung **Blue&Me™** vorgesehenen Funktionen schließen die Behandlung der Personenbezogenen Daten ein. Für den Schutz vor einem unzulässigen Zugang zu diesen Informationen wurde die Vorrichtung folgendermaßen realisiert:

1 Die Personenbezogenen Daten, die mit den Funktionen der Freisprecheinrichtung verbunden sind (Telefonverzeichnis und letzte Anrufe) sind nur durch die automatische Erkennung des Handys des Benutzers durch die Technologie **Bluetooth** zugänglich;

"1 Die Personenbezogenen Daten, die auf der Vorrichtung vorhanden sind, können mit Verwendung der spezifischen Funktionen von **Blue&Me™** gelöscht werden.

0 Für weitere Informationen über die Löschung der Personenbezogenen Daten beziehen Sic sich bitte auf das Kapitel FUNKTIONEN ZUR EINSTELLUNG - VERWALTUNG DER BENUTZERDATEN.

ZUR BEACHTUNG Wenn Sie das Fahrzeug in einer Zentrale des Kundendienstnetzes lassen, berücksichtigen Sie, dass die auf **Blue&Me™** gespeicherten Personenbezogenen Daten (Tclcfonverzeichnis und letzte Anrufe) entdeckt und unsachgemäß verwendet werden können. Bevor Sie das Fahrzeug in einer Zentrale des Kundendienstnetzes lassen, haben Sic die Möglichkeit, die Daten der verbundenen Benutzer und des Telefonverzeichnisses, die auf **Blue&Me™** gespeichert sind, zu löschen.

0 Für weitere Informationen über die Löschung der Benutzerdaten und des Telefonverzeichnisses beziehen Sie sich bitte auf das Kapitel FUNKTIONEN ZUR EINSTELLUNG - VERWALTUNG DER BENUTZERDATEN.

HINWEIS ÜBER DIE VERWENDUNG DER SYSTEM-SOFTWARE

Dieses System enthält Software, die in Lizenz mit einem Lizenzvertrag der Fiat Auto S.p.A. überlassen wurde. Jede Entfernung, Nachahmung, Reverse Engineering oder andere nicht autorisierte Verwendung der Software dieses Systems, die diesen Lizenzvertrag verletzt, ist strengstens verboten.

ZUR BEACHTUNG Der unerlaubte Zugang in das Innere der Vorrichtung **Blue&Me™** oder die nicht genehmigte Installation der Software kann zur Aufhebung der Garantie führen und beeinträchtigt die Sicherheit der gespeicherten Informationen.

LIZENZVERTRAG MIT DEM ENDBENUTZER FÜR DIE VERWENDUNG DER SOFTWARE ("EULA")

- Sie haben ein System ("SYSTEM") erworben, das Software enthält, die in Lizenz im Namen von einem oder mehreren Software-Lizenzhändlern ("Software-Lieferanten von Fiat Auto S.p.A.") der Fiat Auto S.p.A. überlassen wurde. Diese Software-Produkte sind wie die entsprechenden multimedialen Elemente, Druckmaterial und „Online-" oder elektronische Dokumentation ("SOFTWARE") durch internationale Rechte und Abkommen zum Schutz des geistigen Eigentums geschützt. Die SOFTWARE ist in Lizenz überlassen, nicht verkauft. Alle Rechte sind vorbehalten.
- ß SOLLTEN SIE DIESEN LIZENZVERTRAG FÜR DEN ENDBENUTZER ("EULA") NICHT AKZEPTIEREN, BITTEN WIR SIE, DAS SYSTEM NICHT ZU VERWENDEN UND DIE SOFTWARE NICHT ZU KOPIEREN. WIR BITTEN SIE DAGEGEN, SICH UMGEHEND AN FIAT AUTO S.p.A. ZU WENDEN. UM ZU ERFAHREN, WIE SIE DAS NICHT BENUTZTE SYSTEM ZURÜCKERSTATTEN. **JEGLICHE VERWENDUNG DER SOFTWARE EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT NUR DIE VERWENDUNG DES SYSTEMS STELLT IHRE AKZEPTIERUNG DER VORLIEGENDEN EULA (ODER DIE GENEHMIGUNG EVENTUELLER VORHER ERTEILTER ZUSTIMMUNGEN) DAR.**

GENEHMIGUNG DER SOFTWARE-LIZENZ. Diese **EULA** überlässt Ihnen die folgende Lizenz:

- Sie können die so auf dem SYSTEM installierte SOFTWARE benutzen.

BESCHREIBUNG DER ANDEREN RECHTE UND EINSCHRÄNKUNGEN

- Spracherkennung. Wenn die SOFTWARE eine oder mehrere Komponenten mit Spracherkennung enthält, sollten Sie wissen, dass die Spracherkennung im Wesentlichen ein statistisches Verfahren ist und dass Fehler bei der Spracherkennung Teil dieses Verfahrens sind. Weder Fiat Auto S.p.A. noch seine Lieferanten sind für eventuelle Schäden aufgrund von Fehlern beim Verfahren der Spracherkennung verantwortlich.
- Einschränkungen für die "Reverse Engineering", die Dekompilierung und die Zerlegung. Sie haben weder die Genehmigung, das Betriebsgeheimnis der SOFTWARE zu suchen, noch es zu dekompilieren oder zu zerlegen, ausschließlich wo dies ausdrücklich vom Gesetz zugelassen ist, das trotz der vorliegenden Einschränkung anwendbar ist.

Einzelne EULA. Die entsprechende Dokumentation dieses SYSTEMS ist für den Endbenutzer bestimmt und kann vielfache Versionen dieser EULA enthalten wie zum Beispiel mehrere Übersetzungen und/oder mehrere multimediale Versionen (d, h. in der Dokumentation und der Software). Auch wenn Sie mehrere Versionen der EULA erhalten, ist Ihre Lizenz nur für eine (I) einzige Kopie der SOFTWARE gültig.

- **Verleihungsverbot.** Außer falls von Fiat Auto S.p.A. genehmigt, ist es verboten, die SOFTWARE zu verpachten, zu vermieten oder zu verleihen.

. **Übertragung der SOFTWARE.** Gemäß der vorliegenden EULA können Sie endgültig all Ihre Rechte nur durch Verkauf oder Übertragung des SYSTEMS übertragen, sofern Sie keine Kopie zurückbehalten und die gesamte SOFTWARE (einschließlich aller Komponenten, Druckmaterial oder Informatikmaterial, eventuelle Aktualisierungen, diese EULA und falls anwendbar das/die Echtheitszeugnis/se) übertragen und sofern der Empfänger die Bedingungen der vorliegenden EULA akzeptiert. Wenn die SOFTWARE eine Aktualisierung ist, muss die Übertragung alle vorhergehenden Versionen der SOFTWARE einschließen.

- **Aufhebung.** Ohne die Beeinträchtigung aller anderen Rechte können Fiat Auto S.p.A. oder die Software-Lieferanten von Fiat Auto S.p.A. die EULA aufheben, wenn Sie die in ihr enthaltenen Fristen und Bedingungen nicht beachten. In diesem Fall müssen Sie alle Kopien der SOFTWARE und ihre Komponenten zerstören.

- **Genehmigung für die Verwendung der Daten.** Sie genehmigen den Erwerb und die Verwendung von technischen Informationen durch die Software-Lieferanten von Fiat Auto S.p.A., ihre Verkaufshändler und/oder ihren beauftragten Vertreter, die im Bereich des Assistenz-Service für die SOFTWARE gesammelt wurden. Die Software-Lieferanten von Fiat Auto S.p.A., ihre Verkaufshändler und/oder ihr beauftragter Vertreter können diese Informationen nur zu dem Zweck verwenden, ihre Produkte zu verbessern und Ihnen persönlich gestaltete Serviceleistungen oder Technologien zu liefern. Die Software-Lieferanten von Fiat Auto S.p.A., ihre Verkaufshändler und/oder beauftragten Vertreter können diese Informationen an andere weitergeben, jedoch ohne Ihre Identifizierung zu ermöglichen.

- **Auf Internet** basierte Servicekomponenten. DIE SOFTWARE kann Komponenten enthalten, die die Verwendung von auf Internet basierten Serviceleistungen ermöglichen und vereinfachen Sie wissen und akzeptieren, dass die Software-Lieferanten von Fiat Auto S.p.A., ihre Verkaufshändler und/oder ihr beauftragter Vertreter automatisch die von Ihnen verwendete SOFTWARE-Version und/oder ihre Komponenten kontrollieren können und dass sie Aktualisierungen und Ergänzungen für die SOFTWARE liefern können, die auch automatisch auf Ihr SYSTEM entladen werden können.

UJ
C
7-
°p
UJ
~j
J
03

- **Software/Zusätzliche Serviceleistungen.** DIE SOFTWARE kann es Fiat Auto S.p.A., den Software-Lieferanten von Fiat Auto S.p.A., ihren Verkaufshändlern und/oder ihrem beauftragten Vertreter ermöglichen, Ihnen Aktualisierungen, Ergänzungen, Vervollständigungen oder Komponenten der auf Internet basierten Serviceleistungen für Ihre SOFTWARE zu liefern oder zur Verfügung zu stellen, nachdem Sie Ihre erste Kopie der SOFTWARE ("Zusätzliche Komponenten") erhalten haben.
  - Falls Fiat Auto S.p.A. Ihnen Zusätzliche Komponenten liefert oder zur Verfügung stellt und zusammen keine anderen Bedingungen von EULA geliefert werden, gelten auch für diese Komponenten die Bedingungen der vorliegenden EULA.
  - Falls die Software-Lieferanten von Fiat Auto S.p.A., ihre Verkaufshändler und/oder ihr beauftragter Vertreter Ihnen Zusätzliche Komponenten zur Verfügung stellen und zusammen keine anderen Bedingungen der EULA geliefert werden, gelten auch für diese Komponenten die Bedingungen der vorliegenden EULA, nur werden die Software-Lieferanten von Fiat Auto S.p.A. oder der Verkaufshändler, die die Zusätzlichen Komponente/n liefert, als Konzessionär der Lizenz der Zusätzlichen Komponente/n betrachtet.
  - Fiat Auto S.p.A., die Software-Lieferanten von Fiat Auto S.p.A. und ihre Verkaufshändler und/oder ihr beauftragter Vertreter behalten sich das Recht vor, alle auf Internet basierten Serviceleistungen. die Ihnen durch die Verwendung der SOFTWARE geliefert oder zur Verfügung gestellt werden, zu unterbrechen.
- **Verbindung zu Seiten von Dritten.** DIE SOFTWARE kann Ihnen durch die Verwendung der SOFTWARE die Möglichkeit geben, zu Seiten von Dritten Zugriff zu erhalten Die Seiten von Dritten gehören nicht zum Kontrollbereich der Software-Lieferanten von Fiat Auto S.p.A., ihren Verkaufshändlern und/oder dem beauftragten Vertreter. Weder die Software-Lieferanten von Fiat Auto S.p.A. noch die Verkaufshändler oder der beauftragte Vertreter sind für (i) den Inhalt jeder beliebigen Seite von Dritten, eventuelle Verbindungen, die in den Seiten Dritter enthalten sind, oder eventuelle Änderungen oder Aktualisierungen der Seiten Dritter oder für (ii) Übertragungen über Internet oder auf beliebige andere Art von jedem beliebigen Dritten verantwortlich. Wenn die SOFTWARE Verbindungen zu Seiten Dritter liefert, werden Ihnen diese Verbindungen nur aus Bequemlichkeitsgründen überlassen: Die Einsetzung einer Verbindung bedeutet nicht die Genehmigung der Seite des Dritten seitens der Software-Lieferanten von Fiat Auto S.p.A., ihrer Verkaufshändler und/oder ihres beauftragten Vertreters.

TRÄGER FÜR AKTUALISIERUNGEN UND WIEDERHERSTELLUNG

- Wenn die SOFTWARE von Fiat Auto S.p.A. getrennt vom SYSTEM auf Trägern wie ROM Chip, CD ROM oder mit Download von Internet oder anderen Mitteln geliefert und als "Nur zur Aktualisierung" bezeichnet wird, können Sie als Ersatz der bestehenden SOFTWARE eine (I) Kopie dieser SOFTWARE auf dem SYSTEM installieren und entsprechend mit der vorliegenden EULA einschließlich eventueller zusätzlicher Bedingungen von EULA, die der AKTUALISIERUNGSSOFTWARE beigefügt sind, benutzen.

RECHT DES GEISTIGEN EIGENTUMS

Alle Titel und Rechte des geistigen Eigentums in der und für die SOFTWARE (einschließlich auch, aber nicht nur Abbildungen, Photographien. Animationen. Videodateien. Audiodateien, Musik, Texte und ..Applet", die in der SOFTWARE integriert sind), das entsprechende Druckmaterial und alle Kopien der SOFTWARE sind Eigentum der Software-Lieferanten von Fiat Auto S.p.A.. ihrer Verkaufshändler oder ihrer Lieferanten. DIE SOFTWARE wird in Lizenz überlassen, nicht verkauft. Es ist nicht zulässig, das gedruckte Material in der Anlage der SOFTWARE zu kopieren. Alle Titel und Rechte geistigen Eigentums in den und zu den Inhalten, zu denen die SOFTWARE Zugriff ermöglicht, sind Eigentum der entsprechenden Inhaber der Inhalte und können mit den gültigen Gesetzen und Abkommen über die Nachahmungsrechte und das geistige Eigentum geschützt werden. Diese EULA gibt Ihnen kein Recht für die Verwendung dieser Inhalte. Alle nicht ausdrücklich mit der vorliegenden EULA gelieferten Rechte werden von den Software-Lieferanten von Fiat Auto S.p.A., ihren Verkaufshändlern und ihren Lieferanten bewahrt. Die Verwendung einer beliebigen Online-Serviceleistung, zu der die SOFTWARE Zugriff ermöglicht, wird durch die entsprechenden Verwendungsbedingungen dieser Serviceleistungen geregelt. Wenn diese SOFTWARE nur in elektronischer Form gelieferte Dokumentation enthält, können Sie eine Kopie dieser elektronischen Dokumentation drucken.

EINSCHRÄNKUNGEN FÜR DEN EXPORT |JJ

Sie akzeptieren, dass die SOFTWARE der Gesetzgebung für den Export der U.S. und der Europäischen Gemeinschaft entspricht. C
Sie verpflichten sich, alle nationalen und internationalen Gesetze zu beachten, die auf die SOFTWARE anwendbar sind, einschließ- »—
lieh der Verfügungen der U.S.-Behörden für den Export (U.S. Export Administration Regulation) sowie der Einschränkungen für OQ
den Endbenutzer, die Endbenutzung und die Bestimmung, die von den U.S. und anderen Regierungen erstellt wurden. |M

- **WARENZEICHEN.** Diese EULA verleiht Ihnen in Zusammenhang mit den Warenzeichen oder Dienstleistungszeichen der Software-Lieferanten von Fiat Auto S.p.A., ihren Verkaufshändlern oder Lieferanten keine Rechte. _J

- **PRODUKTASSISTENZ.** Die Produktassistenz für die SOFTWARE wird nicht von den Software-Lieferanten von Fiat Auto S.p.A. oder ihren Verkaufs- oder Unterhändlern geliefert. Für die Produktassistenz bitten wir Sie. sich an die zuständigen Stellen der Fiat Auto S.p.A zu wenden, die in den Handbüchern des SYSTEMS angegeben sind. Für alle Fragen über die vorliegende EULA, oder falls Sie sich aus einem beliebigen Grund an die Fiat Auto S.p.A. wenden wollen, bitten wir Sie. sich an die zuständigen Stellen zu wenden, die in der Dokumentation des SYSTEMS angegeben sind. (Jj

- Ausschluss der Verantwortung für Bestimmte Schäden. AUSGENOMMEN GESETZLICHE VERBOTE SIND DIE SOFTWARE-LIEFERANTEN VON FIAT AUTO S.p.A. UND IHRE VERKAUFSHÄNDLER FÜR JEGLICHE INDIREKTE, BESONDERE, AUSSERVERTRAGLICHE ODER ZUFÄLLIGE SCHÄDEN AUFGRUND ODER IN ZUSAMMENHANG MIT DER VERWENDUNG ODER DER VERWALTUNG DER SOFTWARE NICHT VERANTWORTLICH, DIESE EINSCHRÄNKUNG WIRD AUCH ANGEWENDET. WENN DAS EVENTUELLE GEGENMITTEL FÜR DIE ABHILFE SCHEITERT. DIE SOFTWARE-LIEFERANTEN VON FIAT AUTO S.p.A. UND/ODER IHRE VERKAUFSHÄNDLER SIND UNTER KEINEN UMSTÄNDEN FÜR BETRÄGE ÜBER ZWEIHUNDERTFÜNFZIG US-DOLLARS (U.S. $250.00).VERANTWORTLICH. • " •

- **FÜR EVENTUELLE BEGRENZTE ANWENDBARE GARANTIEN UND BESONDERE NORMEN IHRER GERICHTSBARKEIT BITTEN WIR SIE, SICH AUF IHR GEWÄHRLEISTUNGSHEFT ZU BEZIEHEN, DAS IM PAKET ENTHALTEN IST, ODER MIT DEM DRUCKMATERIAL DER SOFTWARE GELIEFERT WURDE.**

ANMERKUNGEN